GYMNASIUM MIT REALSCHULE I. ORDNUNG

zu

THORN.

ZU DER

AM DONNERSTAG DEN 3. OCTOBER 1878

STATTFINDENDEN

OEFFENTLICHEN PRÜFUNG

ALLER KLASSEN

UND DER

ENTLASSUNG DER ABITURIENTEN

LADET

EHRERBIETIGST UND ERGEBENST EIN

DER DIRECTOR

A. LEHNERDT.

INHALT: Die Handschriften und seltenen alten Drucke der Gymnasialbibliothek zu Thorn. (Schluss). Von **Max. Curtze.**

Schulnachrichten von Michaelis 1877 bis Michaelis 1878. Vom **Director.**

1878. Progr. No. 26.

THORN 1878.

Gedruckt in der Buchdruckerei von J. Buszczyński.

Schulnachrichten

VON MICHAELIS 1877 BIS MICHAELIS 1878.

Zur Geschichte des Gymnasiums.

Das Schuljahr begann am 11. October 1877 und wurde durch gemeinsames Gebet, Einführung der neu aufgenommenen Schüler und Verlesung der Schulordnung eröffnet. Gleichzeitig erfolgte die schon lange angestrebte Theilung der überfüllten Real-Tertia in zwei subordinirte Cötus. Nur in der Religion, in der Geschichte und Geographie wie im Zeichnen wurden beide Abtheilungen noch zusammen unterrichtet, weil es nicht gelang, rechtzeitig eine neue Lehrkraft zu gewinnen, und die seitens der Mitglieder des Lehrer-Collegiums bereitwilligst geleistete Hilfe für die immerhin wünschenswerthe Trennung des geschichtlich-geographischen und des Zeichenunterrichts nicht mehr zureichte, um so weniger, da bald nach der Eröffnung des Schuljahrs der wissenschaftliche Hilfslehrer *Voigt* durch ein Fussleiden bis Ende October an der Ertheilung seiner Lectionen verhindert wurde, und vom 12. November an der immer heftiger auftretenden Krankheit endlich nachgebend unser lieber College *Müller* seine amtliche Thätigkeit einstellte, welche er nach dem Rathschlusse Gottes nicht wieder aufnehmen sollte. Die Carlsbader Kur, welcher er sich während der Sommerferien 1877 unterzogen hatte, war nicht von dem erwünschten Erfolge begleitet gewesen. Wenn sie anfangs auch einige Erleichterung gebracht zu haben schien, das organische Leberleiden, das ihn schon seit längerer Zeit ergriffen hatte, vermochte sie in seiner nunmehr sehr schnellen Entwickelung nicht mehr aufzuhalten. Er erlag ihm bereits am 3. Januar, wenige Tage, nachdem er sein 63tes Lebensjahr vollendet hatte.

Adolf Heinrich Eduard Müller, der Sohn eines Lehrers, war geboren in Marienburg am 22. December 1814. Er besuchte die höhere Knabenschule und von 1832—1835 das Schullehrerseminar seiner Vaterstadt. Von diesem am 30. Mai 1835 mit einem sehr rühmlichen Zeugniss entlassen wirkte er anfangs als Hauslehrer in Kl. Montau. Vom 11. Juli 1840 an zunächst provisorisch als Hilfslehrer an dem hiesigen Gymnasium beschäftigt wurde er am 3. Juni 1841 als dritter Unterlehrer definitiv angestellt, bekleidete seit dem 31. August 1855 nach Erweiterung der Anstalt die fünfte und seit dem 1. Januar 1866 die erste ordentliche Lehrerstelle. — Im Druck sind von ihm erschienen: Grundriss der Naturgeschichte in Tabellen Th. I. u. II., Mineralogie und Botanik. Thorn 1844. — Botanisches Hülfsheft für die unteren Klassen höherer Lehranstalten. Thorn 1861. — Haus und Schule. Bemerkungen zur Knabenerziehung. Progr. des Gymnasiums zu Thorn 1864.

Mit Vorliebe hatte er sich von Jugend auf dem Studium der Naturgeschichte zugewandt. Und dieses war auch das Unterrichtsfach, welches er vorzugsweise an der Anstalt vertrat. In jüngeren

Jahren durchstreifte er unermüdlich die nähere und fernere Umgegend der Stadt, besonders um ihre Flora kennen zu lernen. Seine Lehrweise war besonders darauf gerichtet, die Theilnahme für den Unterrichtsgegenstand zu erwecken und zu selbstthätiger Beschäftigung mit demselben anzuregen. Auch im Rechenunterricht stellte er nicht gern bestimmte Aufgaben für die häusliche Arbeit; er erwartete, dass die Schüler aus eigenem Antrieb zu Hause Uebungen anstellten, zu denen er in der Schule die Anleitung gab. Diese Gewöhnung zur Selbstthätigkeit betont er auch in der oben erwähnten Abhandlung: „Haus und Schule“, welche manche beherzigenswerthe Andeutungen enthält. Er nahm auf die Individualität der Schüler Rücksicht, soweit es irgend möglich war, und in diesem Streben findet die Milde, mit welcher er unzulängliche Leistungen in einem Fach gegen bessere in einem andern zu compensiren suchte, mit welcher er jugendliche Ausschreitungen einzelner entschuldigte, ihre Erklärung und Rechtfertigung.

So heftig er, wo Meinung gegen Meinung stritt, auch werden konnte, die Erregung ging schnell vorüber, und wenn einmal hüben und drüben ein herbes Wort gefallen war, er trug es nicht nach, denn er vergass es. Das haben seine Collegen erfahren, wie seine zahlreichen Freunde, die ihm treu anhingen. Und es war noch etwas besonderes mit ihm. Er besass poetische Begabung. Wahr empfundenes und originell ausgesprochenes fand man fast in allem, was er gelegentlich hinwarf. Meistens erfreute es durch humoristische Wendung. — So war er denn auch in weiteren Kreisen bekannt, und gross war die Betheiligung, als wir ihn am 6. Januar, am Tage vor dem Wiederbeginn der Schule im neuen Jahre, zur Erde bestatteten.

Seine Stelle wurde auch fernerhin bis zum Schluss des Wintersemesters durch die Lehrer der Anstalt versehen. Für den Oberlehrer *Dr. Bergenroth*, der vom 20. October bis 11. Februar, und dann vom 13. März bis Anfang April durch seine Theilnahme an den Sitzungen des Abgeordnetenhauses seiner amtlichen Thätigkeit entzogen war, trat der Schulamtscandidat *Otto Lehmann* aus Neustettin ein, der am Marien-Stifts-Gymnasium in Stettin bereits die erste Hälfte seines Probejahres abgeleistet hatte. Am 5. Februar erkrankte der Vorschullehrer *Fehlauer*. Er musste bis Anfang April vertreten werden, ebenso während eines im Anschluss an die Sommerferien zur Wiederherstellung seiner Gesundheit ihm bewilligten dreiwöchentlichen Urlaubs. Grade um dieselbe Zeit lag auch der Gymnasiallehrer *Curtze* an Ischias darnieder. So schwierig dadurch die Vertretung wurde, so waren die Verhältnisse doch immerhin günstiger, als im Wintersemester. Zwar hatte am 31. März der 8. ordentliche Lehrer *Clausius* seine Stelle niedergelegt, um die Leitung einer Schulanstalt in Berent zu übernehmen; auch der Candidat *Lehmann* war am 15. April ausgeschieden; aber mit dem Beginn des Sommersemesters traten dafür drei neue Lehrer ein. Es wurden nämlich die durch *Müllers* Tod und *Clausius* Abgang erledigten Stellen durch Ascension der nachfolgenden Lehrer besetzt, in die 8. und 9. ordentliche Lehrerstelle wurden die bisherigen wissenschaftlichen Hilfslehrer *Dr. Horowitz* *) und *Voigt* **) befördert. Die erledigten Hilfslehrerstellen wurden provisorisch den Schulamtscandidaten *A. Wagner* und *J. Schlockwerder* übertragen. Der erstere hatte

*) *Josua Horowitz*, geboren zu Plonsk in Polen am 10. Juli 1846, besuchte ein Gymnasium in Warschau, studirte seit Michaelis 1866 in Breslau, dann in Berlin und Königsberg Philologie, wurde am 26. März 1872 zum Dr. phil. promovirt, bestand die Prüfung pro facultate docendi am 9. Mai 1874, leistete an dem hiesigen Gymnasium von Michaelis 1874 bis Mich. 1875 sein Probejahr ab und trat dann als wissenschaftlicher Hilfslehrer ein. Seine Vereidigung erfolgte am 28. Juni 1878.

**) *Ernst Albert Voigt*, geboren zu Barnstedt in der Provinz Sachsen am 27. Mai 1842, besuchte das Gymnasium in Zeitz und studirte auf der Universität zu Halle Geschichte und Philologie. Nachdem er dann längere Zeit als Hauslehrer beschäftigt gewesen war, bestand er die Prüfung pro facultate docendi vor der wissenschaftlichen Prüfungs-Commission in Halle am 18. Juli 1876, begann sein Probejahr an dem hiesigen Gymnasium Michaelis 1876 und blieb bis zu seiner definitiven Anstellung als wissenschaftlicher Hilfslehrer an der Anstalt thätig. Seine Vereidigung erfolgte am 11. September 1878.

soeben an der höheren Bürgerschule zu Nauen sein Probejahr abgeleistet, der zweite sein Probejahr am Gymnasium zu Halberstadt begonnen, von welchem er an das hiesige Gymnasium übertrat. Zur vorläufigen Deckung endlich des durch die Theilung der Real-Tertia entstandenen Lehrerbedürfnisses wurde der Schulamtscandidat *Dr. H. Griesbach* aus Schwartau bei Lübeck berufen, der gleichzeitig sein Probejahr ableistet.

Der Gesundheitszustand der Schüler war im Ganzen ein günstiger. Doch haben wir zwei derselben durch den Tod verloren. Am 22. Januar starb der Gymnasialsecundaner *Heinrich Rück*, ein Sohn des Restaurateurs Rück in Mocker, am Typhus, am 22. März an einem Gehirnleiden der Quintaner *Theodor Risse*, einziger Sohn des Kreiswundarztes Dr. Risse hier. Beide haben sich durch Bescheidenheit und stets bewiesenen Gehorsam, durch das sichtliche Bestreben, den Anforderungen der Schule zu entsprechen, das Vertrauen ihrer Lehrer erworben, und wie sie ihren Mitschülern immer die freundlichste Gesinnung entgegengebracht hatten, so waren diese ihnen herzlich zugethan, was sich den betrübten Eltern der so früh entschlafenen noch in manchem rührenden Zuge kundgegeben hat. Möge den Eltern das Bewusstsein, dass es ihren Söhnen vergönnt war, während ihres kurzen Lebens die köstlichste Frucht, die auf Erden dem Menschen zu Theil werden kann, die Liebe der mitstrebenden zu ernten, den Schmerz über ihren herben Verlust lindern helfen.

Der Geburtstag *Sr. Majestät des Kaisers und Königs* und der Jahrestag der Schlacht bei *Sedan* wurden, wie alljährlich, durch eine öffentliche Schulfeier begangen. Die Festreden hielten: am 22. März der ord. Lehrer *Dr. Horowitz* über „*Friedrich den Grossen* und den Einfluss seiner Regierung auf die geistige und politische Entwickelung Deutschlands", am 2. September der ordentliche Lehrer *Voigt* über „die Entwickelung des deutschen Nationalbewusstseins".

Die so tief zu beklagenden Angriffe auf das Leben *Sr. Majestät des Kaisers* wurden auch in unserem Kreise aufs schmerzlichste empfunden. Der Berichterstatter wird es nicht vergessen, wie am Abend des 2. Juni mehrere Schüler in sein Zimmer drangen und mit bleichen Wangen und zitternder Stimme das Schreckliche verkündeten, wie andere noch an demselben Abend, dem ersten Eindruck nachgebend, eine telegraphische Depesche an Sr. Majestät abgehen liessen, andere am Morgen des 3. einen frischen Lorbeerkranz brachten, die Kaiserliche Büste in unserer Aula damit zu schmücken. Am 13. Mai wie am 3. Juni wurden bei der Morgenandacht Worte des Dankes für die gnädige Errettung Sr. Majestät und Worte der Fürbitte gesprochen, die gewiss in aller Herzen lebhaft mit empfunden worden sind.

Als in Gemässheit des Gesetzes vom 19. März 1877 am 1. April d. J. die Theilung der Provinz Preussen erfolgte und damit die Einrichtung eines besondern Königlichen Provinzial-Schul-Collegiums für die Provinz *Westpreussen* ins Leben trat, fühlte sich das Lehrercollegium gedrungen, Sr. Excellenz dem Herrn Oberpräsidenten, Wirklichem Geheimen Rath *Dr. v. Horn* und seiner bisherigen vorgesetzten Behörde für die der Anstalt sowohl wie jedem einzelnen Lehrer stets bewiesene Fürsorge und Förderung seinen ehrerbietigsten Dank auszusprechen.

Bei dem Besuche, welchen Sr. Excellenz der Herr Oberpräsident der Provinz Westpreussen Staatsminister *Dr. Achenbach* und der Herr Präsident der Königlichen Regierung in Marienwerder *v. Flottwell* am Sonntage den 16. Juni unserer Stadt machten, besichtigten Hochdieselben auch die Schulräume und die Bibliothek des Gymnasiums.

Das gemeinsame Schulfest, zu dessen Feier wir, wie alljährlich, am 18. Juni nach dem Walde von Barbarken ausgezogen waren, wurde durch die Ungunst der Witterung sehr gestört.

Während der Sommerferien war auch in diesem Jahre eine Ferienschule eingerichtet worden, an welcher etwa 90 Schüler der untern Klassen Theil nahmen. Dieselben waren in zwei Abtheilungen getheilt und wurden täglich zwei Stunden lang unterrichtet.

Wegen grosser Hitze fiel der Unterricht am Nachmittage des 13. August aus.

Die Dispensation von dem in der Schule ertheilten Religionsunterricht ist für keinen Schüler nachgesucht worden.

Aus der *Elkan'schen Stiftung* für jüdische Schüler des Gymnasiums wurde dem Gymnasialsecundaner *Salomon Oppenheim* und dem Untertertianer *Hugo Blum* je ein Stipendium verliehen. Aus den Zinsen der *Hepner'schen Stiftung* für Schüler des Gymnasiums zu Thorn zum Gedächtniss seines 3. Säcularfestes erhielt der Realprimaner *Paul Preuss*, aus dem *Mindt-Engelke'schen* Vermächtniss erhielten die Gymnasialprimaner *Wilhelm Kilian* und *Otto Meissner* die statutenmässigen Unterstützungen. Die Stipendien aus der *Jubiläumsstiftung ehemaliger Schüler* des Gymnasiums zu Thorn wurden an den Gymnasialprimaner *Paul Lottig*, an die Realprimaner *Anton Grabowski* und *Emil Müller* und an die Realsecundaner *Paul Preuss* und *Leopold Hoffmann* gegeben.

Am 17. August starb zu Königsberg der Königliche Generalsuperintendent der Provinzen Ost- u. Westpreussen Oberhofprediger *D. Moll.* Da demselben die geistliche Beaufsichtigung der evangelischen höheren Lehranstalten oblag, so besuchte er von Zeit zu Zeit auch unsere Anstalt, um von dem Religionsunterricht und der Pflege des religiösen Lebens in derselben Kenntniss zu nehmen. Zum letzten Mal sahen wir ihn in unserer Mitte am 10. Sept. 1867, und noch heute wird denen, welche ihn damals gehört haben, die freundlich milde Weise erinnerlich sein, mit welcher er zu ihnen redete von dem Einen, was auch dem jugendlichen Menschen vor Allem Noth thue. Sein Andenken wird auch bei uns in Ehren bleiben.

Lehrplan.

Religion: G. I.: Vorgeschichte und Geschichte der Reformation. Die reformatorischen Bekenntnisse. Lectüre der Augsburgischen Confession. Die neuere Geschichte der Kirche bis zur Gegenwart in übersichtlicher Darstellung. Die christliche Lehre mit besonderer Berücksichtigung der confessionellen Unterschiede. Wiederholungen aus der Bibelkunde. — R. I.: Brief Pauli an die Römer. Uebersicht des Inhalts des Briefes an die Hebräer und des I. Briefes an die Corinther. Uebersicht über die Kirchengeschichte der ersten sechs Jahrhunderte. Die ökumenischen Bekenntnisse. Wiederholungen aus der Bibelkunde. — G. II. u. R. II. comb.: Bibelkunde des A. T. Zusammenhang und Inhalt der einzelnen Bücher. Lectüre historischer, poetischer u. prophetischer Abschnitte. — G. III. *a.* u. *b.* comb.: Geschichte der Erscheinung des Heils im Anschluss an Matth. u. Joh. Die Bergpredigt wurde erklärt und zum Theil gelernt. — Lehre von der Erscheinung des Heils nach dem 2. Art. des 2. Hauptstücks. Art. 3 u. die drei letzten Hauptstücke, 6 Kirchenlieder u. Bibelsprüche wurden gelernt. — R. III. *a.* u. *b.* comb. wie G. III. *a.* u. *b.*

Katholische Religionslehre: I. Abth.: Glaubenslehre: Die Lehre von den heiligen Sacramenten (Schluss). Von den Gebeten. Kirchengeschichte: Von Constantin dem Grossen bis zur Reformation. — II. Abth.: Von den Geboten Gottes und der Kirche. Von der Gnade und den Gnadenmitteln. Die biblischen Geschichten des N. T. — III. Abth.: Von den zehn Geboten Gottes. Von den heiligen Sacramenten. Die bibl. Geschichte des A. T.

Jüdische Religionslehre: *Sexta:* Bibl. Geschichte bis zum Tode Josuas. Erklärung der 10 Gebote und der Festtage. — *Quinta:* Bibl. Geschichte vom Tode Josuas bis zum Tode Davids. Das wichtigste aus der Glaubenslehre. — *Quarta:* Bibl. Geschichte von Salomo bis zum Untergange des jüdischen Reichs. Bibelkunde. Das wichtigste aus der Sittenlehre. — *Tertia:* Geschichte vom Untergang des jüdischen Reichs (586) bis zur Zeit der Ptolemäer und weiter bis zum Tode Herodis.

Wiederholung und Erweiterung der Glaubens- u. Sittenlehre. — *Secunda:* Geschichte vom Tode Herodis bis zum Abschluss der Mischna. Entwickelungsgeschichte der jüdischen Tradition. Uebersicht der Geschichte bis zum Beginn des 7. Jahrh. — *Prima:* Geschichte vom 7. Jahrh. bis zum Tode des Maimonides.

Deutsch: G. I.: Uebersicht der Litteraturgeschichte bis Luther. Gelesen wurden: aus Henneberger „Altdeutsches Lesebuch": Nibelungen, Armer Heinrich, Lieder Walthers. Göthe Iphigenie. — R. I.: Uebersicht der Litteraturgeschichte seit Luther. Gelesen wurden: Göthe Tasso, Lessing Laokoon, Abschnitte aus der Dramaturgie, über die Fabel. — G. II.: Die Hauptdichtungsgattungen wurden kurz erläutert. Einführung in die zweite classische Periode der Litteratur. Biographisches über Klopstock, Lessing, Wieland, Herder, Göthe, Schiller. Gelesen wurden: Oden von Klopstock; Lessing: Wie die Alten den Tod gebildet; Schiller lyr. Gedichte, Maria Stuart, z. Th. privatim. — R. II.: Einführung in die erste classische Periode der Litteratur. Die epischen Sagenkreise. Uebersicht des Inhalts der Nibelungen u. Gudrun. Gelesen wurden: Abschnitte aus den Nibelungen, Schiller Wilhelm Tell, Maria Stuart, lyrische Gedichte.

Latein: G. I.: Cic. pro Mil. Lael. Tac. Germ. Privatim: Cic. de off. III., auch die Prooemien zu I. u. II., Horatius, u. zwar diejenigen Gedichte, welche die Zeitgeschichte u. das Leben des römischen Volkes widerspiegeln. Zugehörige Satiren u. Episteln. Ars poet. Stilistische Anleitung im Anschluss an Cic. pro Mil. — R. I.: Liv. XXIV. XXV. mit Auswahl; Virgil Aen. I. — G. II.: Cic. in Cat.; Sallust Cat. (grösstentheils privatim). Liv. XXII. XXIII. Virgil Aen. IV.—VI. — R. II.: Caesar bell. Gall. V. VI. Ov. Met. I. II. mit Auswahl. — G. III. *a.*: Caes. bell. Gall. VII., wiederholt III. IV. Ov. Met. VII. VIII. mit Auswahl. — G. III. *b.*: Caesar bell. Gall. I.—IV. Ov. Met. I. u. III. mit Auswahl. — R. III. *a.*: Caes. bell. Gall. III. IV. Siebelis tiroc. poet. — R. III. *b.*: Cornel. Nep.: Lys. Con. Tim. Pel. Ep. Ag. Einiges aus Siebelis tir. poet. — G. IV.: Corn. Nep. Milt. Them. Ar. Cim. Alc. Ep. Ag. Phoc. Hann.

Griechisch: G. I.: Thuk. I. Plato Charmides. Hom. Il. XVI.—XXII., zum Theil privatim. Soph. El. — G. II.: Xen. Mem. I. II. Her. VII. Hom. Od. X.—XV. z. Th. privat. — G. III. *a.*: Xen. An. V. VI. Hom. Od. VI. — G. III. *b.*: Xen. An. I.; anfangs aus Jacobs Lesebuch.

Französisch: G. u. R. I. u. II.: Aus Herrig u. Burguy. — G. III. *a.* u. R. III. *a.*: Voltaire Charles XII. — R. III. *b.*: Michaud Hist. de la première croisade.

Englisch: R. I.: Macaulay Hist. of. Engl. Bd. I. Shakespeare Coriolanus. — R. II.: Macaulay Lord Clive. — R. III. *a.* u. *b.*: W. Scott Tales of a Grandf.

Hebräisch: Jes. XL.—L. 1 Samuel. 1—12.

Geschichte: G. I.: Neuere Geschichte. — R. I.: Neuere Geschichte Th. I. — G. II.: Römische Geschichte. — R. II.: Geschichte des Mittelalters.

Mathematik: G. I.: Stereometrie. Analytische Trigonometrie. Gleichungen des zweiten Grades mit zwei Unbekannten. Zinseszinsberechnung, Rentenberechnung, Amortisationsrechnung. Kettenbrüche und diophantische Gleichungen des ersten Grades. Arithmetische Reihen erster Ordnung. Geometrische Reihen. — R. I.: Beschreibende Geometrie. Stereometrische Inhaltslehre. Sphärische Dreiecke. Analytische Trigonometrie. Analytische Geometrie der geraden Linie, des Kreises und der Parabel. Gleichungen des 2. Grades mit mehr als einer Unbekannten. Kubische Gleichungen. Arithmetische Reihen zweiter Ordnung. Figurirte Zahlen. Permutationen, Combinationen, Variationen. Der binomische Satz. Die Exponential-Reihe und die logarithmischen Reihen. — G. II.: Geometrische Aufgaben. Potenzen, Wurzeln und Logarithmen. Gleichungen des ersten u. zweiten Grades. — R. II.: Abschluss der Planimetrie. Trigonometrie. Gleichungen des zweiten Grades mit einer Unbekannten. Potenzen, Wurzeln und Logarithmen. Zinseszinsberechnung, Rentenberechnung, Amortisationsrechnung. Arithmetische Reihen erster Ordnung. Geometrische Reihen.

Naturlehre: G. I.: Von den tropfbaren und den luftförmigen Körpern. Akustik. — R. I.: Optik und Akustik. Einzelne Theile der Statik. Aus der Chemie: Die Metalle, mit Anschluss der Oryktognosie. — G. II.: Magnetismus, Electricität, Galvanismus. — R. II.: Wärmelehre, Magnetismus, Electricität, Galvanismus. Aus der Chemie: Die Metalloide und Säuren.

Zeichnen: R. I.: Repetition und Erweiterung der Projectionslehre. Schattenconstruction. Perspective. Elemente des Planzeichens. Modell- und Maschinenzeichnen. — R. II.: Projectionslehre. Fundamentalsätze der Perspective. Zeichnen von Säulenordnungen, nach Vorlagen und Gypsabgüssen.

Der Lehrplan der R. III. *a.* u. R. III. *b.* war in denjenigen Unterrichtsfächern, in denen beide Abtheilungen gesondert unterrichtet wurden, folgender:

Im Deutschen trat ein wesentlicher Unterschied in den Pensen nicht ein, jedoch wurde gleich beim Beginn des Schuljahrs eine Bestimmung über die in jeder Abtheilung durchzunehmenden und zu lernenden Gedichte getroffen.

Im Lateinischen fiel der R. III. *b.* die Casuslehre, der R. III. *a.* das hauptsächlichste aus der Moduslehre zu; dort wurde Cornel, hier Caes. bell. Gall. gelesen. Die Formenlehre ist in beiden Abtheilungen wiederholt und eingeübt worden.

Im Französischen R. III. *b.*: Repetition des Pensums der Quarta mit besonderer Berücksichtigung der Veränderung des Part. passé u. der Stellung des pron. pers. beim Verb., sodann: Plötz Schulgrammatik Lection 1—28; besonders Einübung der unregelmässigen Verba. — R. III. *a.*: Plötz Lection 29—45; ausserdem Lect. 46 (Passé déf. u. Imparf.). Lection 50 A. C. D. E. Lect. 53 (Subjonctif). Lect. 70 Pron. pers.; Repetition der unregelmässigen Verba in fortgesetzten Uebungen.

Im Englischen R. III. *b.*: Böthke Grammatik Lection 1—11.: regelmässige Declination und Comparation, Zahlwörter I. Abschn., regelmässige u. unregelmässige Conjugation. Pronomina. Von der Aussprache §. 1—11. Lectüre: Tales of a Grandf. Cap. 1—7. — R. III. *a.*: Lection 12—23: unregelmässige Declination u. Comparation. Geschlecht. Zahlwörter 2. Abschn.; umschreibende Conjug. Pronomen indefin. Adverbien, Präpositionen, Conjunctionen. Aussprache §. 12. 15. Lectüre: Tales of a Grandf. Cap. 8—22.

Mathematik: R. III. *b.*: *a)* Geometrie: Die Lehre vom Kreise (Koppe Abschn. VI.). Die Constructionsaufgaben über das Dreieck (Anhang zu Abschn. IV.), soweit sie nicht für diese Klassenstufe zu schwierig sind. — *b)* Arithmetik: Die 4 Species in Buchstaben. (Bardey Abschn. I.—VII. incl.) Proportionen. Anwendungen der Regel de tri. (Procentrechnungen) und Wiederholung des geometrischen Pensums von Quarta. — R. III. *a.*: *a)* Geometrie: Die Lehre von der Gleichheit der Figuren (Koppe Absch. VII.) Verwandelungsaufgaben. Proportionalität und Aehnlichkeit. (Koppe Abschn. VIII.). Inhaltsberechnung der geradlinigen Figuren. (Koppe Absch. IX.). Aufgaben über das Viereck (58—146.). — *b)* Arithmetik: Potenzen und Wurzeln (Bardey Abschn. VIII. bis XIV. incl.). Gleichungen mit einer und mehreren Unbekannten. (Bardey Abschn. XXI. XXIV. Auswahl aus XXIII. u. XXV.

Im Uebrigen ist der Lehrplan unverändert geblieben.

Verzeichniss der eingeführten Lehrbücher.

Religion: Hollenbergs Hülfsbuch für den evangel. Religionsunterricht in I.—IV. Nov. Testam. graece in G. I. und II. Preuss. bibl Geschichten in V.—VII. Luthers kleiner Katechismus mit kurzer Auslegung von Kahle und das Kirchenbuch für das Königl. Preuss. Kriegsheer in allen Klassen.

Hebräisch: Bibl. Hebr. und Gesenius Grammatik und Lesebuch in G. I. und G. II.

Deutsch: Henneberger Altdeutsches Lesebuch in G. u. R. I., Lesebuch v. Hopf u. Paulsiek: Theil II. Abth. I. in III., Theil I. Abth. 3 in IV., Theil I. Abth. 2 in V., Seltzsam deutsches Lesebuch in VI.—VIII. Wendt, Grundriss der deutschen Satzlehre in V., VI., VII. Haesters Fibel in VIII.

Latein: Meirings Grammatik in R. I.—IV. G. III. *b.* G. IV. Grammatik von Ellendt-Seyffert zur stufenweisen Einführung zunächst in G. I. II. III. *a.* V. VI. Süpfles Aufgaben zu latein. Stilübungen Theil II. in G. II. und G. III. *a.*, Theil I. in G. III. *b.* Schönborns latein. Lesebuch für untere Gymnasial-Klassen Curs. II. in G. u. R. IV., und Ober V., Curs. I. V. und VI., Wellers Lesebuch aus Herodot in R. IV. und V.

Griechisch: Buttmanns Grammatik in G. I. Frankes gr. Formenlehre G. II. III. IV. Seyffert Hauptregeln der griech. Syntax G. I. II. III. Halms Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griechische: Theil II. Curs. II. in G. I., Theil II. Curs. I. in G. II., Theil I. Curs. II. in G. III. *a.* u. *b.*, Theil I. Curs. 1. in G. III. *b.* G. IV. Jacobs Elementarbuch der griech. Sprache in G. III. *b.* und G. IV.

Französisch: Plötz Lehrbuch der franz. Sprache Curs. II. in I.—III., Curs. I. in IV. und V. Herrig et Burguy la France littéraire in I. und II.

Englisch: Böthke Engl. Gramm. für Realschulen in R. I. R. II. R. III.

Geschichte: Herbst Histor. Hülfsbuch in I. und II. Eckertz Hülfsbuch für den Unterricht in der deutschen Geschichte in III. *a.* und *b.*, R. III. Jäger Hülfsbuch für den ersten Unterricht in alter Geschichte in G. und R. IV. Daniel Leitfaden für den Unterricht in der Geographie in I.—IV. Krosta Leitfaden für den ersten Unterricht in der Geographie in V. u. VI. Empfohlen wird: Dr. H. Lange, neuer Volks-Schul-Atlas für die Klassen VI.—IV., von III. ab Liechtenstern & Lange Atlas.

Mathematik: Kamblys Elementar-Mathematik Theil II. in G. II.—IV. Theil II. und IV. in G. I. Koppes Lehrbücher in der Realschule Theil II. in IV., Theil I. und II. in III., Theil I., II., III., IV. in II., wozu in I. noch der Ergänzungsband von Fasbender kommt. Schlömilch Logarithmen in G. und R. I. und II. Bardey's Algebraische Aufgabensammlung in G. und R. I. II. u. III. Pflüger Rechenhefte in IV.—VIII.

Naturlehre: Koppe Anfangsgründe der Physik in I. und II. Leunis analytischer Leitfaden Heft I. Zoologie. Heft II. Botanik in R. III. G. III. *b.* R. IV. Müller botanisches Hülfsheft in V. und VI. Rüdorff Grundriss der Chemie in R. I. und II.

Gesang: Glasberger Sammlung von ein-, zwei- und dreistimmigen Liedern in V., VI., VII.

Themata für die schriftlichen Arbeiten der Abiturienten.

OSTERN 1878.

GYMNASIUM.

Deutscher Aufsatz: Wie ist es zu erklären, dass Homer, der griechische National-Dichter, für alle Völker gedichtet hat?

Lateinischer Aufsatz: Quod Cicero dicit: „nullam vitae partem neque publicis neque privatis in rebus officio vacare posse“ exponatur et ipsius exemplo maxime comprobatum esse demonstretur.

Mathematik: 1. Eine zweistellige Zahl zu bestimmen, welche durch die Summe ihrer Ziffern dividirt den Quotienten 7 und den Rest 3, und durch das Product ihrer Ziffern dividirt den Quotienten 2 und den Rest 22 ergiebt. — 2. Ein Dreieck trigonometrisch aufzulösen, von welchem die Höhe, die Grundlinie und die den Winkel an der Spitze halbirende Linie gegeben sind. — 3. Ein Dreieck zu construiren, von welchem die zur Grundlinie gehörende Mittellinie, der Unterschied der Höhensegmente und der Radius des um das Dreieck beschriebenen Kreises gegeben sind. — 4. Der Mantel eines geraden Kegels beträgt 814 Quadratzoll, der Winkel an der Spitze $46^\circ\ 14'$. Wie viel beträgt der Inhalt der diesem geraden Kegel einbeschriebenen dreiseitigen Pyramide, wenn zwei Grundkanten derselben die Länge 14,5 und 18,7 Zoll haben?

REALSCHULE.

Deutscher Aufsatz: Die Ursachen der wichtigsten Kriege zwischen Europa und Asien.

Französischer Aufsatz: La jeunesse de Frédéric II., roi de Prusse.

Mathematik: 1. Der auf Hundert berechnete Rabatt einer Forderung beläuft sich auf 15 Mark. Der Rabatt einer zweiten Forderung, welche um 36 Mark geringer ist als die vorige, wird von Hundert und zu einem um 3 geringeren Procentsatze berechnet; er beläuft sich auf 9 Mark 18 Pf. — Wie viel betragen die Forderungen und die Procente? — 2. Ein Kreis A, ausserhalb desselben die gerade Linie BC und ausserhalb beider der Punkt D sind gegeben. Man soll in BC einen Punkt E so bestimmen, dass die ihn mit D verbindende gerade Linie gleich ist der aus ihm an A zu legenden Tangente. — 3. Ein Dreieck trigonometrisch aufzulösen, von welchem der Unterschied der Seiten, die Summe von Höhe und Grundlinie und der Winkel an der Spitze gegeben sind. — 4. Ein Stern, dessen Declination $18^\circ\ 22'$ nördlich beträgt, steht 8 Stunden nach seinem Aufgange im Meridian. In welchem Azimuthe und in welcher Höhe steht er 5 Stunden nach seinem Aufgange?

Naturlehre: 1. Ein Kreisbogen aus Golddraht, dessen Länge 24 Centimeter und dessen Krümmungsradius 20 Centimeter beträgt, hat einen Silberdraht von gleicher Dicke zur Sehne. — Wohin fällt der Schwerpunkt des Ganzen? — 2. In welche Entfernung von einem Hohlspiegel, dessen Radius 60 Centimeter beträgt, muss ein mit der deutlichen Sehweite von 25 Centimeter begabter Beobachter sein Angesicht stellen, um ein deutliches Bild desselben, aufrecht oder umgekehrt, zu sehen? — 3. Wie viel Liter Sauerstoff erhält man bei $+ 18^\circ$ Celsius und bei einem Luftdrucke von 758 Millimeter aus 17 Gramm chlorsaurem Kali?

MICHAELIS 1878.

GYMNASIUM.

Deutscher Aufsatz: Ἡ γλῶσσα πολλοὺς εἰς ὄλεθρον ἤγαγεν.

Lateinischer Aufsatz: Achillis ira quam perniciosa fuerit Achivis, abolitio irae quam salutaris?

Mathematik: 1. Die Zahl 1220 in zwei Summanden zu zerlegen, so dass der erste durch 23 dividirt den Rest 7, der zweite durch 17 dividirt den Rest 14 ergiebt. — 2. In dem Dreiecke ACB ist gegeben Seite $CA = 28$ Zoll, Seite $CB = 46$ Zoll, Winkel $ACB = 70^\circ\ 43'$. Diesen Winkel theilt die Linie CD so, dass die aus A und B auf sie gefällten Lothe AE und BF zusammen 41,09 Zoll betragen. Welcher der beiden Fusspunkte E und F liegt zunächst an C, und um wie viel näher als der andere? — 3. Dem gegebenen Kreisausschnitte AMB ein Rechteck so einzubeschreiben, dass zwei Ecken desselben in den Radius MA, eine dritte Ecke in den Radius MB, die letzte Ecke in den Bogen AB fällt, und die in MA fallende Seite das Doppelte

der auf *MA* senkrechten Seite ist. — 4. Auf der Oberfläche einer Kugel, deren Inhalt 3104 Kubikzoll beträgt, ist eine Zone von 234,6 Quadratzoll abgegrenzt worden. Man soll den Inhalt des Kugelabschnittes berechnen, welcher von dieser Zone und der Ebene des begrenzenden Kugelkreises eingeschlossen wird.

REALSCHULE.

Deutscher Aufsatz: Welche Gehilfen hat der Mensch bei seinen Arbeiten?

Französischer Aufsatz: La deuxième guerre punique.

Mathematik: 1. 40 Gramm eines Metalls, dessen Volumgewicht 10 beträgt, sind, mit einem Stücke Holz verbunden, im Wasser gerade schwimmend. Werden dieselben aber mit einem Stücke eines anderen Holzes, dessen Gewicht 4 Gramm mehr und dessen Volumgewicht 0,1 weniger, als das des vorigen Holzes beträgt, verbunden, so hat das Ganze die Steigkraft 24 Gramm. — Wie viel wiegt das erste Stück Holz? — 2. Von einer Hyperbel sind gegeben eine Tangente, in dieser der Berührungspunkt, ferner eine der beiden Asymptoten und der Winkel, welchen diese mit der nicht gegebenen Asymptote bildet. Man soll denjenigen Punkt dieser Hyperbel bestimmen, für welchen einer der beiden Brennstrahlen das Doppelte des anderen ist. — 3. Die Grundlinie eines Dreieckes beträgt 28 Zoll, der Unterschied der Winkel an der Grundlinie 21° 26′. Der in das Dreieck beschriebene Kreis hat den Inhalt 200 Quadratzoll. Man soll den Inhalt des Dreieckes berechnen. — 4. Ein Stern, dessen Declination 27° 6′ nördlich beträgt, erscheint bei seinem Aufgange in einer Morgenweite von 42° 36′ nördlich. In welcher Höhe erscheint er an einem 6° 10′ mehr nördlich gelegenen Beobachtungsorte 5 Stunden nach seinem Aufgange?

Naturlehre: 1. Wo muss an einer als physisches Pendel schwingenden Scheibe, deren Durchmesser 112 Centimeter beträgt, der Drehpunkt angebracht werden, damit in einer Minute 66 Schwingungen gemacht werden? — 2. Eine Stange eines Metalles hat bei + 107° Celsius die Länge 611, bei + 207° C. die Länge 613 Zoll. Wie viel beträgt, unter Voraussetzung gleichmässiger Ausdehnung, bei 0° das Volumen eines Stückes dieses Metalles, welches bei + 131° C. 523 Kubikzoll beträgt? — 3. Das bei Behandlung von Kupfer mit Salpetersäure erhaltene Gas hat, auf die Temperatur von + 25° C. und unter den Druck 750 Millimeter gebracht, das Volumen 4 Liter eingenommen. Wie viel Kupfer ist verbraucht worden?

Themata für die freien Aufsätze.

Gymnasial-Prima. Deutsch: Scriptorum chorus omnis amat nemus et fugit urbes. — Welchen historischen Werth hat die älteste römische Geschichte? — Weshalb pflegt der Anblick des Meeres in uns eine elegische Stimmung hervorzurufen? — Weshalb gewinnt Hagen, je mehr er seinem Ende naht? — Wie ist es zu erklären, dass Homer, der griechische National-Dichter, für alle Zeiten u. Völker gedichtet hat? (Kl.-Arb.). — In welchem Verhältnisse ist das Göttliche zum Menschlichen dargestellt in den Gedichten Goethes: „Prometheus“, „Grenzen der Menschheit“ und „das Göttliche“? — *Πολλάκις δοκεῖ τὸ φυλάξαι τἀγαθὰ τοῦ κτήσασθαι χαλεπώτερον εἶναι.* — Horaz über die Nichtigkeit des Lebens u. den Tod. — Weshalb ist Griechenland das Deutschland des Alterthums genannt worden? — Welche Eigenschaften hebt Homer an Odysseus hervor? — *Ἡ γλῶσσα πολλοὺς εἰς ὄλεθρον ἤγαγεν.* (Kl.-Arb.). — Metrische Uebersetzung von Hor. Od. I, 9. II, 4. III, 9.

Latein: Alteri vivas oportet, si vis tibi vivere. Senec. Ep. XLVIII. (Chrie, nach Seyffert).

— De P. Clodii Pulchri cum Cicerone simultatibus. — Quae Vergilius Aen. VI. 847—853 Anchisen facit vaticinantem de futura prolis Dardaniae gloria utrum vere praedicta videantur, an Graecorum, qui ex adverso ponuntur, dignitas vel par vel maior sit existimanda? — II. Abth.: Aeneas apud inferos. — Horatianum illud: „Vis consili expers mole ruit sua etc." exponatur et exemplis ab historia fabulari et veterum populorum memoria petitis comprobetur. (Kl.-Arb.). — Quibus caussis Cato delendam, Scipio Nasica servandam Carthaginem censuisse videantur. — Quod Cicero dicit, nullam vitae partem neque publicis neque privatis in rebus vacare officio posse exponatur et ipsius exemplo maxime comprobetur. (Kl.-Arb.). — Componantur et percenseantur ea, quae Cicero in prooemiis singulorum de officiis librorum exposuit. — Magnarum civitatium conditores et gubernatores num secuti esse videantur omnes sententiam eorum, qui id, quod honestum esset, aut solum aut maxime expetendum esse dicerent? (Kl.-Arb.). — Exemplis a Romanarum rerum memoria petitis comprobetur verum esse illud Terenti: „Fortes fortuna adiuvat". — Cicero quas maxime res in summo imperatore dicit inesse oportere, eas in P. Cornelio Scipione Africano maiore paene admirabiles fuisse. (nach Seyffert). — Atheniensium maxime opera res bellis Persicis gestas victoriamque reportatam esse demonstratur. — Divitias plura afferre virtuti pericula quam paupertatem. (Kl.-Arb.). — Tacitus in veterum Germanorum moribus quae probasse, quae improbasse videatur? — Achillis ira quam perniciosa fuerit Achivis, abolitio irae quam salutaris? (Kl.-Arb.). — Inter C. Laelium et P. Scipionem quae vitae rationes intercesserint?

Real-Prima. Deutsch: Wie ist das Verhalten der Jungfrau von Orleans ihrem Vater gegenüber zu erklären? — Theuer ist mir der Freund, doch auch der Feind kann mir nützen; Zeigt mir der Freund, was ich kann, Lehrt mich der Feind, was ich soll. — Warum beginnt man die Neuzeit mit dem Anfange des 16. Jahrhunderts? — Wir Menschen werden wunderbar geprüft. Wir könnten's nicht ertragen, hätt' uns nicht Den holden Leichtsinn die Natur verliehen. — Die Ursachen der wichtigsten Kriege zwischen Europa und Asien. (Kl.-Arb.). — Tout notre mal vient de ne pouvoir être seuls. — Welche Mittel wendet Schiller an, um Tell nicht als Meuchelmörder erscheinen zu lassen? — Hoffnung und Mässigung euch verehr' ich auf einem Altare, Jene nur wecket die Kraft, diese nur sichert den Sieg. — Die Schuld Wallensteins. — Warum durfte Laokoon von dem Künstler nicht schreiend dargestellt werden? — Welche Gehilfen hat der Mensch bei seinen Arbeiten? (Kl.-Arb.). — Metrische Uebersetzung von Virg. Aen. I, 1—124.

Französisch: Le pacha et le dervis (narr. d'après Florian). — Le cours du Rhin. — Alexandre, le conquérant de l'Asie. — La jeunesse de Frédéric le Grand. (Kl.-Arb.). — Iphigénie. — Le chevalier de Gozon. — La Pucelle d'Orléans. — Le retour d'Ulysse. — La deuxième guerre punique. (Kl.-Arb.). — Mes plaisirs d'hiver. —

Englisch: The life of Columbus before his discovery. — Consequences of the invention of gunpowder. — The story of Ruediger. — The causes of the final superiority of the Romans in their struggle with the Carthaginians. — The greatness of Lewis XIV. — Menenius in Shakspeare's Coriolanus.

Gymnasial-Secunda. Deutsch: Die Zusammenkunft Hektors mit Andromache am Ende des sechsten Buches der Ilias und Schillers Gedicht: „Hectors Abschied". — Der Entwickelungsgang der Cultur. Nachgewiesen im Anschluss an Schiller's „das Eleusische Fest". — M. Manlius Capitolinus erbarmt sich des unterdrückten Volkes und wird zum Tode verurtheilt. (Livius VI. Cap. 11 u. 14—20). — Vergebens sucht der Mensch des Glückes Quelle Weit ausser sich in wilder Lust, In sich trägt er den Himmel und die Hölle, Und seinen Richter in der Brust. (Göthe). — Was du Gutes thust, schreibe in Sand, Was du empfängst, in Marmorwand. (Kl.-Arb.). — Die Elemente hassen das Gebild der Menschenhand. (Schiller). — Charakter Sir Paulets in „Maria Stuart". — Inhaltsangabe des 4. Aufzuges von Schiller's Drama „Maria Stuart". — Vergleichung des ersten

punischen mit dem peloponnesischen Kriege. (Kl.-Arb.). — Gang der Handlung in Goethe's „Götz von Berlichingen“. — Des Dichters Lohn nach Göthes Ballade „der Sänger“.

Latein: Quibus de caussis Cicero coniuratione patefacta Catilinae pepercerit exponatur. — Virg. Aen. liber III., 463—718. — Quid fecerint Tarquinii expulsi, ut in regnum restituerentur. — Cicero consul rem publicam conservat. — De M. Furio Camillo, secundo a Romulo urbis Romae conditore. — De Troiae urbis excidio.

Real-Secunda. Deutsch: Freie Uebersetzung v. Caes. b. G. I. 1—5. — Rettung aus dem Schiffbruch, nach dem Gemälde von R. Jordan. — Mein Lebenslauf. — Inhalt u. Idee des Siegesfestes. — Am Ruheplatz der Todten, da pflegt es still zu sein. — Das Wasser im Dienste des Menschen. (Kl.-Arb.). — Welche Lebensbilder führt uns Schiller in der Glocke vor? — Die Zusammenkunft der beiden Königinnen in Schillers „Maria Stuart“. — Der Wald in den vier Jahreszeiten. — Die Vorfabel zu Schillers „Maria Stuart“. — Wie wurde das Oberhaupt der Deutschen im Mittelalter gewählt? — Metrische Uebersetzung von Ovid Metam. I., 89—154. — Die Sage von Tell. (Kl.-Arb.). —

Französisch: Le chien et le loup (d'après Florian). — La mort de César. — Le procès de Louis XVI. (d'après Lamartine).

Englisch: The blind and the deaf man. — How did the English become masters of India?

Aus den Verfügungen

des Königlichen Provinzial-Schul-Collegiums.

12. Oct. 1877. Durch Minist.-Erl. vom 6. Oct. ist angeordnet worden, dass von Ostern 1878 ab von jedem Programme gleich nach dem Erscheinen 6 Exemplare an die Geheime Registratur des geistlichen Ministeriums einzusenden sind.

25. Oct. 1877. Jeder Besuch einer politischen, sei es öffentlichen oder privaten Versammlung, ist den Schülern bei strenger Strafe zu untersagen und von diesem Verbot weder durch den Director noch durch die Lehrer der Anstalt irgend eine Ausnahme zuzulassen.

10. Dec. 1877. Nach einer Bestimmung des Herrn Finanz-Ministers vom 12. Nov. sollen die Quartale künftig nach den Monaten bezeichnet werden, also Quartal:

$$\frac{\text{April}}{\text{Juni}},\quad \frac{\text{Juli}}{\text{September}},\quad \frac{\text{October}}{\text{December}},\quad \frac{\text{Januar}}{\text{März}}.$$

11. Jan. 1878. Die unterm 7. Juli 1877 erlassenen „Bestimmungen über die Aufnahme in die militärärztlichen Bildungsanstalten zu Berlin“, abgedruckt im Januarheft 1878 des Centralblatts für die gesammte Unterrichts-Verwaltung in Preussen S. 10 enthalten in § 10. und 11. die finanziellen Verpflichtungen, welche die Eltern mit dem Gesuche um Aufnahme ihrer Söhne in diese Anstalten übernehmen. Es wird den Directoren empfohlen, bei etwaigen Anfragen von Schülern oder Eltern derselben auch auf diese Verpflichtungen aufmerksam zu machen und insbesondere darauf hinzuweisen, dass die angegebenen Beträge ausdrücklich als Minimalsätze bezeichnet sind. An denjenigen Gymnasien, an denen sich unter den Abiturienten des Oster-Prüfungstermins Bewerber um die Aufnahme in die militärärztlichen Institute finden, ist die Abgangsprüfung so viel als thunlich wenigstens in die erste Hälfte des März zu legen, da die Reifezeugnisse solcher Bewerber spätestens bis zum 20. März an den Director jener Institute eingereicht sein müssen. In den Anmelde-

berichten für die Osterprüfungen ist in Zukunft zu bemerken, ob sich unter den Abiturienten ein derartiger Bewerber befinde.

28. Jan. 1878. Die von dem Bundesrathe festgestellte Uebersicht der abgekürzten Mass- und Gewichtsbezeichnungen wird mitgetheilt, ebenso ein Circular-Erl. des Herrn Ministers der geistl. pp. Ang. vom 19. Jan. 1878, durch welche die genaue Anwendung jener Bezeichnungen in dem gesammten Schulunterricht angeordnet wird.

12. Febr. 1878. Mittheilung eines Minist.-Erl. vom 31. Januar, durch welchen unter Bezugnahme auf ein Circ.-Erl. vom 29. Mai 1877, wonach der Beschluss über Zuerkennung des militärischen Qualificationszeugnisses nicht früher gefasst werden darf, als in dem Monate, in welchem der einjährige Besuch der zweiten bezw. der ersten Klasse der betreffenden Schule zum Abschluss gelangt, dahin erläutert wird, dass nicht der Kalendermonat, sondern die Zeitdauer eines Monats bezeichnet sei. Bei Ertheilung des militärischen Qualificationszeugnisses also darf an der Zeitdauer des von dem betreffenden Schüler zu erfordernden Schulbesuchs nicht mehr, als höchstens der Zeitraum eines Monats (30 Tage) fehlen.

31. März 1878. Es wird mitgetheilt, dass in Folge der Theilung der Provinz Preussen vom 1. April ab die Gymnasien und Progymnasien, die Realschulen und höheren Bürgerschulen, die Seminarien und Königlichen Präparanden-Anstalten der Regierungsbezirke Danzig und Marienwerder unter die Aufsicht und Verwaltung des neu errichteten Königlichen Provinzial-Schul-Collegiums in Danzig treten.

19. Juni 1878. Unter Bezugnahme auf eine von der Königlichen wissenschaftlichen Prüfungs-Commission zu Königsberg ausgesprochene Klage, dass häufig die künftigen Theologen, statt auf der Schule in geordnetem Lehrgang sich die Elemente der hebräischen Sprache gründlich anzueignen, erst auf der Universität durch ein hastiges Aufraffen oberflächlicher Kenntnisse nothdürftig der Nachprüfung zu genügen suchen, wird den Gymnasial-Directoren unter Hinweisung auf die Circ.-Verf. vom 9. Oct. 1866 aufgegeben, alljährlich beim Beginn des neuen Cursus den betreffenden Schülern der oberen Klassen eindringlich vorzustellen, wie sehr sie, falls sie Theologie studiren wollen, den Gang und Erfolg ihrer künftigen Studien beeinträchtigen würden, wenn sie die Reife im Hebräischen nicht bei dem Abgange von der Schule erlangten. Desgleichen sollen die künftigen Philologen nachdrücklich darauf hingewiesen werden, wie förderlich und geziemend es für sie sei, die Ursprache des alten Test. und damit zugleich den Bau und das Wesen einer semitischen Sprache kennen zu lernen.

2. Juli 1878. Mittheilung einer Polizeiverordnung des Herrn Ober-Präsidenten der Provinz Westpreussen vom 24. Juni 1878, wonach mit Geldstrafen bis zu 30 M. bestraft werden: Inhaber von Gast- und Schankwirthschaften, von Konditoreien, Restaurants und öffentlichen Vergnügungslokalen, welche Schüler öffentlicher Lehranstalten jeder Art, sofern sich dieselben nicht in Begleitung ihrer Eltern, Vormünder oder Lehrer befinden, oder die Genehmigung des Vorstehers der Anstalt, welcher sie angehören, zum Besuche des bezüglichen Locals nachgewiesen haben, in ihren dem Publikum geöffneten Räumen verweilen lassen oder ihnen Speisen und Getränke verabreichen. — Die Directoren der höhern Lehranstalten werden von dem Königlichen Provinzial-Schul-Collegium angewiesen, in jedem einzelnen Falle von unerlaubtem Wirthshausbesuche der Schüler bei der Polizeibehörde Anzeige zu machen und über den Erfolg in den Jahresberichten sich zu äussern.

14. August 1878. In Zukunft dürfen in Prima und Secunda nur solche Schüler ohne weiteres aufgenommen werden, bei denen der Anstaltswechsel durch Versetzung oder Uebersiedelung der Eltern veranlasst ist. In jedem andern Falle ist an den Director des vorher besuchten Gymnasiums, sofern das Zeugniss nicht bereits darüber Auskunft giebt, eine Anfrage zu richten, ob der Abgang aus gerechtfertigten Gründen erfolgt ist. Ist das nicht der Fall, so ist die Aufnahme nur zulässig

beim Beginn des Cursus und noch nicht überschrittener Normalfrequenz der betreffenden Klasse. Ueberall aber ist darauf zu halten, dass gemäss der Minist.-Verf. vom 11. Juni 1874 der Wechsel der Anstalt dem Schüler hinsichtlich der ordnungsmässigen Cursusdauer keinen Zeitgewinn einbringe.

Statistisches.

Das vorjährige Programm schloss ab mit einer Frequenz von 569 Schülern. Von diesen verliessen die Anstalt vor Beginn des jetzt zu Ende gehenden Schuljahrs 30, so dass 539 auf derselben verblieben. Aufgenommen wurden seit Michaelis 1877: 118 Schüler. Die Gesammt-Frequenz während des Schuljahrs betrug demnach 657. Von diesen sind im Laufe des Schuljahrs gestorben 2, abgegangen 75. Demnach ist der gegenwärtige Bestand 580, und zwar sind in: G. I. 22, R. I. 14, G. II. 42, R. II. 30, G. III. *a.* 38, R. III. *a.* 21, G. III. *b.* 25, R. III. *b.* 31, G. IV. 41, R. IV. 32, V. *b.* (sup.) 43, V. *a.* (inf.) 42, VI. *b.* (sup.) 45, VI. *a.* (inf.) 54, Vorkl. I. 59, Vorkl. II. 41, darunter Evangelische 368, Katholiken 59, Juden 153; Einheimische 379, Auswärtige 201. Das Gymnasium besuchen 352, die Realschule 128, die Vorschule 100 Schüler.

Bei den am 1. u. 2. März unter dem Vorsitze des Königlichen Provinzial-Schulraths *Dr. Kruse* abgehaltenen mündlichen Maturitäts-Prüfungen erhielten das Zeugniss der Reife:

a) Die Gymnasial-Primaner:

1. *Martin Goldstandt*, mos. Rel., geboren zu Löbau in Westpr. am 8. Januar 1859, Sohn des Kaufmanns Goldstandt zu Löbau, 6 Jahre auf dem Gymnasium, 2 ½ Jahre in Prima; er studirt in Leipzig die Rechte.

2. *Wilhelm Kilian*, evang. Conf., geboren zu Thorn am 20. Juni 1859, Sohn des verstorbenen Lehrers Kilian, 9 ½ Jahre auf dem Gymnasium, 2 Jahre in Prima; er studirt in Leipzig Philologie.

3. *Adolf Prowe*, evang. Conf., geboren zu Thorn am 3. Mai 1859, Sohn des Oberlehrers am Gymnasium zu Thorn Prof. Dr. Prowe, 10 ½ Jahre auf dem Gymnasium, 2 ½ Jahre in Prima; er hat sich dem Militärdienst gewidmet.

4. *Julius Cohn*, mos. Rel., geboren zu Gollub, Kr. Strasburg, am 26. August 1859, Sohn des Banquiers N. Cohn in Thorn, 8 ½ Jahre auf dem Gymnasium, 2 ½ Jahre in Prima; er studirt in Leipzig die Rechte.

5. *Raoul Zeysing*, evang. Conf., geboren zu Rodsonne, Kr. Löbau, am 31. October 1857, Sohn des Gutspächters Zeysing zu Karczyn, Kr. Inowrazlaw, 1 ½ Jahre auf dem Gymnasium und zwar in Prima; vorher war er Schüler des Gymnasiums in Guben, wo er bereits ein Jahr in Prima gesessen hatte; er hat sich dem Militärdienste gewidmet.

6. *Paul Lottig*, evang. Conf., geboren zu Grocicno, Kr. Löbau, am 20. Juni 1859, Sohn des Restaurateurs Lottig in Lautenburg, 7 ¾ Jahre auf dem Gymnasium, 2 Jahre in Prima; er studirt in Leipzig Mathematik.

7. *Otto Meissner*, evang. Conf., geboren zu Lypke, Kr. Landsberg a./W., am 18. December 1857, Sohn des Mühlenwerkmeisters Meissner zu Thorn, 5 ½ Jahre auf dem Gymnasium, 2 Jahre in Prima; er studirt in Königsberg Theologie.

Kilian, *Cohn* und *Lottig* waren von der mündlichen Prüfung entbunden.

b) Der Primaner der Realschule:

Wilhelm Bertog, evang. Conf., geboren zu Kniestaedt, Prov. Hannover, am 20. December 1857,

Sohn des Guts-Administrators Bertog zu Zolondowo, Kr. Bromberg, 9 ½ Jahre auf der Realschule, 2 Jahre in Prima; er erhielt das Prädicat „genügend bestanden" und hat sich dem Maschinenbaufache gewidmet.

Die mündlichen Prüfungen für den Michaelistermin wurden am 16. September ebenfalls unter dem Vorsitze des Provinzial-Schulraths *Dr. Kruse* abgehalten. Das Zeugniss der Reife erhielten:

a) Die Gymnasial-Primaner:

1. *Albert Böhm*, evang. Conf., geboren zu Neustettin am 30. October 1858, Sohn des Feldwebels im 8. Pomm. Inf.-Rgt. Nr. 61 Böhm in Thorn, 11 Jahre auf dem Gymnasium, 2 ½ Jahre in Prima; er will in Berlin Medizin studiren.

2. *Paul Jacob*, mos. Rel., geboren zu Tremessen am 3. Mai 1856, Sohn des verstorbenen Kaufmanns Jacob in Tremessen, 4 ½ Jahre auf dem Gymnasium, 3 Jahre in Prima; er gedenkt in Berlin die Rechte zu studiren.

3. *Max Lehnerdt*, evang. Conf., geboren zu Königsberg i. Pr. am 22. October 1861, Sohn des Gymnasialdirectors Lehnerdt in Thorn, 9 Jahre auf dem Gymnasium, ein Jahr in der Vorschule desselben, 2 Jahre in Prima; er wird in Königsberg Naturwissenschaften studiren.

4. *Leopold Kalischer*, mos. Rel., geboren zu Thorn am 13. August 1858, Sohn des Kaufmanns Jac. L. Kalischer in Thorn, 10 Jahre auf dem Gymnasium, ½ Jahr in der Vorschule desselben, 2 Jahre in Prima; er will sich dem Baufach widmen.

Lehnerdt war von der mündlichen Prüfung entbunden.

Der von dem Königlichen Provinzial-Schul-Collegium dem hiesigen Gymnasium überwiesene fremde Maturitäts-Aspirant *Caesar Zimmer*, Sohn des Bürgermeisters Zimmer in Löbau, bestand die Prüfung gleichfalls. Derselbe hat früher die Gymnasien zu Strasburg und Culm besucht und gedenkt sich dem Militärdienst zu widmen.

b) Die Primaner der Realschule:

1. *Philipp Meyer*, mos. Rel., geboren zu Renczkau, Kr. Thorn, am 31. August 1858, Sohn des Kaufmanns Meyer zu Fordon, Kr. Bromberg, 7 ½ Jahre auf der Schule, 2 Jahre in Prima; er will sich dem Baufach widmen.

2. *Paul Schirlitz*, evang. Conf., geboren zu Lindenhof, Kr. Berent, am 17. December 1857, Sohn eines verstorbenen Arztes, 2 ½ Jahre auf der Schule, 2 Jahre in Prima; er will in Leipzig Mathematik u. Naturwissenschaften studiren.

3. *Hans Hasenbalg*, evang. Conf., geboren zu Bromberg am 5. Februar 1858, Sohn des Vorstehers einer Privatmädchenschule Rectors Hasenbalg in Thorn, 3 Jahre auf der Schule, 2 Jahre in Prima, vorher auf dem hiesigen Gymnasium; er will sich dem Militärdienst widmen.

Schirlitz erhielt das Prädikat „gut bestanden", *Meyer* und *Hasenbalg* erhielten das Prädikat „genügend bestanden".

Die wissenschaftlichen Sammlungen.

Die *Gymnasialbibliothek* erhielt folgende Geschenke, für welche ich im Namen der Anstalt meinen ehrerbietigsten Dank ausspreche: *Von dem Königlichen Ministerium der geistlichen etc. Angelegenheiten: J. Schneider*, neue Beiträge zu der alten Geschichte und Geographie der Rheinlande, 11. Folge. E. 1152; von Sr. Durchlaucht dem Fürsten *Boncompagni* in Rom: Niccolo Copernico e l'archivo universitario di Padova. Lettera del prof. *Antonio Favaro*. J. 4°. 174; von dem

Präsidium der Thorner Handelskammer: Ein Rückblick auf Thorn als Handelsplatz. Festschrift zur Feier des 25-jährigen Bestehens der Handelskammer. K. 151; von der *Weidmannschen* Buchhandlung in Berlin: *Müllenhof* u. *Scherer*, Zeitschrift für deutsches Alterthum u. deutsche Litt. Bd. 21. F. 392: von dem Herrn Bürgermeister *Wernicke* in Podgorz mehrere Manuscripte seines verstorbenen Vaters, des ehemaligen Professors am hiesigen Gymnasium *J. E. Wernicke*; von den Herrn *Verfassern*: *Woelky*, der Catalog der Bischöfe von Culm. M. 158; *Bothke*, Englisches Uebungsbuch für Realschulen. S. 251; von dem *Vorstande des Copernicus-Vereins*: Die Statuten und Jahresberichte des Vereins. K. 152; *M. Heynacher*, Ueber die Quellen des Silius Ital. A. 627.

Angekauft wurden ausser den Fortsetzungen der gehaltenen Zeitschriften: Orphica rec. *G. Hermann* B. 527. Herodotus erkl. von *Lhardy* B. 528. Aeschylus Ag. ed. Schneidewin B. 529. Aristoph. Lysistrate et Thesmoph. ed. *Enger* B. 530. 531. Aristoteles, von *G. H. Lewes*, übers. von *Carus* B. 532. Herakleitos, von *Teichmüller* B. 533. *Ueberweg*, Untersuchungen über die Echtheit u. Zeitfolge der Platonischen Schriften u. über die Hauptmomente aus Platos Leben B. 534. Aristophanes von *Ludw. Seeger* 3 Bde. B. 535. *Biese*, die Philosophie des Aristoteles Bd. I. Logik und Metaphysik B. 536. Aeschyl. ed. *Klausen* vol. I. Orestea B. 537. *Sickel*, de fontibus Cassii Dionis B. 538. *Krahner*, Erklärung des Epitaphios bei Thuk. II., 35—46 B. 539. Eurip. Tragoed. rec. *Pflugk* vol. I. Medea, Hecuba, Androm., Heraclid. vol. II. Hel. Alc. B. 540. Ausgew. Tragödien des Eurip. erkl. von *Schöne* Bd. I. Bacch. Iph. Taur. Bd. II. Medea. B. 541. Babrii fabulae ed. Schneidewin B. 542. Quaestiones Hom. scr. *Lauer* B. 543. Glaser, die Metaphysik des Aristot. B. 544. *Böhnecke*, Forschungen auf dem Gebiet der attischen Redner Bd. I. B. 545. Arriani Anab. Al. ed. *C. G. Krüger* 2 voll. B. 546. *K. Fr. Hermann*, Gesch. und System der Platon. Philos. B. 547. *Danz*, Antilexilogus B. 548. *Bernays*, die Heraklitischen Briefe B. 549. Alexidis Com. fragmt. B. 550. Homers Ilias erkl. von *Koch* B. 551. *Meyer*, die Sammlungen der Spruchverse des Publil. Syrus A. 606. Suetoni Tranqu. praeter Caesarum libros rell. ed. *Reifferscheid* A. 607. Taciti dialogus de oratoribus, erkl. von *C. Peter* A. 608. *Gerber et Greef* Lexicon Tac. A. 609. Ciceronis scripta quae remanserunt ed. *C. F. W. Müller* vol. I. A. 610. Cic. Lael. erklärt von *Seyffert*, 2. Aufl., herausg. von *C. F. W. Müller* A. 611. Vergils Gedichte erkl. von *Ladewig* u. *Schaper* A. 612. Horaz Satiren, lat. u. dtsch. von *Döderlein* A. 613. Die Komödien des Terentius erkl. von *Spengel* Bd. I. Andria A. 615. *H. Peter* Hist. crit. scriptorum Hist. Aug. A. 616. Non. Marcellus edd. *Gerlach* et *Roth* A. 617. Pompon. Mela ed. *Abr. Gronov.* A. 618. Rufi Festi breviarium rec. *W. Förster* A. 619. Horatii Carmm. Lib. I. collatione scriptorum Graecorum ill. *Garcke* A. 620. *Thallwitz*, de Horatio Graecorum imitatore A. 621. Die Metamorphosen des Ovid. Erkl. von *M. Haupt* u. *O. Korn* A. 622. Aviani fabulae rec. *Fröhner* A. 623. *Kissel*, A. Cornelius Celsus A. 624. De fabulis Atell. scr. fragmentaque fabull. Atell. coll. *Ed. Munk*. A. 625. Cic. Academica ed. *R. G. Rath* A. 626. Martial, übers. u. erl. von *A. Berg* A. 628. *Raph. Kühner*, Ausführliche Grammatik der lat. Spr. Bd. I. C. 356. *Rumpel*, die Casuslehre in bes. Beziehung auf die griech. Spr. C. 357. *Reiz* de prosodiae Graecae accentus inclinat. C. 358. *Göttling*, die Lehre vom Accent der griech. Spr. C. 359. *H. S. Anton*, Studien zur lat. Gramm. u. Stilistik 2 Hefte in 1 Bd. C. 360. Arcad. de acc. ed. *Barker* C. 361. *Huschke*, die oskischen u. sabellischen Sprachdenkmäler C. 362. *Hartung*, Lehre von den Partikeln d. griech. Spr. 2 Bde. C. 363. *Hartung*, über die Casus in der griech. u. lat. Spr. C. 364. *J. Langl*, Bilder zur Geschichte nebst Text-Beilage, bis jetzt 33 Tafeln. D. fol. 64. *Ed. Gerhard*, über Orpheus u. die Orphiker D. 4°. 82. *M. Zink*, der Mytholog Fulgentius D. 4°. 83. *E. Braun*, griechische Götterlehre D. 331. M. Antonii Mureti Opp. ed. *Frotscher* 3 Bde. D. 332. *Fr. A. Wolf*, kleine Schriften in lat. u. deutscher Spr. herausg. von *G. Bernhardy* 2 Bde. D. 333. Fr. Passovii opuscula ed. *Nic. Bach* D. 334. *A. Böckh*, Encyklopädie u. Methodologie der philolog. Wissenschaften, herausg.

von *Bratuscheck* D. 335. *Zell*, Handbuch der römischen Epigraphik D. 336. *D. Fr. Strauss*, Leben u. Schriften des Dichters u. Philol. *Nicod. Frischlin* D. 337. *Schweigger*, Einleitung in die Mythologie von dem Standpunkt der Naturwissenschaft D. 338. *Drumann*, die Arbeiter u. Communisten in Griechenland u. Rom D. 339. *Rapp*, Geschichte des griech. Schauspiels vom Standpunkt der dramatischen Kunst D. 340. *A. W. Zumpt*, de Car. Tim. Zumptii vita et studiis D. 341. *I. Caesar*, die Grundzüge der griech. Rhythmik D. 342. *Klausen*, Aeneas und die Penaten. 2 Bde. D. 343. *Schweizer-Sidler*, Gedächtnissrede auf J. Casp. Orelli D. 344. *Weidner*, C. F. Naegelsbachi vita ac disciplina D. 345. *Spitzner*, de versu Graecorum heroico D. 346. Is. Casauboni de satyrica Graecorum poësi et Romanorum satira ed. *Rambach* D. 347. *Bartsch*, der saturnische Vers u. die altdeutsche Langzeile D. 348. *Muther*, aus dem Universitäts- und Gelehrtenleben im Zeitalter der Reformation D. 349. *Ritschl*, unsere heutige Aussprache des Latein. D. 350. *Manso*, Leben Constantins des Grossen E. 1309. *Hertzberg*, Alkibiades E. 1310. *Hertzberg*, das Leben des Königs Agesilaos II. v. Sparta E. 1311. *O. v. Heinemann*, Albrecht der Bär E. 1312. *Imhof*, T. Flav. Domitianus E. 1313. *H. v. Sybel*, Prinz Eugen v. Savoyen E. 1314. *Barthold*, Gesch. der deutschen Hansa 3 Bde. E. 1315. *Barthold*, Gesch. der deutschen Städte u. des Bürgerthums 2 Bde. E. 1316. Aus Heeren-Uckert, Gesch. der europäischen Staaten: *Leo*, Gesch. der italienischen Staaten 6 Bde. E. 1317. *Dahlmann*, Gesch. von Dänemark bis zur Reformation 3 Bde. E. 1318. *Lappenberg* u. *Pauli*, Gesch. v. England 5 Bde. E. 1324. — *H. Rückert*, Annalen der deutschen Geschichte 3 Thle. in 1 Band E. 1319. *Haushofer*, Eisenbahngeographie E. 1320. *v. Eichendorff*, aus seinem Nachlasse, hist. Aufsätze E. 1321. *G. Freytag*, Bilder aus der deutschen Vergangenheit 5 Bde. E. 1322. *v. Klöden*, die Mark Brandenburg unter Kaiser Karl IV. oder die Quitzows u. ihre Zeit 4 Bde. 2. Aufl. E. 1323. *Wattenbach*, Geschichte des römischen Papstthums E. 1325. *Mücke*, Flav. Claudius Julianus E. 1327. *Kiepert*, Lehrbuch der alten Geogr. I. Abth. E. 1328. *Hayes*, das offene Polarmeer E. 1329. *F. M. Pinto's* Reise durch die Länder des östl. Asiens, neu bearb. von *Külb* E. 1330. *A. S. Bickmore*, Reisen im asiatischen Archipel, deutsch von *Martin* E. 1331. *Dixon*, das heilige Land, deutsch von *Martin* E. 1332. *I. Ross Browne*, Reisen im Apachenlande, deutsch von *Hertz* E. 1333. *A. Stahr*, römische Kaiserfrauen E. 1334. *Th. Mommsen*, römische Forschungen Bd. I. E. 1335. *H. Lehmann*, Claudius u. s. Zeit E. 1336. *Geier*, Alex. u. Aristoteles E. 1337. *Geier*, de Alex. M. rerum scriptoribus E. 1338. *Sonnenburg*, die Helden der deutschen Litteratur 3 Bde. 2 Aufl. F. 511. *W. Menzel*, deutsche Dichtung von der ältesten bis auf die neueste Zeit 3 Bde. F. 512. *J. A. Hartung*, Lehren der Alten über die Dichtkunst F. 513. *D. Fr. Strauss*, Ulrich von Hutten F. 199. *Th. Carlyles*, ausgew. Schriften, deutsch von *A. Kretschmar*. 6 Bde. F. 320. *Danzel*, gesammelte Aufsätze, herausg. von *O. Jahn* F. 351. *Hillebrand*, die deutsche Nationallitt. im 18. u. 19. Jahrh. 3 Bde. F. 386. *v. Eichendorff*, Gesch. der poetischen Litt. Deutschlands 3. Aufl. F. 387. *v. Eichendorff*, der deutsche Roman des 18. Jahrh. in s. Verhältniss zum Christenthum 2. Aufl. F. 388. *v. Eichendorff*, zur Gesch. des Dramas 2. Aufl. F. 389. *R. Klotz*, Handbuch der lat. Litteraturgesch. Th. I. F. 376. *Matthissons* Schriften, Ausgabe letzter Hand 6 Bde. G. 620. *Rabeners* Schriften 3 Bde. G. 666. *Voss*, Luise. Mit Kupfrn. G. 667. *F. M. Böhme*, Altdeutsches Liederbuch. Volkslieder der Deutschen vom 12.—17. Jahrh. G. 668. *S. Gessners* Schriften 2 Bde. G. 22. *Bürgers* Werke, herausg. von *Grisebach* G. 23. *H. Kleist's* Werke, herausg. von *Kurz* 2 Bde. G. 281. *Grabbes* Werke, herausg. von *R. Gottschall* 2 Bde. G. 364. *Hamanns* Schriften, herausg. v. *M. Petri* 4 Bde. G. 509. *Mosens* Werke 6 Bde. G. 508. Frh. *v. Canitz* Gedichte, herausg. von *König* G. 506. *Novalis* Schriften, herausg. von *Tieck* u. *Schlegel* G. 510. *P. Flemming's* ausgewählte Gedichte und Leben v. *G. Schwab* G. 512. *Johannes Falk*, Erinnerungsblätter ges. von *Rosalie Falk* G. 514. *Kästner's* gesammelte schönwissenschaftl. Werke G. 515. *Tiedges* sämmtliche Werke 2 Bde. G. 516. *Ad. Wilbrandt*, H. v Kleist G. 669. *K. Mayer*, L. Uhland, seine Freunde

u. Zeitgenossen 2 Bde. G. 670. *B. ten Brink*, Gesch. der engl. Litteratur Th. I. H. 252. *Hettner*, Gesch. der engl. Litteratur von der Wiederherstellung des Königthums bis in die zweite Hälfte des 18. Jahrh. H. 69. *Fr. Diez*, Poesie der Troubadours. Leben u. Werke der Troubadours 2 Bde. H. 138. *Diderots* Leben u. Werke von *K. Rosenkranz* 2 Bde. H. 253. *L. Kny*, botanische Wandtafeln mit erläuterndem Text. 20 Tafeln. J. fol. 39. *J. Leunis*, Synopsis der Pflanzenkunde, fortgesetzt und zum Theil neu bearb. von *Frank* 3 Bde. J. 463. *Oersted*, System der Pilze, Lichenen u. Algen. Aus dem Dänischen von *Grisebach* u. *Reinke* J. 464. *Brehm*, das Leben der Vögel J. 465. *v. Siebold*, die Süsswasserfische von Mitteleuropa J. 466. *Berge*, Schmetterlingsbuch J. 467. *Heros*, die deutschen Giftpflanzen J. 468. *Ritschl*, Flora des Grossherzogthums Posen J. 469. *v. Klinggraeff*, die höheren Kryptogamen Preussens J. 470. *v. Klinggraeff*, Flora von Preussen 2 Bde. J. 471. *C. Vogt*, die künstliche Fischzucht J. 472. Die zwölf kleinen Propheten, erkl. v. Hitzig L. 233*a*. Die Bücher der Könige, erkl. von *O. Thenius* L. 233*g*. Die Sprüche Salomonis, erkl. von *Bertheau* u. d. Prediger Sal. erkl. von *Hitzig* L. 233*i*. *Keim*, Geschichte Jesu 3. Aufl. M. 155. *Erbkam*, Gesch. der protestantischen Sekten im Zeitalter der Reformation M. 156. *C. Schwarz*, Gotth. Ephr. Lessing als Theologe M. 107. Hermae pastor. Veterem lat. interpretationem ed. *A. Hilgenfeld* N. 38. *H. E. Foss*, zwanzig Schulreden, herausg. v. *B. Foss* S. 245, *Süpfle*, neue Folge zum Uebers. aus dem Deutschen ins Lat. S. 246. *Heiland*, die Aufgabe des evang. Gymnasiums S. 247. Verhandlungen der Pommerschen Directorenconferenzen S. fol. 10*a*. u. S. fol. 12. *Kämpf*, Aufgaben zum Uebersetzen ins Lat. S. 248. *G. Curtius*, Erläuterungen zu meiner griechischen Schulgrammatik S. 249. *Classen*, Fr. Jacob in seinem Leben u. Wirken S. 250. France par *Erhard*, Wandkarte von Frankreich Q. 309. *Ahrendts* Wandkarte von Grossbritannien u. Irland Q. 312, desgl. von Italien Q. 313; an Musikalien: *Kotzolt*, Bismarck-Lied (Partitur, 25 Sopran, 15 Alt, 15 Tenor) MK. 1738—1808. Mendelssohn, Oedipus in Kolonos, Klavierauszug, Zwischenreden u. Melodramen, 24 Chorstimmen MK. 1809—1834.

Die *Schülerbibliothek* ist durch Verwendung der verfügbaren Mittel ergänzt u. vermehrt worden.

Für die *mathematisch-physikalische* Sammlung wurden angeschafft: ein Doppel-Telephon, ein Hohlspiegel-Paar für strahlende Wärme und eine electrische Tauch-Batterie mit acht Elementen.

ORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN PRÜFUNG.

Donnerstag, den 3. October 1878.

Vormittags von 8 Uhr an.

Choral: „Allein Gott in der Höh' sei Ehr'".

II. Vorkl.	Religion: *Fehlauer.*
I. Vorkl.	Rechnen: *Lewus.*
VI. A.	Latein: *Burgschat.*
VI. B.	Deutsch: *Voigt.*
V. A.	Latein: *Horowitz.*
V. B.	Rechnen: *Curtze.*
Real IV.	Deutsch: *Herford.*
Gymn. IV.	Erdkunde: *Heyne.*
Real III. B.	Naturlehre: *Griesbach.*
Gymn. III. B.	Latein: *Schlockwerder.*

An die Prüfung schliessen sich Gesangs-Vorträge und Declamationen der Schüler an.

Nachmittags von 3 Uhr an.

Real III. A.	Französisch: *Rothe.*
Gymn. III. A.	Griechisch: *Gründel.*
Real II.	Geschichte: *Prowe.*
Gymn. II.	Mathematik: *Feyerabendt.*
Real I.	Englisch: *Böthke.*
Gymn. I.	Latein: *der Director.*

An die Prüfung schliessen sich Declamationen der Schüler an.

Chor I. aus Händels Messias.
Französische Rede des Abiturienten Schirlitz.
Lateinische Abschieds-Rede des Abiturienten Lehnerdt.
Deutsche Erwiederungs-Rede des Primaners Baerwald.
Lied beim Abschied der Abiturienten von Kotzolt.
Entlassung der Abiturienten durch den Director.
Hallelujah aus Händels Messias.

Die Mitglieder des Gesammt-Patronats, die Königlichen und Städtischen Behörden, die Eltern und Pfleger unserer Schüler, sowie alle Freunde der Anstalt lade ich zur geneigten Theilnahme an den Prüfungen und an der Entlassungsfeier ehrerbietigst und ergebenst ein.

Freitag, den 4. October, früh 8 Uhr wird mit der Censur und Bekanntmachung der Versetzungen das Schuljahr geschlossen. Bezüglich der *versetzten Quintaner hängt es von der Bestimmung der Väter oder der Stellvertreter derselben ab, ob ihre Söhne oder Pflegebefohlene die Gymnasial- oder die Real-Quarta besuchen sollen.* Da mit dem Schlusse des Schuljahrs meine Thätigkeit an der Anstalt ihr Ende erreicht, so ist die betreffende Mittheilung meinem Amtsnachfolger dem Gymnasialdirector *Dr. Strehlke* zu machen, der etwa am 12. October hier eintreffen wird.

Das neue Schuljahr beginnt Donnerstag, den 17. October, mit der Einführung meines Amtsnachfolgers.

Die Prüfung und Aufnahme neuer Schüler erfolgt am *Montag, Dienstag u. Mittwoch, den 14., 15. u. 16. October*, von 9—1 Uhr in dem Geschäftszimmer des Directors im Gymnasialgebäude. Von denjenigen Schülern, welche bereits eine öffentliche Lehranstalt besucht haben, ist ein *Abgangszeugniss*, von *allen* ein *Attest über die stattgehabte Impfung vorzulegen.* Diejenigen, welche das zwölfte Lebensjahr bereits überschritten haben oder dasselbe in dem laufenden Kalenderjahre vollenden, müssen den Nachweiss der *stattgehabten Revaccination* führen.

THORN, den 22. September 1878.

Der Director

A. LEHNERDT.

VERTHEILUNG DER STUNDEN UNTER DIE LEHRER WÄHREND DES SOMMERSEMESTERS.

	Ordinarius in	G. I.	R. I.	G. II.	R. II.	G. III. A.	G. III. B.	R. III. A.	R. III. B.	G. IV.	R. IV.	V. B.	V. A.	VI. B.	VI. A.	VII.	VIII.	Zusammen.
Lehnerdt, Director.	G. I.	2 Rel. 8 Lat. 2 Griech		2 Religion. 2 Virgil.														16.
Professor **Dr. Fasbender,** 1. Oberlehrer.	R. I.	4 Math. 2 Phys.	6 Math. 5 Naturl		6 Math.													23.
Professor **Dr. Hirsch,** 2. Oberlehrer.	G. III. A.					8 Lat.	6 Griech				6 Lat.							20 und 3 Gesang. I. Chor.
Professor **Dr. Prowe,** 3. Oberlehrer.	R. II.	3 Dtsch. 3 Gesch.	3 Dtsch. 3 Gesch.		3 Dtsch. 3 Gesch.													18.
Dr. Bergenroth, 4. Oberlehrer.	G. II.			8 Lat.	4 Lat.			5 Lat.								2 Dtsch.		19.
Böthke, 5. Oberlehrer.	R. III. A.		3 Engl.		3 Engl.			4 Geschichte. 4 Engl. 3 Dtsch.	4 Engl.									21. 5 Turn.
Feyerabendt, 6. Oberlehrer.				4 Math. 1 Phys.	5 Naturl.	4 Math.	3 Math.			3 Math.								20.
Dr. Gründel, 1. ordtl. Lehrer.						2 Dtsch. 6 Griech			5 Lat.							3 Erdk. 4 Schr.		20.
Curtze, 2. ordtl. Lehrer.	R. III. B.							6 Math.	6 Math.		6 Math.	3 Rechn.						21.
Dr. Rothe, 3. ordtl. Lehrer.			4 Franz.		4 Franz.			4 Franz.	4 Franz.	2 Franz.	5 Franz.							23.
Herford, 4. ordtl. Lehrer.	R. IV.	2 Franz. 2 Heb.	2 Rel.	2 Franz.		2 Religion. 3 Franz.	2 Franz.	2 Religion.		2 Religion.	3 Dtsch.							22.
Dr. Heyne, 5. ordtl. Lehrer.	G. IV.			6 Griech					3 Dtsch.	10 Lat. 3 Gesch.								22.
Lewus, 6. ordtl. Lehrer.	VII.										2 Natrg. 2 Schr.	3 Religion.		3 Religion. 4 Rechn.	4 Rechn.	6 Rechn.		24.
Burgschat, 7. ordtl. Lehrer.	VI. A.		3 Lat.							2 Dtsch. 6 Griech					2 Dtsch. 10 Lat.			23. 5 Turnaufs.
Dr. Horowitz, 8. ordtl. Lehrer.	V. A.	4 Griech				2 Ovid.							2 Dtsch. 10 Lat. 3 Franz.					21.
Voigt, 9. ordtl. Lehrer.	VI. B.			3 Dtsch. 3 Gesch.		3 Gesch.								2 Dtsch. 10 Lat.	2 Erdk.			23.
Przyrembel, Zeichenlehrer.			3 Zeich.		2 Zeich.			2 Zeichnen.		2 Zeich.	2 Zeich.	3 Schr. 2 Zeich.	3 Schr. 2 Zeich.	2 Zeich.	2 Zeich.			25.
Wagner, wiss. Hilfsl. (prov.)	V. A.						3 Gesch.				4 Gesch.	2 Dtsch. 10 Lat. 3 Franz.						22.
Schlockwerder, wiss. Hilfsl. (prov.)	G. III. B.						2 Dtsch. 10 Lat.					2 Erdk.				2 Rel. 5 Dtsch.		21.
Dr. Griesbach, cand. prob.							2 Natrg.	2 Natrg.	2 Natrg.			2 Natrg.	3 Rechn. 2 Erdk. 2 Natrg.	2 Erdk. 2 Natrg.	2 Natrg.			21.
Fehlauer, Vorschullehrer.	VIII.													3 Schr.	3 Schr.	2 Schr.	2 Rel. 10 Schr.-lesen. 6 Rechn.	26.
Sammet, Gesanglehrer.												2 Gesng.	2 Gesng.	2 Gesng.	2 Gesng.	2 Gesng.	2 Gesng.	6.
Gronau, kath. Religionsl.		2 Religion.								2 Religion.				2 Religion.				6.
Dr. Oppenheim, jüd. Religionsl.		1 Religion.		1 Religion.		1 Religion.				1 Religion.		1 Religion.		1 Religion.				6.

gina inuenies mox ſequenti. Am Ende: Hagenæ ex Officina Thomæ Anshelmi. Anno Incar || nationis Verbi M.D.XIX. Menſe Maio. — 114 Bltt. 4°. Mit Ttlef. l. S. l. Ebert 6849. — (D. 4°. 38^{2}).

189. Philosophia natvralis (qvae croamata solitus fuit appellare Ariſtoteles) omnes disputationes, Iacobo Schegkio autore. Tubingæ Vlricus Morhard. M.D.XLIII. — 8, 108 Bltt. 8°. (l. S. l.) — (B. 8°. 100^{2}).

190. Sobrietatis oratio invectiva in Ebrietatem. Ad ſtudioſam Iuuentutem Germaniæ. — O. O. u. J. (1538). 10 Bltt. 4°. — (A. 4°. 36^{3}).

191. ∾ Artificiosae memoriae libellvs, in uſum studioſorum collectus, autore Ioanne Spangebergio Herdeſsiano. Lipsiae M.D.XXXIX. — 24 Bltt. (l. leer). 8°. — (A. 8°. 221^{6}).

192. Prosodia in vsvm ivventvtis northuſianæ, congeſta per Ioannem Spangenberg. Vitebergæ Georgius Rhau, 1535. — 24 Bltt. 8°. (l. S. l.) Mit Ttlef. — (D. 8°. 147^{4}).

193. De literarvm lvdis recte aperiendis. Liber. Ioannis Sturmij. Argentorati Vuendelinus Rihelius. M.D.XXXVIII. — 36 Bltt. 4°. — (A. 4°. 36^{2}).

194. De literarvm lvdis recte aperiendis liber. Ioannis Sturmij. Argentorati Vvendelinus Rihelius 1539. — 46 Bltt. 8°. — (B. 8°. 239^{2}).

195. Ioachimi Vadiani, de Poetica & Carminis ratione, Liber ad Melchiorē Vadianū fratrem. Viennae Auſtrię. Singrenius. Impenſis Lvcae Alantſeæ M.D.XVIII. — 98 Bltt. 4°. (l. leer) mit Ttlef. (B. 4°. 16^{3}).

196. ∾ Lavrentii Vallae Elegantiarum libri ſex. Mogvntiae Ioannes Schoeffer. M.D.XXIX. — 18 Bltt. 656 S. (l. l.) 8°. Mit Ttlef. — (C. 8°. 45).

197. Ioannis Lodovici Vivis Valentini de anima et vita libri tres. Acceſſerunt eiuſdem argumenti de Anima Philippi Melanchthonis Commentarius, & Magni Aurelii Cassiodori Senatoris Liber unus. Baſileæ, Robertus Vuinter, M.D.XLIII. — 768 S., 16 Bltt. 8°. — (A. 8°. 287).

198. ∾ Ioannis Lvdovici Viuis Valentini, de Diſciplinis Libri XX. Coloniae, Ioannes Gymnicus Anno M.D.XXXI. Am Ende: Brugis M.D.XXXI. — 16 Bltt., 654 S. 8°. Mit Ttlef. — (D. 8°. 94).

199. Ioannis Lodovici Vivis Valentini, de diſciplinis Libri XX. Coloniae, Ioannes Gymnicus. M.D.XXXII. — 16 Bltt., 622 S., 1 l. Bltt. 8°. — (D. 8°. 110).

200. ∾ Ioannis Lodovici Viuis Valentini Somnium. Quæ eſt præfatio ad Somnium Scipionis Ciceronis. Eiuſdem Vigilia. Quæ eſt enerratio Somnij Scipionis Ciceronis. Et alia nonnulla. Basileae. Ioannes Froben M.D.XXI. — 156 S. 4°. (Mit Ttlef.) St. & R. S. 106. Nr. 162. — (D. 4° 26^{1}).

201. Commentariorvm Vrbanorum Raphaelis Volaterrani, octo & trignita libri, Item Oeconomicus Xenophontis, ab eodem Latio donatus, Basileae MDXLIIII. — Froben & Epiſcopius. 22, 468 Bltt. fol. Fehlt bei St. & R. — (D. fol. 20).

202. De methodo omnivm artivm et disciplinarvm informanda opuſculum, Authore D. Iodoco Vuillichio Reſelliano. *Francofordij ad Viadrum Iohannes Eichorn, Anno* M.D.L. — 8, 108 Bltt. 8°. — (A. 8°. 194^{2}).

203. Orthographiæ institutiones, Iodoco Willichio autore. Argentinæ, in ædibus Iacobi Iucundi, Anno M.D.XXXVII. — 28 Bltt. 8°. — (A. 8°. 221^{3}).

204. Liber de pronvnciatione rhetorica doctus & elegans, per Iodocum Vuillichium. Adivnximvs scholia eiuſdem in Vergilij Bucolica, Basileae anno M.D.XL. Drucker ist Barth. Weſthemerus. — 272 S. (l. l.) 8°. — (C. 8°. 119^{9}).

205. Ovis perdita avtore Iacobo Zouitio apud Braedanos Ludimagiſtro. Antverpiæ Vidua Martini Cæſaris impenſis Ioannis Coccij. An. M.D. XXXIX. — 24 Bltt. (l. l.) 8°. Mit Ttlef. — (B. 8°. 239^{1}).

Andere Sprachen.

206. Sybenhundert vnd Fünfftzig Teütſcher Sprichwörter, verneüwert vnd gebeſſert. Iohann Agricola. Zu Hagenaw, im jar M.D.xxxiiij. am xv. tag des Mertzen. — 14, 414 Bltt. 8°. (2 l. l.) Mit Ttlef. Ebert 281 Anm. — (C. 8°. 93).

207. ∾ Ioannis Despavterii Niniuitæ Grammaticæ inſtitutionis libri ſeptem. Coloniae apud Serua. Cruph. — o. J. (1534). 80 Bltt. 8°. Mit Ttlef. — (C. 8°. 119^{5}).

208. Ein nutzliche vnderwiſung eines Chriſtenlichen fürſten wol zu regieren gemacht durch den hochgelerten vnd 'vrumpten Eraſmum von Roterdam. Zürich Chriſtoffel Froſchouer. 1521. — 110 Bltt. 4°. (26 nicht bez., 75 bez., 1 leeres, 8 unbez., l. S. l.) Mit Ttlef. u. Ttlhlzsch. Weller 1763, bei dem aber zu verbessern ist: 2. Titelz: Chriſtenliche; 3. Titelz: v'rumpte; In dem Druckvermerk: zum || erſten; Chriſtoffel; geburt || Chriſti vnſers. In der Ueberschrift des Isokrates: Krieſchiſcher. Auch die Blattzahl hat Weller unrichtig. — (L. 4°. 25^{1}).

209. Freidanck. (Holzschnitt) Der Freidanck new mit figuren, Fügt Pfaffen, Adel, Leyen, Buren. Zu Wormbs truckts Sebaſtianus Wagner. Am Ende: Inn der Keyſerlichen Frei vnd Reichſtatt Wormbs truckts Sebaſtianus Wagner, Im jar, nach der geburt Chriſti M.D.XXXIX. — 4, 40 Bltt. (l. S. l.) fol. Mit Ttlef., vielen Holzschn. u. Randl. Ebert 7915, der aber die Ausgabe von 1539 für nicht existierend erklärt. — (G. fol. 1^{3}).

210. Grāmatyka Czeſka || w dwogij ſtránce || orthographia przedkem || Kteráź véij ćeſku rec práwe a wlaſtne || pſáti, y cijſti. Ta ſe y ley- || kom

hodij. || Etymologia potom || kteráz vcij cefkú rec práwe a || wlaftne mluwiti. y z latij || ny wykládati. Ta fa= || mym latinij kom || prijflussij || Ktozkoli zádáfs cefky radne cijfti || pféti: y z latijny chcefs wykládati || Máfs tyto z nowa wydané s pilnoftij || knijzky precijfti. Am Ende: A || geft wytifftiena w Námeffti, Sed || ného dne Miefyce Czerwna || Letha ad narozenij wy || kupitele naffeho, || Gezu Kryfta || Tify= || cyho, Petiftého, Trídeátého || Tretijho. || * || Kaffpar Prostieyowsky || ∴ · ∴ — (1533). 39 Bltt. 8⁰. — (E. fm. 147).

211. Praefatio Rabi Moysis Maimonidis Cordvbensis in aeditionem moralem seniorvm massecheth avoth apud Hebreos nuncvpatam eximio artivm et medicinae doctore. M. Iacob Mantino medico Hebraeo interprete. Impreffum Bononiæ in ædibus Hieronymi de Benedictis. Anno dñi. MDXXVI. Menfe Iunii. — 20 Bltt. (3 l. S. l.) 4⁰. Mit Ttlef. — (D. 4⁰. 26²).

212. Handbüchlin grundtlichs berichts, recht vnnd wolschrybens, der Orthographie vnnd Grammatic, sampt kurtz erzelung jrer anhangenden kräfften der wörter, auch etlichen compositis ꝛc. Wie die vnderschiedlich in dem Register diß büchlins angezöigt werden, allen jungen Schrybern vnd liebhabern der warn kunst recht Teutsch schrybens, nutz vnd lustig zu lesen Vormals derglychen im truck nie gesehen. Durch der Schrybery erfarnen vnd lang geübten Johansen Helien Meichßnern, zusamen getragen vnd von nüwem Corrigiert vnd gebessert. Am Ende: Getruckt zu Tübingen von Vlrich Morhart. Anno M.D.XLI. — 12, 268 Bltt. (l. l.) 8⁰. — (C. 8⁰. 85).

213. Rhetorica vnd Formulare, Teutsch, dergleich nie gesehen ist, beinach alle Schreiberei betreffend etc. Gedruckt zu Tübingen, von Vlrich Morhart, Anno M.D.xxxvij. — 4, 220 Bltt. fol. Mit Ttlef. — (O. fol. 56²).

214. ∾ Grammatica Hebraea Eliae Levitae Germani, per Sebastianum Munfterum uerfa & iam ultima manu fcholijs illuftrata. Basileae, Anno MDXXXVII. Drucker ist Froben und R. Episcopius. — 104 Bltt., 306 S., 7 Bltt. 8⁰. Ebert. 6663. — (C. 8⁰. 4).

215. Opera di M. Francesco Petrarca, de rimedi de l'vna et l'altra fortvna, ad azone tradotta per Remigio Fiorentino. In Vinetia apresso Gabriel Giolito di Ferrarii MDXLIX. — 420 Bltt. (l. l.) 8⁰. Ebert. 16476. — (H. 8⁰. 36).

216. FRancifcus Petrarcha. Von der Artzney baÿder Glück, des guten vnd widerwertigen. Vnnd weß sich ain yeder inn Gelück vnd vnglück halten sol. Auß dem Lateinischen in das Teusch gezogen. Mit künstlichen figuren durchauß, gantz lustig vnd schön gezyeret. Mit Kynigklicher May. Gnad vnd Priuilegio. Gedruckt zu Augspurg durch Heynrich Reyner. M.D.XXXII. — 12, 144, 10, 178 Bltt. fol. Mit Hltzschn. 2. Exmpl. Ebert 16476, der aber nur die Ausgabe von 1539 erwähnt. — (A. fol. 27² und H. fol. 4).

217. Wakabulary rozmáitych Sentencyi y potrzebnych, Polskim y Niemieckym Młodziencom, Na pożytek teras zebrány. Ein Vocabular mancherley schönen vnd notwendigen Sententien, der Polnischen vnd Deutschen Jugent zu nutz zusamen getragen. Drukowano w Krolewcu Pruskim v Jana Daubmana, Roku Pánskiego 1566. — 160 Bltt. 8⁰. (l. S. l.) — (C. 8⁰. 126).

218. Der Irr Reittend Bilger. EJn kurtzweiligs Büchlin von einem groffen Herren etc. an tag geben, Durch Georg Wickram von Colmar. diser zeit, Statschreiber zu Burckhaim. Straſsburg, Knobloch. 1557. — 6, 91 Bltt. 4⁰. (l. S. l.) Ebert 23978. — (G. 4⁰. 8¹).

219. Zwyerciadło || álbo kſztałt w ktorym káżdy ſtan ſcádnie ſie mo= || ze ſwym ſpráwam iáko we zwierciedle przypátrzyć || ☛ Zá ſzcżeſnego pánowánia ſławnego królá || Zygmuntá Auguſtá królá Polſkiego, Ro= || ku po národzeniu Páńſkim 1567. || ❡ *Omnia probate quod melius eſt tenete.* || To ieſt nawięcſzy rozum możeſz temu wierzyć, || Kto ſie vmie w ſwych ſpráwach nadobnie rozmierzyć. || Oſtátká ſie doſádywáy || (21 Zeilen). Am Ende: W Krákowie || Máciey Wirzbięta imprymował, || Jego Krolewſkiey Miłości || *TYPOGRAPH.* || 1568. — Verf. ist Mikołay Rey. 10, 282 Bltt. (l. l.) fol. Auf dem vordern Einbanddeckel steht: Mikołay Rey stupendæ raritatis. Werth 100 Thlr., X. Polkowski. — (H. fol. 1).

220. Bibliotheca Vniverfalis, fiue Catalogus omnium fcriptorum locupletiffimus authore Conrado Gesnero Tigurino doctore medico. Tigvri Christophorvs Frofchover. Anno MDXLV. — 4 Theile in 2 Bnden: 1. 18, 632 Bl.; 2. 6, 376 Bl. (1548); 3. 8, 158, 14 Bl. (1549; 4. 8, 106 Bl. (1555). — (F. fol. 7, 8).

2. THEOLOGIE.

221. Drey Sermon vnd Predigen. Eine von Abraham vnd dem Heidnischen weiblin, am Sontag Reminiscere jnn der fasten. Die ander, am Ostertag von der aufferstehung des Herrn Christi. Die Dritte, am Ostermontage, vom brennen des Hertzens der zweier Jünger die gen Emaus gingen. Joan. Agricola Eisleb. Wittemberg. 1537. (Hans Lufft). — 38 Bltt. (l. S. l.) 4⁰. Mit Ttlef. — (L. 4⁰. 36⁷).

222. Selectae aliqvot similitvdines sive Collationes tum ex Biblijs facris, tum ex ueterum Orthodoxorum commētarijs per Alardvm Aemftelredamum. Coloniae, Ioannes Gymnicus M.D.XXXIX. — 800 S., 24 Bltt. 8⁰. — (N. 8⁰. 32).

223. Sylva Biblicorum nominum, qua uirorū, mulierum etc. etc., propria uocabula, quorum in ſacris Biblijs mentio explicantur. Andrea Althamero authore. 1530. Norinbergae Fridericus Peypus. M.D.XXX. — 264 Bltt. 8°. Mit Ttlef. — L. 8°. 76.

224. Eyn gar fruchtbar vnd nutzbarlich buchleyn von dem babſtlichen ſtule, u. ſ. w. gemacht durch bruder Auguſtinum. Alueldt. Sant. Francisci ordens. zu Leyptzk. — o. O. u. J. (Lipsiae, Martinus Herbipolensis, 1520) 12 Bltt. 4°. (l. l.) Mit Ttlef. Weller 1315, bei dem es aber in der 6. Titelzeile heissen muss: yn statt in und ge ohne Divis. — (M. 4°. 72⁹).

225. Malagma optimum per Fratrem Augvstinvm Alueldenſem ordinis minorum de obſeruancia nuper Confectum Contra infirmitatem horribilem duorum virorum, fratris Ioannis loniceri theologiſte, Et fratris Martini luteri ordinis eremitani de vicariatu, vt ſanentur Ad pcuciendam Vituperij citharam. — o. O. u. J. 24 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (M. 4°. 72¹¹).

226. Pia collatio. F. Augvstini Alveldiani ad R. P. doctorem Martinvm Lvdervm svper biblia nova Alveldensis. ℂ Dartzu, was Auguſtinus auff das zo der Diſcipel Martini der Memen leychtfertiges zugeſchriben, geantwurt hat. — o. O. u. J. (1520) 8 Bltt. 4°. (l. S. l.) Bltt. 7ᵇ u. 8ᵃ in deutscher Sprache. — (M. 4°. 72¹⁰).

227. Omnia qvotqvot exstant divi Ambrosii episcopi Mediolanensis opera cvm per Des. Erasmvm Roterodamvm, tvm per alias eruditos uiros, accurata diuerſorum codicum collatione nunc denuo emendata. Basileae. Anno M.D.XXXVIII. — Drucker ist Froben. V Theile. I. 12 Bltt., 260 S.; II. 240 S.; III. 400 S.; IV. 596 S.; V. 416 S., 20 Bltt. fol. — (N. fol. 3, 4).

228. Paulus Amnicola Kemnicianus. Wyder das wild Geyfferndt Eberſchwein Luthern, So ynn dem weyngartten des Herren der frefften wület, u. ſ. w. — o. O. 1524. 12 Bltt. 4°. Mit Ttlef. Weller 2762, nur setze man hinter Rüſſel den Zeilentheiler und tilge den Punct nach A in der letzten Zeile. — (M. 4°. 72¹⁸).

229. Ennarrationes vetuſtiſſimorum theologorvm, in acta qvidem apostolorvm et in omnes D. Pavli ac catholicas epiſtolas ab Oecumenio: in Apocalypſim verò, ab Aretha Cæſarêæ Cappadociæ epiſcopo magna cura collectæ: Iohanne Heutenio interprete. Antverpiae. Iohannes Steelſius M.D. XLV. — 332 Bltt. (l. l.) fol. — (L. fol. 135).

230. *ΑΦΟΡΙΣΜΟΙ.* De prima rervm origine, et uita ſanctiſſimorum, antiquiſſimorum'qꝫ Patrum ex libro Geneſeos, breues Aphoriſmi Petri Artopoei. Basileae per Henrichvm Petrvm. M.D.XLVI. 8 Bltt. (3 l. l.) 670 S., 4 Bltt. 8°. — (L. 8°. 61).

231. Athanasii Episcopi Alexandrini opera, stvdiosivs qvam antea fvervnt, à sitv vindicata. Argentinae apvd Ioannem Knoblovchvm. M.D.XXII. — 6, 314, 10 Bltt. fol. — (N. fol. 7).

232. Omnia Opera D. Aurelii Auguſtini Hipponenſis Epiſcopi. Basileæ Froben 1541—1543. — 10 Bnde. und Index. I. 1541: 10 Bltt. 848 Sp.; II. 1541: 900 Sp.; III. 1541: 1080 Sp.; IV. 1541: 1312 Sp.; V. 1542: 1800 Sp.; VI. 1542: 880 Sp.; VII. 1542: 1440 Sp.; VIII. 1542: 1762 Sp.; IX. 1542: 1200 Sp.; X. 1543: 1488 Sp.; Index 1543: 136 Bltt. — (N. fol. 13, 14, 15, 16, 17).

233. D. Avrelii Avgvstini Hipponensis Episcopi, tam in vetvs quam in nouum Teſtamentum, Commentarij, ex omnibus eiuſdem Lucubrationibus paſſim, in ordine utriuſque capitum, collecti. Basileae, per Ioannem Hervagium M.D.XLII. — 2 Bnde. I. 16 Bltt., 572 S.; II. 776 S. fol. — (N. fol. 9).

234. Liber Epiſtolarum beati Auguſtini epiſcopi Hipponenſis eccleſiæ. Compluriumqꝫ ſanctorum & illuſtrium virorum ad ipſum Auguſtinum reſcribentium. Lutetiæ Pariſiorum in Chalcographia Ascenſiana. M.DXVII. — 8, 262, 32 Bltt. fol. (Mit Ttlef.) — (N. fol. 12).

235. Ein kurtze chriſtliche außlegung des Euangelij ſo geleſſen wirdt an dem fronne heylige Warleichnams tage. Zu dem Chriſtlichen Edeln: ereueſten Juncker Wolff Fuchs zu Bynbach etc. — o. O. u. J. 4 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 23¹⁸).

236. Außſchreiben, an alle Stende des Reichs, inn der Chriſtlichen Religion aynungs vorwandten nahmen. etc. Die beſchwerung des Kayſerlichen Cammergerichts, belangende. 1538. Gedruckt zu Wittemberg durch Georgen Rhaw. M.D.xxxviij. — 31 Bltt. 4°. (l. S. l.). m. Ttlhlzschn. — (L. 4°. 26¹⁸).

237. Biblia graeca et latina, qvorvm pars prima continet Moſis quinq; libros Ioſuam, Iudices & Ruth Basileae per Nicolaum Brylingerum, Anno M.D.L. Pars ſecunda, continens Regum libros quatuor, Paralipomenon duos, etc. & Canticum canticorum. Pars tertia, continens Heſaiam, Hieremiam etc. Malachiam. Pars quarta continens Tobit, Maccabæis. 1. Bnd.: 1 Bltt., 829 S., 2. Bnd.: 1 Bltt., 1100 S.; 3. Bnd.: 1 Bltt., 666 S.; 4. Bnd.: 1 Bltt., 572 S. (3 l. l.) 8°. — (L. 8°. 207--209).

238. ℂ Biblia cum pleno apparatu ſummariorum concordantiarum ꝛ quadruplicis repertorij ſiue indicij: numeriqꝫ foliorū diſtinctione terſiſſime ac veriſſime impreſſa. Impreſſum eſt Lugduni per Magiſtrum Iacobum ſacon in arte impreſſoria diſertiſſimum. Anno ab incarnatione dni Milleſimo quigenteſimonono x. die nouembris. — 14, 348, 30 Bltt. fol. — (L. fol. 90).

239. Biblia cum concordantijs veteris et noui teſtamenti. Am Ende: Impreſſa aūt Lugduni: per

M. Iacobum Sacon. Expēsis notabilis viri Antonij Koberger Nurēbergensis. Feliciter explicit. Anno nostre salutis. 1521. Nono Cał. Augusti. que est. 24. Julij. — 14, 318, 25 Bltt. fol. Unserem Exmpl. fehlt Bltt 1. — (L. fol. 79).

240. Biblia ∾ Breves in eadem Annotationes, ex doctiss. interpretationibus, & Hebræorum commentariis. Antverpiae Excudebat Martinus Cæsar, sumptu & opera Godefridi Dumæi. An. M.D.XXXIIII. — 8, 416, 102, 42, 82 Bltt. fol. 2 Exmpl. — (L. fol. 96 und L. fol. 111).

241. Biblia vtrivs qve testamenti ivxta vvlgatam translationem & eam quàm haberi potuit emendatissimam: cui in Nouo, apposuimus Des. Erasmi Rot. uersionem. Basileae MDXXXVIII. — Drucker ist Froben. 6 Bltt., 818 S., 1 Bltt., 592 S., 18 Bltt. fol. — (L. fol. 95).

242. Sacrae scriptvrae et divinarvm literarvm byblia universa. Lipsiae ex officina Nicolai Vvolrab. M.D.XLIIII. — 18 Bltt., 868 S. fol. Mit Hlzschn. — (L. fol. 116.)

243. Biblia dudesch || dat erste || deel. Halberstadt. 1520—1522. Von allergrössester Seltenheit. Siehe Götze, Historie der niedersächsischen Bibeln, Halle 1775 S. 94—105. Unserem Exemplar fehlt der Anfang und der Schluss. Es beginnt mit den Worten: 9 Hyr heuet an Gnensis: dat || ys dat boek der telinge etc. Das Blatt mit der Signatur IIv ist das letzte vorhandnen. — (E. fol. 110).

244. Biblia das ist die gantze heilige Schrifft Deudsch Mart Luther. Am Ende von Bnd 2. Gedruckt zu Wittemberg, durch Hans Lufft M.D.XXXV. (Nur das Alte Testament bis zum hohen Liede). — 6, 326, 68 Bltt. fol. — (L. fol. 77).

245. Biblj Cżeske. || Djl prwej || Totiz, || Vatery Kniby || Mogzissowy || Wnowe wydane || *MDLXXIX.* — o. O. (Kralitz in Mähren). 4, 324, 6 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 95).

246. Biblj Cżeske || Dil ctwrty || V nowe wydany, || Leta || *MDLXXXVII.* || Syrach 48 26. || Izaias Prorok weliky a wza. || eny w proroctwj swem. — Ibid. 13, 424, 1 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 96).

247. Biblj || Cżeske. || Dil paty, || Wnemz se knihy, ty kterez sau || nazwany Apokryffa, pokladagj || W nowe wydany, || Leta || MDLXXXVIII. — Ibid. 6, 294, 1 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 97).

248. Biblj || Cżeske. || Dil ssesty. || Totiz, || Nowy Zakon || W nowe wydany. || Leta Panu *MDXCIII.* — Ibid. 481, 3 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 98).

249. Biblj || Cżeske || Dil Ssesty, || Totiz, || Nowy Zakon || W nowe prehlednutj. || Leta Pane M.DC.I. — o. O. (Kralitz in Mähren). 498, 3 Bltt. 4°. — (L. 4°. 101). 245—249 von grösster Seltenheit.

250. Biblia swieta. Brzesciu. 1563 gr. fol. Mit Hlzschn. — Sehr selten. Das Exemplar ist nicht vollständig und vielfach ausgebessert; schon seit 1753 in diesem Zustande. — (L. fol. 89).

251. Testamenti Veteris uolumen posterius, cōplectens Salamonis libros & prophetarum. Basileae ex aedibvs And. Crat. Anno M.D.XXII. — 478 Bltt. 8°. Mit Ttlef. — (L. 8°. 184).

252. Das Alt || te Testa || ment || deutsch. || M. Luther. || Wittemberg. (I. Th. die 5 Bücher Mose) — Drucker ist Melchior und Michel Lotther. o. J. (1523.) 6, 140 Bltt.; 1 Bltt. Errata u. 1 l. Bltt. fol. Editio princeps. — (L. fol. 72).

253. Das Ander || teyl des alten (sic!) || testaments. || (Hlzschn.) Am Ende: (Zwei Hlzschn.) || Dis zeichen sey zeuge, das solche bucher durch || meine hand gangen sind, denn des falschen druckens || vnd bucher verderbens, vleyssigen sich ytzt viel || Gedruckt zu Wittenbergk. (geht bis Esther). Drucker sind Melchior und Michael Lotther. o. J. (1524.) 1, 216 Bltt. (l. S. l.) fol. — (L. fol. 73[1]).

254. Das dritte || teyl des alten || Testaments || (Ein Blatt.) || Wittemberg. M.D xxiiij (geht bis zum hohen Liede). Drucker sind Melchior und Michael Lotther. 1, 99 Bltt. (l. S. l.) fol. Mit Ttlef. — (L. fol. 73[2]).

255. Das alte Testament Deutsch. M. Luther. Wittemberg. — 16, 320 Bltt. 8°. (2 l. l.) — (L. 8°. 87).

256. Das ander tavl des alten Testaments. — 1, 367 Bltt. 8°. — (L. 8°. 88).

257. Die Propheten || alle Deudsch. || D. Mart. Luth. || Wittemberg || M D.XXXII. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch || Hans Lufft, Im jar || M.D.XXXII. — Editio princeps der Propheten. 6, 124, 64 Bltt. (3 l. S. l.) Mit Ttlef. — (L. fol. 74[1]).

258. Die Propheten || alle Deutsch. || D. Mar. Luth || Gedruckt zu Wittemberg, || durch Hans Lufft. || M.D.XXXV. — **Exemplar Luthers.** (Auf dem Titelblatte steht von seiner Hand geschrieben: Martin9 Luther9). 6, 164 Bltt. fol. (l. S. l.) — (L. fol. 76[1]).

259. PSalterium cum hym= || nis Basilee nouiter cum litteris || maiusculis impressum: ac di= || ligenter emendatum utile || sacerdotibus: ad ho || rarias preces ab= || soluendas. Am Ende: Explicit psalterium Dauidis adiunctis || hymnis. Impressum Basilee per || honestum virum magistrum Jacobum || de Pfortzheym. Anno domi || nice incarnationis. M.D. || XVII. Die vero. x. || Mensis Sep= || tembris. — 1, 172 Bltt. 4°. Auf Bltt. 1b. ein blttgr. Hlzschn. Fehlt bei St. & R. — (S. 4°. 99[2]).

260. Psalterivm Davidis Carmine redditum per Eobanum Hessum. Cum Annotationibus Viti Theodori Noribergensis. Cui accessit ecclesiastes Salamonis, eodem genere Carminis, redditus. Argentorati apvd Cratonem Mylivm, An. M.D.XLIIII. — 462 S. 8°. — (L. 8°. 182).

261. Liber psalmorvm cvm translationibvs qvatvor, et Paraphrasibus duabus, e regione sic positis,

ut uerſus uerſui pulchre reſpondeat. Interpretes svnt Autor editionis vulgatæ. D. Hieronymus. Felix Pratenſis. Sebaſt. Monſterus. Paraphrastae, Autor Chaldæus. Ioannes Campenſis. Argentorati ex off. Knoblochiana. 1545. — 480 Bltt. 8°. — (L. 8°. 29).

262. Pſalter Deudſch. Mit den Summarien D. Mar. Luth. (Luth. Portr.). Am Ende: Gedruckt zu Leipzig durch Jacobum Berwalt, Wonhafftig in der Nickel Straſſen. — o. J. (1541) 312 Bltt. 4°. Jedes Blatt in einer Einfassung. — L. 4°. 88.

263. Der gantz Pſalter, Durch Johan Clauſen, oberſten Brandenburgiſchen Secretarium etc. gar verſtendlich auch geſchicklich in Deutſche Vers oder Reimen gebracht, vn itz und new ausgangen. Gedruckt zu Leipzig durch Nicolaum Wolrab. M.D.XLII. — 184 Bltt. 8°. (l. S. l.) — (L. 8°. 27).

264. Pſálterz Dawidá || onego Swiętego, á wiecżney pámięći godnego Krolá y || Proroká: teraz nowo ná pioſneczki po Polſku prze= || łożony, á według Zydowſkiego rozdzyału || ná pięcioro kſiąg rozdzyelony. || ∞ ∞ || ☞ A dla lepſzego zrozumienia, ſą przydáne Ar= || gumentá y ánnotácyie, tho ieſt, krociuchne || wypiſánie, iżby wiedzyeli ći co go vży= || ſobie zámyka. || (Verzierung.) || ¶ Też dla łácnieyſzego ználezyenia, reyeſtr wſzy= || tkich Pſalmow ná końcu ieſt przydány. || ∞ ∞ || W Krakowie || Drukowano v Máthyſá Wirzbięty. Roku od || wćielenia Syná Bożego. || 1558. — 184 Bltt. fol. rarisſime! — L. fol. 132².

265. Psalmy || Dawidowe: || Przekladania || X. Macieia Rybinskiego. || Ná Melodye Pſálmow Fráncuſkich || vrobione, || w rokv Panskim, 1605. || (Verzierter Strich) || *Pod Roządek* || Kościoła prawowiernego || *Wſzytko niechay podlęże.* || (Verzierung). Am Ende: *Drukował Sebeſtyan* Sternácki, || Nakładem ſamego Autora tey prace. — 136 Bltt. 4°. Sehr selten. — (L. 4°. 87).

266. Salomonis Gnomas, ſic enim vocari, q; Prouerbia, malūt, hic liber cōtinet. Lipſiæ ex officina Valentini Schumanni. M.D.XXI. — 40 Bltt. 8°. m. Ttlef. — (L. 8°. 33³).

267. Solomonis sententiae, verſæ ad Hebraicam Veritatem à Phil. Melanchtone. Argentorati M.D. XXV. Am Ende: Haganoae apvd Iohannem Setzerium. M.D.XXV. — 68 Bltt. 8°. (l. l.) Mit Ttlef. — (L. 8°. 33¹).

268. *ΠΑΡΟΙΜΙΑΙ*, sive proverbia Solomonis, filii Davidis, Cum Adnotationibus Philippi Melanchthonis. Haganoæ, per Iohannem Secerium. — o. J. (1525). 155 Bltt. 8°. Mit Ttlef. — (L. 8°. 33²).

269. Proverbia || Salomonis, per Ioan= || nem Campenſem iuxta Hebrai= || cam veritatem Peraphraſti= || cus latinitate do= || (. nata. .) || ∴ || Adiectae svnt prae || cationes aliquot, quæ in Pſalterio non haben= || tur, ex uarijs ſcripturæ locis, iuſſu D. || Dantiſci deprompta. || Craccoviæ || Ex officina typographica Matthiæ || Scharffenbergi. || XLVII. — 52 Bltt. 8°. (Auf der l. S. ein blttgr. Hlzschn.) Rarissime. — (C. 8°. 131³).

270. Apocrypha. || Das ſind Bucher, ſo nicht der || heiligen Schrifft gleich gehalten, vnd || doch nützlich vnd gut zu leſen ſind. — o. O. u. J. (Wittemberg, Hans Lufft 1535). **Exemplar Luthers.** 102 Bltt. fol. (l. S. l.) — (L. fol. 76²).

271. *ΤΗΣ ΚΑΙΝΗΣ ΔΙΑΘΗΚΗΣ ἍΠΑΝΤΑ.* Noui Teſtamenti omnia. Am Ende: Basileae, per Thoman Plattervm, Anno M.D.XL. — 8. (l. l.), 384 Bltt. 8°. Mit 4 Ttlhlzschn. Auf Bltt. 383a ein blattgr. Hlzschn. — (L. 8°. 81).

272. Novvm Teſtamentum Graece et Latine, stvdio et indvstria Des. Erasmi Roterodami accurate editum. Lipsiae typis Voegelianis. — o. J. 1 Bltt., 780 S., 1 Bltt., 54 Seiten, 1 Bltt. 8°. — (L. 8°. 86).

273. Novvm Testamentvm omne, tertio iam ac diligentius ab Eras. Roterodamo recognitum, etc. Argentorati, in aedibvs Ioannis Knoblovchi. Anno M.D.XXII. — 290 Bltt. 8°. (l. S. l.) Mit Ttlef. — (L. 8°. 24¹).

274. Novi Testamenti totius æditio longe optima & accuratiſſima. Colmariae in aedi. Amandi Farckallii Anno M.D.XXIII. — 368 Bltt. 8°. Mit Thlef. und mehrf. Rndef. — (L. 8°. 17).

275. ∞ Novvm Testamentvm latinvm, ad antiqvissima Græcorum exemplaria, quàm diligentiſſime caſtigatum. Excudebat Londini Ioannes Mayler. Anno Dni. 1540. — 24 (2 u. 24 l.), 228, 15 (3 l.) Bltt. 4°. — (L. 4°. 94).

276. Das Newe Teſtament Deutzſch. Vuittemberg. Am Ende: Gedruckt zu Wittenberg durch Mel= || chior Lotther ym tauſend funff= || hundert zwey vnnd || zwentzigſten || Jar. || (Ein aus vier Kleeblättern gebildetes Kreuz). — 4, 100, 6, 94 Bltt. fol. (December Ausgabe). Unserem Exempl. fehlt das Ttlbltt. — (Editio princeps). (L. fol. 75).

277. Das Newe Teſtament deutſch. Wittemberg. M.D.XXVI. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg Michel Lotther, M.D.XXVI. — 4, 108 Bltt. (l. l.) fol. — (L. fol. 78).

278. DAs New Teſtament, Recht gruntlich teütſcht. Mit ſchönen vorreden vnd der ſchwereſten örttern kurtz, aber gut außlegung, Vn Regiſter, wo man die Epiſteln vn Euangelion des gantzen Jars in dieſem Teſtament finden ſoll Darzu der außlendigen wörtter auff vnſer Teutſch antzaygung. ¶ Gedruckt zu Augſpurg durch Heynrich Steyner, Im Jar. M.D.XXXI. — 18, 182 Bltt. (l. S. l.) fol. — (L. fol. 74²).

279. Das Newe Te= || ſtament. || (Ein Blatt.) || D. Mart. Luth || Wittemberg. || M.D.XXXV. Drucker ist Hans Lufft. **Exemplar Luthers.** (Auf dem Titel-

blatte steht: D. Martinꝰ Lutherꝰ A. D. 1538.) 4 (l. l.), 200 Bltt. fol. (l. S. l.) — (L. fol. 76[3]).

280. Neues Testament. (Titel fehlt). Auf Bltt. Aij steht: Ich bitte alle meine Freunde vnd Feinde etc. — o. O. und J. 4, 479, 7 Bltt. 4°. — (L. 4°. 206).

281. Il Nvovo Testamento di Giesu Christo Saulatore (sic!) nostro, di Greco tradotto in uulgare Italiano. Per Antonio Brvcioli. In Venetia nel. M.D.XLIIII. Am Ende: Stampato in Venetia per Francesco Brucioli, & i frategli. Nel. M.D.XLIIII. — 340, 242 Bltt. (2 l. l.) 16°. — (L. fm. 11).

282. *D. N. I. C.* || NOVI TESTA- || MENTI || PARS ALTERA || ∞ ∞ || P. N. J. L. || NOwego Te= || stamentu Czesc wtora. || (Verzierter Strich.) — o. O. u. J. (Opus rarissimum). Ringeltaube Nachr. von Poln. Bibeln. S. 38. Nr. 160. — (L. 4°. 90).

283. Apocalypsis. || To iest. || Dziwna sprawa skry= || tych taiemnic Pańskich, ktore Ja= || nowi swiętemu, gdy był vygnan prze wyzna= || nie wiáry swiętey ná wyspę kthory zwano Pa= || tmos, przez widzenia y przez Anyoły || rozlicżnie zwiástowáne były || ∞ ∞ || ☞ Pytayciesz sie pismiech, ná ktorych zależy || krolestwo Páńskie. Bo frogi iest strách || wpáść w ręce Bogá żywiacego. || Cż Drukárniey Máciejá Wirzbięty. || Roku Páńskiego 1565. — 22, 200, 14 Bltt. 4°. Von allergrössester Seltenheit. — (L. 4°. 86.) — Dazu ein in Paris durch Graf Działyński besorgtes Facsimile. — (L. 4°. 86 Fcs.)

284. Schuczred des Erbaren Raths. vnd gantzen ge= maind der konniglichen stadt Breslaw. von wegenn der newen Wahle, ihres Newen Hyrtenn. Breslau, Caspar Libisch 1523. — (8 Bltt. 4°.) — Mit e. Hltzschn. am Schl. — (L. 4°. 25[11].) — Weller 2682.

285. Bulla apostolica || ↄtra errores Mar || tini Lutheri et eius sequatiū. || 15 20. Am Ende: Datū Rome apd' sctm || Pet℞. Anno incarnatōis dnice. M.ccccc.xx.xvij. Kal'. Julij. Pōtifi || catº nri Anno. viij. Visa. R. Milanesius Albergatus. — o. O. (Rom) 6 Bltt. 4°. (l. S. l.) Mit Ttlhlzschn. (das päpstl. Wappen). Gothischer Druck. — (M. 4°. 72[10]).

286. DVÆ EPI || SCOPALES BVL- || LAE, PRIOR PII || posterior Papistici ponti- || ficis, super doctrina || Lutherana & || Romana. || VVITTEMBER GAE. — Wittemberg 1524. 8 Bltt. 4°. Mit Ttlef. l. S. l. — (L. 4°. 26[9]).

287. De Testamento sev Foedere Dei unico & æterno Heinrychi Bullingeri breuis Expositio. Tigvri, in aedibvs Christoph. Frosch. M.D.XXXIIII. — 52 Bltt. (l. S. l.) 8°. **Exemplar Ulrich Zwingli's.** (Auf dem Titel steht: „Sum Huldricj Zuinglij.") — (A. 8°. 200[1]).

288. ∞ Opervm divi Caecilii Cypriani Episcopi Carthaginiensis Volumen Primum, ex recognitione D. Erasmi Roterodami. Apvd inclytam Coloniam Io. Soter excudebat Anno M.DXXII. — 28 Bltt., 600 S., 24 Bltt. 8°. Mit Ttlef. — (N. 8°. 6).

289. ∞ Opervm divi Caecilii Cypriani Volumen secundum. Coloniae ex officina Soteriana. — 614 S., 22 Bltt. 8°. Mit Ttlef. — (N. 8°. 7).

290. Ioannis Calvini commentarij in Epistolam Pauli ad Romanos. Argentorati per Vuendelinum Rihelium. Anno M.D.XL. — 16 Bltt., 430 S., 1 Bltt. 8°. — (L. 8°. 62[2]).

291. Ioannis Calvini Commentarii, in quatuor Pauli Epistolas: Ad Galatas, ad Ephesios, ad Philippenses, ad Colossenses. Geneuæ, per Ioannem Girardvm, 1548. — 4 unbez. Bltt., 323 bez. und eine l. S. — (L. 4°. 51[1]).

292. Ioannis Calvini Commentarii. In Vtranqve Pauli Epistolam ad Timotheum. Genevae, per Ioannem Gerardvm, 1548. — 4 unbez. Bltt., 148 bez. S. u. ein l. Bltt. 4°. — (L. 4°. 51[2]).

293. Ioannis Calvini Commentarii in Epistolam ad Hebræos. Genevae, Per Ioannem Gerardvm. 1549. — 8 unbez. Bltt., 215 bez. u. 1 unbez. l. S. — (L. 4°. 51[3]). — Exempl. Chodowiecki's.

294. Canones peni- || tentionales ex va- || riis sanctorū pon || tificum decretis collecti, quo || rum noticia viris ecclesia= || sticis nō minus vtilis || qȝ necessaria. Am Ende: Lipsi impressit Martinus Herbipolensis Anno || nostre salutis Millesimoquingentesimosex= || todecimo. Darunter das Drckz. — 8 Bltt. 4°. (l. S. l.) Mit Ttlef. Text gothischer Druck. Der Sammler war Mathias Weismann aus Zwickau. — (M. 4°. 72[1]).

295. Von Beyden gestald= || ten der heylige Messze. || Von Czeychen yn ge= || meyn was sie wyrcken vnd dewten || Sie seynd nitt Behe= || men odder ketzer, die beyde gestaldt nhe= || men, ßonder Ewangelische || Chri= sten. || Andreas Bodemstein || Von Carolstatt. || Ge= druckt ym xxij Jar. Am Ende: Gedruckt tzu Wittem= bergk durch Johann Gru= || nenbergk, Nach Christ ge= purt tuusent funff || hundert vnd tzway vnd tzwentzig= sten || J A R. — 22 Bltt. 4°. (l. S. l.) Mit Ttlef. — (L. 4°. 25[6]).

296. Von geweychtem wasser vn saltz doct. An= dreas Carlstadt. Am Ende: 1520. — o. O. 12 Bltt. 4°. (l. 3 S. l.) — L. 4°. 25[111]. — Weller 1344, der aber hinter Carlstadt ein Komma statt Punct setzt.

297. Predig oder homilien vber || den propheten. Mala= || chiam gnant. || Andres Bo. von Carolstatt. || Jn der Christlichen statt || Wittemberg. Am Ende: Gedruckt tzu Wittemberg, Nach || Christ gepurth Tau= sent funff || hundert vnd tzway vnd || tzwentzigsten Jar. || Nick Schyr. || ∴ — 8 Bltt. 4°. (l. S. l.) Mit Ttlef. — (L. 4°. 23[25]).

298. Ein Sermon || Von Stand der || Christglau= bigen seelen || von Abrahams schoß || vnd fegfeur, der ab= || geschydeen || seelen. || Doctor Andreas Boden= ||

ſtain von Karlſtadt. — o. O. u. J. (1523). 10 Bltt. 4°. (l. S. l.) Mit Ttlef. — (L. 4°. 23[35]).

299. Catechismus oder kinder predig Wie die in meiner gnedigen Herrn, Marggrauen zu Brandenburg, vnnd eins Erbern Rats der Statt Nürnberg Oberkeyt vnd gebieten, allenthalben gepredigt werden. Den Kindern vnd jungen leutten zu ſonderen nutz, alſo in ſchrifft verfaßt. M.D.XXXvj. Am Ende: Gedrückt zu Nürenberg, durch Jeronimum Formſchneyder. — 156 Bltt. 8°. (l. l.) — (L. 8°. 20[1]).

300. Catechismus oder kinder Predig, wie die in dem Churfurſtenthumb der Margken zu Brandemburgk allenthalben gepredigt werden. (Holzschnitt, das churfürstliche Wappen) Gedruckt zu Berlin durch Johan. Weis, jm Funffzehenhunderten vnd viertzigſten jar. — 124 Bltt. 4°. Auf Bltt. 1b. ist der Ttlhlzschn vergr. wiederh. — (L. 4°. 41[1]).

301. ∾ D. Ioannis Chrysostomi Antiocheni, de dignitate ſacerdotali, libri ſex uere aurei. Germano Brixio Altissiodorenſi interprete. Coloniae cudebat Ioannes Gymnicus. An. M.D.XXX. — 88 Bltt. (l. l.) 8°. — (N. 8°. 13[2]).

302. JOhannis Chryſoſtomi des Heyligen Ertzbiſchoffs zu Conſtantinopel, Außlegung über die Euangelia Sancti Matthei, vnnd Sancti Johannis, Zur auff bauwung der kirchen Gottes, in Teütſchem landt, Durch Doctor Caſpar Hedio verteütſcht. Getruckt zu Straßburg bey Balthaſſar Beck. M.D.XL. — 16, 384 Bltt. fol. (l. S. l.) Auf dem Titel steht: Thoronie emptus p qdraginta groſſis. — (N. fol. 33).

303. Ro. Caesareae Maiestatis Domini Nostri Clementiss. Oratoris, et Pontificii Nvncii commemoratio ad Dvcem Iohannem Fridericvm Saxoniae Electorem, de habendo Concilio generali. Articuli ab eodem Nuncio eidem Electori Saxoniae exhibiti. Articuli Reſponſionis eiuſdem Electoris Saxoniae. Reſponſum eiuſdem Electoris Saxoniae, & coniunctorum Principum, Comitum, Ciuitatum, Cæſareæ Maieſtatis Oratori, & Ro. Pontificis Nuncio datum. Vna cum Præfatione pro fideli Chriſtianorum omnium inſtructione. M.D.XXXIII. — Am Ende: Impreſſum Vitebergæ apud Georgium Rhau. M.D. XXXIII. — 16 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 26[14]).

304. Divi Cyrilli Archiepiscopi Alexandrini Opera omnia. Coloniæ ex officina Melchioris Noueſiani, Anno M.D.XLVI. Menſe Aprili. 2 Tomi. — I. 8, 333 Bltt.; II. 8, 304, 106 Bltt. fol. — (N. fol. 39, 40).

305. Ain Sermon von der rechte Euangeliſche meß vn von der beraytung zu dem Tiſch gotes, von dem troſt der ſterbenden menſchen, vnnd danckſagung fur das blut Jheſu Chriſti: Vnd allen Chriſten menſchen vaſt nutzlich zu wiſſen. Von Johanne Dievold. Zu Vlm. Anno Domini M.D.XXij. — o. O. 4 Bltt. 4°. (l. S. l.) Mit Ttlef. — (L. 4°. 23[34]).

306. Preclarum opuſculū Dyoniſij Aropagite de myſtica theologia. et de dīnis noībus Marſilio Ficino interprete impreſſioneq; noua luculentum. impreſſa Argentine. viij. kal. februa. Anno ſalutis noſtre Milleſimo quingenteſimo tertio. — 240 Bltt. fol. (l. l.) — (N. fol. 43).

307. Wie ſich eyn Diener Gottes wortts ynn all ſeynem thun halten ſoll, vnd ſonderlich gegen denen, wilchen das Euangelion zuuor nicht gepredigct iſt, das ſie ſich nicht ergern. Johan Eberlyn von Gynczburgk. Wittemberg. 1525. — Drckr. Grunenberg. 28 Bltt. 4°. (l. l.) Mit Ttlef. — (L. 4°. 23[40]).

308. ∾ Ecclesiasticae Historiae Avtores. Basileae. Froben & Episcopius. D.M.XLIX. (!) — 6, 805, 35 Bltt. fol. — (M. fol. 70).

309. Diſputatio et excuſatio Domini Iohānis Eccij Aduersus criminationes. F. Martini Lutter ordīs Eremitaꝝ. — o. O. u. J. (Lipsiae, Martinus Herbipolensis 1519). 4 Bltt. 4°. (l. S. l. m. Ttlef.) — (M. 4°. 72[7]).

310. Ioannis Eckij pro Hieronymo Emſer contra maleſanam Luteri Venationem reſponsio, Soli Deo Gloria, — o. O. u. J. (Lipsiae, Martinus Herbipolensis 1519). 10 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (M. 4°. 72[8]).

311. Iohann v. Eck, Des heiligen Concilij tzu Conſtantz, der heyligen Chriſtenheit, etc. entſchuldigung, das in bruder Martin Luder, mit vnwarheit, auffgelegt, Sie haben Joannem Hutz, vnd Hieronymum von Prag wider Babſtlich Chriſtlich, Kayſerlich geleidt vnd eydt vorbrandt. — o. O. u. J. (Leipzig. Mart. Herbipol. 1520.) 8 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (M. 4°. 72[12]). — Weller 1353, bei dem irrthümlich gesagt wird, es sei das letzte Blatt leer.

312. Emser. An den ſtier zu Vuiettenberg. — o. O. u. J. (Lipsiae Wolfg. Stöckel? 1521.) 4 Bltt. 4°. (l. S. l.) Auf dem Ttlbltt. Emsers Wappen. — (M. 4°. 72[13]). — Weller 1747.

313. A. Venatione Luteriana Aegocerotis aſſertio. — o. O. u. J. 22 Bltt. 4°. Mit Ttlhlzschn. (Emsers Wappen). — (M. 4°. 72[6]).

314. Emßers entſchuldigung von wegen der Ehrwirdigen Domina der Abtiſſin tzu Nürmberg (Titelholzschnitt, Emser's Wappen) ¶ Mit gunſt wiſſen vnd willen des Ordinarij, Loci. Jnhalt. K. M. mandat, außgangen. Am Ende: wolffgang Stockel. — o. O. u. J. (Leipzig Wolfg. Stöckel). 4 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (M. 4°. 72[14]).

315. M.D.XX. Epistola nvncvpatoria ad Carolum Cæſarem Exhortatio ad ſtudium Euangelicæ lectionis. Paraphraſis in Euangeliū Matthæi, per D. Eraſmum Rot. nunc denno recognita Epiſtola ad R. D. Matthæum Card. Sedun. — s. l. et a. Basileæ Froben 1522. 200 Bltt. 8°. Mit Ttlef. Fehlt bei St. & R. — (L. 8°. 60[1]).

316. Paraphrases Eras. Rot. In omnes epiſtolas Pauli apoſtoli germanas. Mogvntiae apvd Ioannem Schoeffer. Anno M.D.XXII. — 564 S. (l. l.) 8°. Mit Ttlef. — (L. 8°. 37[1]).

317. Paraphrases in Epistolas Pavli Per Eras. Rot. Mogvntiae apvd Io. Schoeffer An. M.D.XXII. — 380 S. 8°. (l. l.) Mit Ttlef. Seite 373—376 handschriftl. ergänzt. — (L. 8°. 37[2]).

318. D. Erasmi Roterodami Paraphraſis in Euangelium ſecundum Ioannem, ad illuſtriſſimū principem Ferdinandvm nunc primum excuſa. Basileae in officina Frobeniana. Ann. M.D.XXIII. — 210 Bltt. 8°. Mit Ttlef. St. & R. S. 110. Nr. 183. — (L. 8°. 60[2]).

319. Precatio Dominica in septem portiones diſtributa per D. Eraſmum Roterodamum. Basileae Apvd Io. Bebelivm. — o. J. 20 Bltt. 4°. mit 8 Blattgr. Hltzschn. — (L. 8°. 21[2]).

320. Eusebii Pamphili Cæsarienſis opera omnia. Baſileae, Henricus Petrus, 1542. — 4 Bnde. I. 18 Bltt., 214 S. (2 l. l.); II. 288 S.; III. 222 S.; IV. 2, 170 Bltt. fol. Mit Ttlef. von Th. I. — (N. fol. 49).

321. Kurtze vnd klare erzelung der argument Oſiandri mit jhrer verlegung, vnd vnſerer beweiſung wider jhn, von der gerechtigkeit des glaubens. Durch Matth. Fla. Illyr. Gedruckt zu Magdeburg, bey Chriſtian Rödinger. Anno M.D.LII. j. Septemb. — 24 Bltt. 4°. — (L. 4°. 43[22]).

322. Sylva quedam Testimoniorvm ex Propriis Papistarum & S. Patrum atq; eccleſiaſticorum Scriptorum libris collecta qua meridiana luce clarius indicatur, probatur & conuincitur, Quod coram diuino iuditio, Sola fiducia gratię & miſericordiæ Dei propter Chriſtum ſine vllis noſtris meritis iuſtificemur & ſaluemur. Authore Ioanne Freyeſleben. Anno. Do. XXXIX..... Ex officina Domini Nicolai Fabri. — o. O. 24 Bltt. 8°. (l. l.) — (C. 8°. 119[8]).

323. Opera B. Fvlgentii Aphri, Epiſcopi Ruſpēſis, Theologi antiqui, in uetuſtiſsimo codice conſcripta, nuper apud Germanos inuenta, & ad rectiorem ueteris Theologiæ inſtitutionem. q. castigatiſſime impreſſa. Coloniae Agrippinae in ædibus Hieronis Alopecij. Impenſa & ære integerrimi bibliopolæ Godefridi Hitorpij. 1526. — 9, 415, 6, 138 S. u. 3 l. Bltt. 8°. Mit Ttlef. — (N. 8°. 9).

324. Von dem gebrauth *(sic!)* der Heiligen Hochwirdigen Sacramenten, Auch von den Ceremonien ſo darbey gehalten, vnd andere Kirchen vbungen, die in Vnſerm Churfurſtenthum vnd Landen abgethan, oder behalten werden ſollen. — o. O. u. J. (Berlin, Johann Weis 1540. — (94 Bltt. 4°). — Auf der letzten Seite das Wappen des Bischofs Mathias von Brandenburg.

325. Die Eweis || dis iſt das buch von der || Omeiſſen. vnnd auch Herr der kunnig ich diente || gern. Vnd ſact von Eigentſchafft der Omeiſſen. Vn̄ gibt vnderweiſung von den || Vnholden oder Hexen, vnd von geſpenſt der geiſt, vnd von dem Wütenden heer || wunderbarlich, und nützlich zewiſſen, was man daruon glauben vnd halten ſoll. || Vnd iſt von dem hoch || gelertē Doctor Johānes || Geiler vō Keiſerſperg || (3 Zeilen || ... ge || predigt worden alle ſon || tag in der faſten... || (11 Zeilen.) (Neben Zeile 7—26 ein Holzschnitt). Auf Bltt. LXVIa: Item diß Buch iſt Getruckt vnd ſeligk= || lich geendet In der ſtat Straßburg vō || Johannes Grienninger vff Frei || tag vor mitfaſt In dem || iar von geburt Chriſti. || 1517. Auf Bltt. LXVII Titel des Her d' küng ich diente gern. Am Ende: vnd iſt diß buch getruckt in der Keyſerlichen freien ſtat Sträßburg *(so!)*, von Johan= || nes Grienniger (!) vn geendet vff ſant Ma || this abent in dem iar von der geburt vn= || ſers herren Iheſu chriſti. M.d.xvii. — 90 Bltt. fol., von denen durch Druckversehen V. u. VI. ausgelassen sind. — (G. fol. 2[2]).

326. An dem Erſten Sontag In dem Aduent. ℂ Das I Blat. ℂ Anfang des Newen Euan || gelij buochs: in dem ordenlich verteutſcht || wird u. ſ. w. — Ende fehlt. (276 gez. Blatt). Geiler v. Kaisersperg' Euangelienbuch. — (G. fol. 4).

327. Chriſtlich Einrede, durch den Erwirdigen vnd hochgelerten Herren Friderichen Grawen Doctorn ꝛc. in dem Löblichen Ertzbhomſtiefft zu Meyntz Prediger, vn des Göttlichen worts verkundiger, in die vermeinte new Reformation vn kirchen ordnūg, ſo jüngſt vō etlichen der newen ſecten zū theils anhēgig vn tittel gemacht, beſchehen. ℂ Allen Chriſtlichen menſchen vn ſonderlich denn Pfarhern zu dieſer zeyt nützlich zu leſen. Anno. M.D.XXXII. — Defect. Nur 6 Bltt. und Seite I.—XLVIII. vorhanden. (M. 4°. 72[24]).

328. Diſs biechlin zaygt an was vns leren vn geleeret haben vnſere maiſter der geſchrifft, dar vor vnns criſtus offt gewarnet hat, die auſſen ſcheyn wie ſy gerecht ſind jnnen voller hüchlerey vnnd lüg. Anno ꝛc. M. D.XXiij. Hanns Greyffenberger — o. O. 10 Bltt. 4°. (2 l. l.) Mit Ttlef. — (L. 4°. 23[24]).

329. Wie eyn Chriſtliche fraw des adels in Beiern durch ihren, in Gotlicher ſchrifft, wol gegrundten Sendtbrieffe, die hohen ſchull zu Ingoldſtat, vmb das ſie einen Euāgeliſchen Jungling, tzu widerſprechung des wort gotes, betrangt haben, ſtraffet. M.D.XXiij. Breslaw M.D XXiij. — Drucker ist Caspar Lybisch. Verfasserin, Argula von Grumbach. 8 Bltt. 4°. (l. S. l.) Mit Ttlef. — (L. 4°. 43[20]).

330. Eyn ſelig New iar von newen vn alten gezeydten. Nyemandt beſchwerlich. Menigklich tröſtlich wye dann ann yem ſelbſt lueſtig. Alßo auch in heyliger ſchryfft. wol gegrundt vn faſt nutzlich. M.D.XXII. Am Ende: Gedruckt in der loeblichen Stadt Erffurdt M.D.XXij. — Verfasser ist Caspar Güttel. 72 Bltt. 4°. (l. l.) Mit Ttlef. Auf Bltt. 2a zwei Querleisten.

— (L. 4°. 25⁴). — Nr. 2096 bei Weller ist von dieser Ausgabe verschieden.

331. Eyn Vrtayl Gottes vnsers Eegemahels, wie man sich mit allenn götzen vn̄ bildnussen haltē soll, auß der heyligen geschrifft getzogen, durch Ludwig Hätzer. M.D.XXIIII. Breslaw. — Drucker ist Caspar Lybisch). 8 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4. 43[14]). — Weller 2898, der aber das Buch nicht gesehen hat. Der von ihm angegebene Druckvermerk fehlt.

332: Svmma avrea D. Henrici Cardinalis Hostiensis. Lvgdvni. Apud Hæredes Iacobi Iuntæ. M.D.XLVIII. Am Ende: Lugduni, Excudebant Francifcus & Claudius marchant fratres. — 312 Bltt. gr. fol. (l. l.) Mit Ttlef. — (O. fol. 38[1]).

333. Serenissimi ac potentissimi regis Anglie, Chriftiane fidei defenforis inuictiffimi, ad illuftriffimos ac clariffimos Saxonię principes, de coercenda abigendaqꝫ Lutherana factione, & Luthero ipfo Epiftola. Item illvstrissimi Principis Ducis Georgii ad eundem Regem refcriptio. Am Ende: ¶ Lipfie excuffit Vvolffgangus Monacenfis. — o. J. (1523.) 10 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (M. 4°. 72[22]).

334. Des Durchleuchtigsten, Grosmechtigsten Herrn herrn Heinrichs des achten, Königs zu Engeland vnd Frankreich ꝛc. Schrifft, an Kaiserliche Maiestat, an alle andere Christliche Könige und Potentaten, jnn welcher der König vrsach anzeigt, warumb er gen Vincentz zum Concilio (welchs mit falschem titel general genent) nicht komen sey, Vnd wie fehrlich auch den andern allen sey, welche das Euangelium Christi angenomen, da zu erscheinen, Aus dem Latin verdeudtscht durch Justum Jonam. 1539. Am Ende: Gedrückt zu Wittemberg, durch Joseph Klug. 1539. — 10 Bltt. 4°. (3. l. S. l.) — (L. 4°. 26[16]).

335. Vitae Sanctorvm Patrvm Veteris Catholicæ atqꝫ Apoftolicæ Ecclefiæ, dicta geftaqꝫ infignia & admiranda excellentium aliquot Dei amicorum utriufqꝫ fexus complectētes, Authore D. Hieronymo partim, partim'qꝫ alijs atqꝫ alijs, Libri V. Coloniæ excudebat Iafpar Gennepæus. M.D. XLVIII. — 6, 224 Bltt. fol. Mit Ttlef. — (M. fol. 69).

336. Eine Erschreckliche Historia von einem, den die feinde des Euangelij inn welsch Land gezwungen haben, den erkanten Christum zuvorleugnen. Anno 1549. — o. O. 16 Bltt. 4°. (l. l.) — (L. 4°. 43[3]).

337. Ein getrewe warnung, vor der künfftigen straff Gottes. Caspar Huberinus. ∾ Leipzig. ∾ Am Ende: Gedruckt zu Leipzig durch Valentin Bapst M.D.XLIX. — 64 Bltt. 8°. (l. S. l.) M. Rndef. jed. S. — (L. 8°. 22[2]).

338. Septima pars hui⁹ operis || continens poftillam dn̄i Hugonis Cardinalis fuper || Epiftolas pauli. || Ad { Romanos. j. || Corinthios. ij. || Galathas. j. || Ephefios. j. || Philippenfes. j. || Coloffenfes. j. || Theffalonicenfes. ij. || Tiomotheum. ij. || Titum. j. || Philemonem j. || Hebreos. j || } Item fuper Actus apoftolorum || Sup epłas Can { Iacobi. j. || Petri. ij. || Iohãnis. iij. || Iude. j. || } Item fuper Apocalypfim. Am Ende: Ex Bafilea. VII. Idus nouēbres. M.ccccc.II. Drucker ist Ioh. Amerbach. 430 Bltt. fol. (l. S. l.) Fehlt bei St. & R. — (L. fol. 129).

339. Tres Epistolae Sanctissimi Martyris Iohannis Huffij e carcere Conftantienfi ad Boemos fcriptæ. Cum præfatione Mart. Lutheri. Vittembergę. 1536. Am Ende: Vittembergæ excudebat Iofephus Klug. 1536. — 16 Bltt. 8°. (l. S. l.) Mit Ttlef. — (L. 8°. 131[8]).

340. Iesvitas, Pontificum Romanorvm Emissarios, Falso et Frvstra Negare Papam Ioannem VIII. Fvisse Mvlierem. Anno M.D.LXXXVIII. — o. O. 14 Bltt. 4°. M. Ttlel. Sehr selten. — (M. 4°. 41[3]).

341. Inftructio Sum= || maria pro fub cō= || miffarijs: penitentiarijs ꝛ con= || fefforibus: in executionē gratie || pleniffimaꝝ indulgentiarū: ac || aliaꝝ pleniffimaꝝ facultatū: in || fauorē Bafilice p'ncipis apl'orū || de vrbe: p Sctiffimū dn̄m noftꝝ || Papā Leonē decimū modernū || in forma Iubilei: largiffime cō || ceffaꝝ: fb'deputādis ꝛ ordinād'. — o. O. u. I. 16 Bltt. 4°. (l. S. l.) Gothischer Druck. — (M. 4°. 72[3]).

342. Informatorium Sacrum. Am Ende: Impffum Cracouie arte ꝛ impenfis || Spectabilis viri domini Io= || annis Haller. Anno miffi || onis verbi diuini in || carnē milefimo || quingēte || fimo || decimo quarto. — 95 Bltt. 8°. Das Ttlbltt. fehlt uns. Exempl. Wie alle poln. Drucke aus dieser Zeit von grösster Seltenheit. — (L. 8°. 75[1]).

343. In hoc libello grauiffimis, certiffimifqꝫ, & in facra fcriptura fundatis racionibus uariis probatur: Apoftolū Petrū Rhomam nō ueniffe, neqꝫ illic paffim, proinde fatis friuole & temere Rhomanns Pontifex fe Petri fucceſſorem iactat & nominat &c. Am Ende: Finit libellus bifariam diuifus, viii. Kalendas Decembres, Anno Virginei partus. M.D.XX. — o. O. 32 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 23[4]).

344. Annotationes Ivsti Ionae, in acta Apostolorvm. Vvittembergae. MDXXIIII. — 74 Bltt. (l. l.) Mit Ttlef. — (L. 8°. 21[1]).

345. Isidori Hispalensis Epifcopi, Enarrationes doctiffimæ breuiffimæ'qꝫ in Genefim, Exodum, Leuiticum, Numeros, Deuteronomiū, Iosue, Iudicum, Regū IIII., Efdram, Machabæ. Coloniæ apud Iohānem Soterem, An. M.D.XXX. Am Ende: Coloniæ impenfis honefti ciuis Petri Quentel. — 152 Bltt. 8°. (l. S. l.) — (N. 8°. 13[1]).

346. Hystori oder das Warhafftig geschicht des leydens vnd sterbens Lienhart Keysers seligen, etwa Pfarrers zu Waitzenkirchen, von der heyligē Euangelij vn̄ Götlicher warheyt wegen zu Passaw verurteylt, vn̄ zu Scherding verbrant, am Freytag nach Laurentij,

im jar M.D.xxvij. Item ein trostbrieff Doctor Martini Luthers, gemeltem Lienhart Keyser seligen, in seynem gefencknus zugeschickt — o. O. u. J. (1527). 6 Bltt. 4°. (l. S. l. m. Ttlhlzschn.). — (L. 4°. 43[15]).

347. Histori odder das warhafftig geschicht, des leidens vnd sterbens Lienhart Keisers seligen, u. s. w. Item ein trostbrieff Doctor Martini Luthers, gemeltem Lienhart Keiser seligen, ynn seinem gefencknus zugeschickt. — o. O. u. J. (1527.) 6 Bltt. 8°. (l. l.) Mit Ttlef. — (L. 8°. 131[9]).

348. Eyn Sermon vom Fasten vnd Feyren, gepredigt von bruder Henrich Ketenbach, Barfusser Obseruantz zu Vlm ynn yhrem Conuent, auff den erstenn Sontag yen der Fasten. M.D.xxij. — o. O. (Wittenberg, Ioh. Grunenberg). 6 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 23[29]).

349. Ein Sermon bruoder Heinrichs vonn Kettenbach zu der loblichen statt Vlm zu eynem valete: das ist zu der letzte. In welcher gemelt werdenn vil artickel die er wider die papistē geprediget hat. in schrifft gegrünt vnnd bewert Aber hye kurtzlich widerum gemelt. u. s. w. — o. O. u. J. (1523). 8 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 23[28]).

350. Ein Sermon Brüder Hainrich von kettenbach Barfüssers, wider die falschen Aposteln, die da haben geprediget, die Prelaten mögen das haylig Ewangelium verwandeln. Nemlich in ainem Concilio auch der Bapst auß seynē aygen gewalt. zu Vlm geprediget im Barfüsser Conuent Obseruantzer ꝛc. — o. O. u. J. (1522) 8 Bltt. 4°. (l. l.) — (L. 4°. 23[23]).

351. Kirchen Ordnung im Churfurstenthum der Marcken zu Brandemburg, wie man sich beide mit der Leer vnd Ceremonien halten sol. Gedruckt zu Berlin im jar M.D.XL. — Drucker ist Iohann Weis. 68 Bltt. (l. l.) — (L. 4°. 41[2]).

352. Kirchenordnung: Wie es mit Christlicher Lere, reichung der Sacrament, Ordination der Diener des Euangelij, ordenlichen Ceremonien, in den Kirchen, Visitation, Consistorio vnd Schulen, zu Witteberg vnd in etlichen Chur vnd Fürstenthum, Herrschafften vnd Stedte der Augsburgischen Confession verwand, gehalten wird. Witteberg: Gedruckt durch Hans Lufft. 1565. — 144 Bltt. 4°. — (L. 4°. 47[1]).

353. Von dem Bilde Gottes in den ersten Menschen. Von der verstörung vnd vernewerung des Bildes, Vnd von den Zeichen vnd Wercken der newgeboren Kinder Gottes, Kurtze Erklerung vnd Bekentnis, Mit einer Klagrede an Deudschland, Thilomanni Kragen Luchouiani. Mit einer Vorrede Philippi Melanthons. 1550. Wittemberg. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg: Durch Georgen Rhawen Erben. 1550. — 70 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 43[11]).

354. L. Coelii Lactantii Firmiani Divinarvm Institvtionvm Libri Septem. Lvgdvni Apvd Seb. Gryphivm, 1541. — 620 S., 26 Bltt. 8°. — (N. 8°. 15).

355. Exegeseos, Francisci Lamberti Aueniononenſis, in ſanctam Diui Ioannis Apocalypſim, Libri VII. 1528. Apvd Inclytam Hessiae Marpvrgvm Anno M.D.XXVIII. — 8, 328 Bltt. (l. l.) 8°. Mit Ttlef. — Auf Bltt. 8[b] ein blttgr. Hlzschn. — (L. 8°. 25).

356. In Regvlam Minoritarvm, et contra uniuerſas perditionis ſectas, Franciſci Lamberti Auenionen. Commentarij uerè Euangelici, Argentorati, Anno M.D.XXV. Menſe Maio. — 64 Bltt. 8°. (l. S. l.) Mit Ttlef. — (L. 8°. 21[5]).

357. Artikel vnd posiciones szo durch venceslaum linck Ecclesiasten zu Aldenburgk die zceydt er do selbst geweßen gepredigett, welche er nach inhalt gotlicher heyliger schrifft zu erhalten, vnd wer es von Ime begerett antwurdt vnd vnderricht derhalben zu thun vrbotigk. Gedruckt zu Grim Im M.D.XXiij. — 4 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 25[5]).

358. Eyn Sermon Doctor wentzeslai Linck Von anrüffunge der heyligen Darneben auch vom gebet, meß hören vnd fürpit Gepredigt am Suntag der Creutzwochen, auff das Ewāgelion Johannis am .xvj. cap. Aldenburg in Meyssen M.D.xxiij. — 10 Bltt. 4°. (l. S. l.) Mit Ttlef. — (L. 4°. 23[26]).

359. Etliche Artickel so von den Papisten itzt newlich verfelscht vnd böslich gerhümet widder vns Luthrisschen. Sampt einem Brieffe, D. Mart. Luth. Wittemberg. 1535 Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg. durch Nickel Schirlentz, 1535. — 8 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 26[13]).

360. Von anbe= || ten des Sacramēts || des hey= ligen || leychnams || Christi || Mart. Luther. || Wittem= berg. || Anno. M.D. || XXiij — Drucker ist Grunenberg. 18 Bltt. 4°. (l. S. l.) Mit Ttlef. Weller 2495, — (L. 4°. 23[35]).

361. Von anbe= || ten des Sacraments || des hey= ligen leychnams || Christi. || Mart. Luther. || wittem= berg. || Anno M.D.XXiij. — 14 Bltt. 4°. Drucker ist Grunenberg. (l. S. l.) m. Ttlef. Weller 2495. Anm. — (L. 4°. 25[2]).

362. Von Anbeten des || Sacraments des || heyli= gen leych= || nams Chri= || sti. || Mart. Luther. || Wittemberg. || Anno M.D. || XXiij. — Drucker ist Grunenberg. 18 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 27[13]).

363. Ein new Apologia vnd ver- || antworttung Martini Lut= || thers wyder der Papisten || Mortgeschrey, die zehen || klage wyder jn vß || blasieniren so || wyt die || Christenn= || heyt ist, denn || sy toben vnnd wüt= || tendt recht wie die unsin || nige hundt thondt. || ꝛc. || Bruder Heinrich kettenbach. || M.CCCCC.xxiij. — o. O. (Strassburg, Ioh. Prüss) 8 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. — Weller 2463, bei dem aber so viele Fehler in dem Titel stehen dass er oben nochmals gegeben ist. — (L. 4°. 23[8]).

364. Ein einfeltige weise zu beten, fur einen guten freund. D. Mart. Luth. ∞ Leipzig. ∞ Am

Ende: Gedruckt zu Leipzig, durch Valentin Bapst. M.D.XLIX. — 48 Bltt. 8°. (3 l. S. l.) — (L. 8°. 22[3]).

365. Von der Beycht: ob die der Bapst macht habe zu gebieten. Doctor Martinus Luther. Außlegung des Psalmen, Beati Immaculati. Wittemberg. M.D.XXII. — 54 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. Uns. Exempl. fehlt Bltt. Lij. — (L. 4°. 23[21]).

366. Ein brieff an die zu Franckfort am Meyn. D. Mart. Luther. Wittemberg. M.D.XXXIII. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Lufft. M.D.XXXIII. — 16 Bltt. (Mit Ttlef. l. S. l.) — (L. 4°. 26[10]).

367. Ein Brieff D. Mart. Luth. Von seinem Buch der Winckelmessen, an einen guten freund. Wittemberg M.D.XXXIIII. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg, durch Hans Lufft. M.D.XXXIIII. — 12 Bltt. (l. S. l.) 4°. Mit Ttlef. — (L. 4° 29[2]).

368. Das siebēd Capitel S. Pauli zu den Chorinthern Außgelegt durch Martinum Luther. Wittemberg. M.D.xxiij. — o. O. u. J. (1523). 40 Bltt. 4°. Mit Ttlef. (3 l. S. l.) — (L. 4°. 26[1]).

369. Deudsch Catechis= || mus. || Mart. Luther. Am Ende: Gedrückt zu Wittemberg durch || Georgen Rhaw M.D.XXIX. — 1 unbez, 92 bez. und 1 unbez. l. Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 49). — Originalausgabe.

370. Enchiridion || Der kleine || Catechismus für || die gemeine pfarher || vnd Prediger, || D. Mart. Luth. || Wittemberg, || ge= || druckt Nick. Schir. || 1536. — 56 Bltt. 8°. (l. S. l.) — (L. 8°. 20[2]).

371. Doctor Martinus Lutthers verteutschte schrifft an das Capitel zu Wittēberg wie man die Ceremoniē der Kirchē bessern soll allen Hohen vnnd Nydern Stifften ier dienstlich. Wittemberg. M.D.xxiiij. — Drucker ist Melch. Lotter d. J. 4 Bltt. 4°. (l. S. l.) Mit Ttlef. — (L. 4°. 27[16]).

372. Das Jhesus Christus eyn geborner Jude sey. Doctor Martinus Luther. Vuittemberg. M.D.xxiij. — 18 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 25[3]).

373. ∾ Libellvs Martini Lvtheri, Christvm Iesum, uerum Iudeum & semen esse Abrahæ, è Germanico uersus, per I. Ionam. Wittembergæ. Am Ende: Vvittembergae in Aedibvs Ioannis Luft Anno. M.D.XXIIII. — 32 Bltt. (l. l.) m. Ttlef. 8°. — (L. 8°. 21[1]).

374. In Epistolam S. Pavli ad Galatas commentarius ex prælectione D. Mart. Luth. collectus. Vittebergae. M.D.XXXIII. Am Ende: Excvsvm Vitebergae in officina Iohannis Lufft. Anno M.D. XXXVIII. — 386 Bltt. 4°. Mit Ttlef. (l. S. l.) — (L. 4°. 28).

375. Von den Concilijs vnd Kirchen D. Mart. Luth. Wittemberg. 1539. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Lufft. M.D.XXXIX. — 132 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 26[17]).

376. Das schöne Cofitemini, an der zal der CXVIII Psalm Außgelegt durch Mart. Luther. Wittemberg. M.D.XXXI. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Lufft. M.D.XXXI. — 55 Bltt. 4°. — (L. 4°. 31[3]).

377. Deuttung der zwo grewlichen Figuren Bapstesels zu Rom vnnd Munchkalbs zu Freyburg in Meyssen funden, mit anzaygūg des jungstentags. Philippus Melanchthon. Doctor Martinus Luther. Wittemberg M.D.xxiij. — 6 Bltt. 4°. (l. S. l.) Mit Ttlhlzschn. — (L. 4°. 23[27]).

378. Das Elltern die kinder zur Ehe nicht zwingen noch hyndern, Vnd die kinder on der elltern willen sich nicht verloben sollen. Martinus Luther. — o. O. u. J. (Leipzig, Melchior Lotter jun. 1524). 6 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 43[8]).

379. Enarrationes sev postillae Martini Lvtheri diligentius quàm antehac recognitæ & excusæ. Argentorati Georgio Vlrichero Andlano Impressore, An. M.D.XXXV. Mense Martio. — 4, 454 Bltt. fol. — (L. fol. 50).

380. Enarrationes Seu Postillæ Martini Lutheri maiores, Basileae. Am Ende: Basileae, per Ioannem Heruagium, Anno salutis humanæ M.D. XLVI. Mense Martio. — 10 Bltt. (l. l.), 498 Bltt. (l. l). — (L. fol. 51).

381. Epistel odder vnterricht von den heyligen, an die kirch tzu Erffurdt ynn gott versamlet. D. Martin Luther Ecclesiastes tzu Vittembergk. Am Ende: Gedruckt tzu Wittemberg. M.D.xxij — Drucker ist Joh. Grunenberg. 4 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 27[2]).

382. Doctor Martini Luther Erbieten: Sampt der Appellation oder Beruffung an ein frey Christlich Concilium. Geschrieben, vnd erstlich im druck ausgangen im jar M.D.XXI. Witteberg. 1548. Am Ende: Gedruckt zu Witteberg durch Hans Lufft, Anno M.D. XLVIII. — 8 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 43[13]).

383. Von der Babylonischen gefengk= || nuß der Kirchen, Doctor Martin Luthers. — o. O. u. J. (1520.) 70 Bltt. 4°. (l. S. l.) Auf dem letzten Blatt als Drckrz. zwei sich beissende Hunde. Auf dem Titel Luthers Port. (L. 4°. 24[7]). Nach Weller 1536 (Supplement) Oppenheimer Druck, nach Calvary, Strassburg, Grieninger.

384. De Captiuitate Babylonica. Am Ende: Laeta || Libertas davor die beiden sich beissenden Hunde. — o. O. u. J. (1520. Strassburg Grieninger.) 40 Bltt. 4°. (Das erste fehlt unserem Exempl.) — (L. 4°. 23[1]).

385. Von beyder gestallt || des Sacraments zu || nehmen, vnd ander || newrung. Doct || Martin Luthers mey= || nung. || ✠ || Wittembergk. || M.D.XX. || ij. || ∴ — Drucker ist Grunenberg. 16 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. (L. 4°. 27[11]). Weller 2156, dessen An-

gaben jedoch so ungenau sind, dass der ganze Titel widerholt ist.

386. Eine bericht an einen guten freund von Beider gestalt des Sacraments auffs Bischoffs zu Meissen mandat. Marth. Luth. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Joseph Klug. 1.5.2.9. — 32 Bltt. 4°. (Mit Ttlef. l. S. l.) Die beiden letzten gedruckten Seiten mit einander vertauscht. — (L. 4°. 26[5]).

387. Von dem grewel der Stillmesse, so man den Canon nennet. Martinus Luth. Wittemberg. M.D.xxv. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Weys Tausent funffhundert vnd funffvndzwantzigsten iar. — 16 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 27[18]).

388. Handlung so mit doctor Martin Luther Vff dem Keyßerlichen Reichs tag zu Worms ergangen ist, vom anfang zum end, vff das kürtzest begriffen. — o. O. u. J. (Oppenheim 1521.) 8 Bltt. 4°. Auf Bltt. 1[b] das blattgr. Portrait Luthers. Weller 1844. — (L. 4°. 25[9]).

389. Eine Hochzeit predigt, vber den spruch zun Hebreern am. xiij. Capitel. Gepredigt durch D. Mar. Luther. Wittemberg. 1531. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Weissen M.D.XXXI. — 12 Bltt. 4°. (Mit Ttlef. l. S. l.) — (L. 4°. 26[7]).

390. Zwo Hochzeit Predigten D. Mar. Luther. Wittemberg. 1536. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Lufft. M.D.XXXVI. — 30 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 36[5]).

391. Das XIIII vnd XV Capitel S. Johannis, durch D. Mart. Luther Gepredigt vnd ausgelegt Gedruckt zu Wittemberg durch Johan. Weis. 1539. — 260 Bltt. 4°. Mit Ttlef. (l. S. l.) — (L. 4°. 30[1]).

392. Das XVI. vnd XVII. Capitel S. Johannis. Gepredigt vnd ausgelegt durch D. Mart. Luther. M.D. XXXVIII. Wittemberg. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg, durch Joseph Klug. 1539. — 112 Bltt. 4°. Mit Ttlef. (l. S. l.) — (L. 4°. 30[2]).

393. Ivdicivm Martini Lutheri de Votis, ſcriptum ad Epiſcopos & Diacones Vuittembergen. Eccleſiæ. Vuittembergæ. — o. J. 8 Bltt. 8°. (l. S. l.) Mit Ttlef. — (L. 4°. 23[2]).

394. R. P. Doct. Martini Lvtherii Avgvstiniani Theologi Synceri Lvcvbrationes pars vna, quas ædidit uſqʒ in annum præſentem XX. Basileae Apvd Adam Petri, Anno Domini M.D.XX. Mense Ivlio. — 26 Bltt., 544 S. fol. St. & R. S. 142. Nr. 50. — (L. fol. 12).

395. Von menschen lere zu meyden. Anttwortt auff sprüche ßo man furet menschen lere zu meyden. D. Mar. Luther. Wittemberg. M.D.xxij. — Drucker ist Joh. Grunenberg. 12 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 27[1]).

396. Vonn dreyerley Weyße. menschenlere zu meydenn D. M. Luther. Breslaw. 15xxiij. — Drucker ist Caspar Lybisch. 2 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 43[16]). — Weller 2598, der aber das Buch nicht gesehen hat.

397. (Luther M.) Von zweyerley menschen Wie sy sich in dem gelauben haltē sollen, vnd was der sey. — o. O. u. J. Wittenberg 1523. 4 Bltt. 4°. Mit Ttlef. Weller 2522. — (L. 4°. 23[30]).

398. Deudsche Messe vnd ordnung Gottis dienst. Martinus Luther. Wittemberg M.D.XXVI. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg. M.D.XXVi. — Drucker ist Nic. Schirlentz. 24 Bltt. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 27[20]).

399. Vom mißbrauch der Messen. Martinus Luther. Wittemberg. M.D.xxij. 52 Bltt. 4°. (Mit Ttlef. l. S. l.) — (L. 4°. 27[10].). — Weller 2170, der aber Ulm und Wittemberg. || M.D.xxij. liest.

400. Ein weyse Christlich Mess zu halten vnd zum tisch Gottes zu gehen. Martinus Luther. Wyttemberg. M.D.xxiiij. — Drucker ist Melchior Lotter jun. 18 Bltt. 4°. M. Ttlef. (l. S. l.) Panzer. 2174 (?). — (L. 4°. 26[2]).

401. Ein weyse Christlich Mess zuhalten vn zum tisch Gottis zu gehen. Martinus Luther. Wyttemberg. M.D.xxiiii. — 20 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. Von 400 verschieden. — (L. 4°. 27[17]).

402. Die weyse der Messz, vnd geniessung des Hochwirdigen Sacraments; für die Christliche Gemayn verteütscht Doct. Mar. Luther. M.D.xxiiij. Wittemberg. — 12 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. Weller 3030, bei dem man nur vor dem Worte Messz die Zeilenabtheilung anmerken muss. — (L. 4°. 23[37]).

403. Von welltlich= || er vberkeytt, || wie weytt man || yhr gehorsam || schuldig sey. || Marti. Luther || Vuittemberg. || M.D.xxiii. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg Durch Nickel || Schyrlentz, Anno M.D. XXiij. — 26 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 29[3]). — Weller 2525, der das Buch aber nur von Hörensagen kennt.

404. Offinbarung des Endchrists aus dem Propheten Daniel wydder Catharinum. Martinus Luther. Wittemberg M.D.xxiiij. — Drucker ist Melchior Lotter der Jüngere. 102 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. 2 Exemplare, das 2. defect. — (L. 4°. 26[4] u. 31[1]).

405. Luther M., Ordenung vnd bericht wie es furterhin (mit ihenen so das Hochwirdig Sacrament empfahen wollen) gehalten sol werden. Wittemberg. MDXXV. — 32 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 27[19]). — Weller 3505, bei dem es aber ihe= || nen; hau= || ptstuck; Martinus heissen muss.

406. Zwo predigt, eine von der Heiligen Dreifaltigkeit, die ander, von dem grossen abendmal. D. Mart. Luther. 1535. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Josep Klug. 1535. — 28 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 36[2]).

407. Zwo predigt vom Zorn, D. Mart. Luther. Wittemberg. M.D.XXXVI. Am Ende: Gedruckt zu

Wittemberg durch Joseph Klug. — 22 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 36^{4}).

408. Zwo schöne tröstliche Predigt zu Smalkalden gethan, durch D. Mar. Lut. M.D.XXXVII. Am Ende: Gedruckt zu Wittember *(so!)* durch Joseph Klug. M.D.XXXVII. — 24 Bltt. (l. S. l.) 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 36^{3}).

409. Ein sehr christliche kurtze auslegũg vber den Neuntzehenden Psalm Celi enarrant gloriam Dei etc. Der sich anhebt, Die himel erzelen die ehre Gottes,.... Erstlich durch Herrn Doctor Mar. L. ausgeredt, darnach durch Philip. Melanch. lateinisch gefast, Vnd folgend durch Georgium. Spala. verdeutscht M.D.XXXj. Am Ende: Gedruckt zu Erffurd bey Andreas Rauscher. — 6 Bltt. 4°. Mit Ttlef. (l. S. l.) — (L. 4°. 26^{6}).

410. Außlegung des hũdert vnd neundten psalmen. Dixit dñs domino meo. Doctoris Martini Luther Augustiner zu Wittẽbergk. Am Ende: ¶ Gedruckt zu Wittenbergk durch Johãn. Grunenbergk Nach Christ gepurt. 1 5 20 Jar. — 14 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 25^{7}).

411. Der Hũdert vnd Siebenzehend Psalm. Ausgelegt durch D. Mart. Luth M.D.XXX. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Georgen Rhaw. — 33 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 31^{6}).

412. Der hundert vnd Sieben vnd zwentzigst psalm ausgelegt an die Christen zu Rigen ynn Liffland. Martinus Luther. Wittemberg. M.D.XXIIII. — Drucker ist Melchior Lotter der Jüngere. 14 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. Panzer 2146. — (L. 4°. 43^{7}).

413. Ad librvm eximii magistri nostri magistri Ambrosii Catharini Defensoris Silvestris Prieratis acerrimi Reſponſio Martini Lutheri. Vuittembergæ, M.D.XXI. — 68 Bltt. 4°. (l. l.) — (L. 4°. 23^{3}).

414. M. Luther, Eyn Sermon von dem newen Testament. Wittenberg. Johan. Grunenberg. 1520. — 16 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 27^{4}). Weller 1582. Man lese bei ihm: Mar. L. || Aug. || ∴ ||

415. Eyn Sermon von der wirdigen empfahung des heyligenn waren Leychnamß Christi, gethann am gründornstag zu Wittembergk, yn kegenwertigkeyt des Durchleuchtigsten Hochgebornẽ Fursten vnnd Marggraff zu Brandenburgk ꝛc. dem Jungerẽ D.M.Luther. Anno Domini M.D.XXi. Wittenberg. Grunenberg. 4 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 27^{8}).

416. Ain sermõ durch Marti. Luth. Ecclesia. zu Witten. Gepredigt von den Bildtnussen. Im Jar M.D.XXij. Witenberg. — o. O. u. J. (Leipzig Melchior Lotter.) 4 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. Weller 2183 Anm. — (L. 4°. 27^{2}).

417. Eyn sermon || D. Martini || Luthers. || Wittemberg. || M.D.xxij. Drucker ist Grunenberg. 4 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. Weller 2185. Handelt nicht von den Bildnissen, sondern war eine Predigt am St. Johannis-Tage. Auf uns. Exemplare steht handschr.: *Ipso die Johannis.* Zeilenabtheilung fehlt bei Weller. — (L. 4°. 27^{3}).

418. Ain. Sermon. Kürtzlich gepredigt von Do. Mar. Lut. Vnd darbey den verstãd, wie vil kraft die hailigen Euãgelia, über die Concilio habent. 1522. — o. O. 6 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef., Ttlhlzschn. und Hlzschn. auf Bltt. 6^{a}. — (L. 4°. 23^{15}).

419. Ain Sermõ von dem Hayligen Creütz Gepredigt Von D. M. L. Im Jar M.D.XXII. Wittemberg. — 8 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 23^{6}).

420. Ain. Sermon secundum Lucam am xvj. von dem verdamptenn reiche Man, Vnd des seligenn armen Lazaro Kürtzlich gepredigett, V. D. Mar. Luth. Zu Witten. Anno. M.D.XXII. — o. O. 6 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 23^{13}).

421. Luther, M. Ein merckliche Sermon von der geburt Marie. — o. O. (Lipsiæ. Mart. Herbipolensis.) 1522. 8 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. Weller 2190, bei dem jedoch ytzlichen zu lesen ist. — (L. 4°. 23^{9}).

422. Ain Sermon am nächsten sontag nach Marie Hymelfart. Gepredigt zu Wittemberg, durch D. Mart. Luther. ꝛc. M.D.XXII. — o. O. 4 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 23^{5}).

423. Ein sermõ zu wittemberg gepredigt von D. M. L In was mittel allein: die seligkeyt zuerlãgen sey. o. O. u. J. (1522). 6 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 23^{12}).

424. (M. Luther). Ein Sermon von tzweyerley werckenn. Item ein kleines von dem glaubenn. — o. O. u. J. (Erfurt 1522). 4 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. Weller 2194. — (L. 4°. 23^{31}).

425. M. Luther. Eyn Sermon vber Das Euangelium Johan. 4. — o. O. u. J. (Bamberg, G. Erlinger. 1523). 8. Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. Weller 2575. — (L. 4°. 25^{8}).

426. Ein Sermon D. Martini Luthers. Auff das Ewangelion Marci am letsten, do die aylf zu tysch sassen, offenbart sich jn der herr Christus vnd schalt jren vnglauben vnd jrs hertzen hertigkait. Wittemberg. M.D.xxiii. — 8 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 23^{14}).

427. Eyn Sermon docto: Marti: Luther am Gruenen Donnerstag M.D.XXiij Wyttemberg. Drucker ist Grunenberg. 6 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 27^{12}).

428. Eyn Sermon van dem hochwerdigen Sacramente des hylligen waren lychnams Christi Vnde van den Bröderschoppen. Anderworue Gecorrigeret dorch D. Marti. Luther. Vuittemberch. M.D.XXiij. — 14 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 7^{9}).

429. Ein sermõ. vonn der sund Gererchtigkeit (!) vnd vrtail gepredigt durch D. M. L. zu wittenberg Johan: Am 16. — o. J. (1524.) 4 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 23^{11}).

430. Von der sunde widder den Heiligen geist, Ein Sermon. Von Christus brüdern vnd schwestern, Ein ander Sermon. Mart. Luth. M.D.XXIX. Am Ende: Gedrückt zu Wittemberg durch Georgen Rhaw. M.D.XXIX. — 18 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 31[5]).

431. Ein Sermon vom Creutz vnd leiden, vnd wie man sich darein schicken sol. D. Mart. Luth. Wittemberg. 1531. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Lufft. M.D.XXXI. — 12 Bltt. 4°. (3 l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 29[4]).

432. Eyn Sermon Doctoris Martini Lutters, auff des Ewāgelion Luce. xiiij. Ein mēsch macht ein groß abenteſſen. Wittemberg. — o. J. 4 Bltt. 4°. (l. l.) — (L. 4°. 23[7]).

433. Von dem touben vnd Stumen Marci. vij. am zwelfften Sontag nach dem achten der Pfingsten, durch D. Martinū Luther zu Wittenberg gepredigt. D.M.XXII. (!) — o. O. 6 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 23[10]).

434. De hvmanis traditionibvs vitandis. Item. De iniqvo mammωne, Lvcae XVI. contiones. Martino Luthero authore. Basileae anno post Chritvm *(sic!)* natvm M.D.XXV. Excudebat Thomas Volffivs. — 26 Bltt. 8°. Mit Ttlef. — (L. 8°. 21[6]).

435. Vermanung zum Sacrament des leibs vnd bluts vnsers Herrn. Martinus Luther. Am Ende: Gedruckt zu wittemberg durch Joseph klug. M.D.XXX. — 32 Bltt. 4°. (3 l. S. l.) Bltt. 1 mit Titel fehlt uns. Exempl., der oben gegebene steht auf Bltt. Aij. — (L. 4°. 31[4]).

436. Vorclerung Doctoris Martini Luther etlicher Articel. yn seynē Sermon. von dem heyligen Sacrament. — o. O. u. J. (Wittemberg, I. Grunenberg 1520). 4 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 27[8]).

437. Warnunge D. Martini Luther, An seine lieben Deudschen. Wittemberg. 1531. Am Ende: Gedrückt zu Wittemberg durch Hans Lufft M.D.XXXI. — 32 Bltt. 4°. Mit Ttlef. (l. S. l.) — (L. 4°. 26[8]).

438. Warnunge D. Martini Luther: an seine lieben Deudschen. Vor etlichen Jaren geschrieben.... Mit einer Vorrede Philippi Melanthon. Zu Rostock. Gedruckt durch Ludewig Dietz. M.D.LII. — 40 Bltt. 4°. (3 l. S. l.) — (L. 4°. 43[2]).

439. WJder die Reubischē vnd Mordischen rotten der Bawren die veter dem scheȳ des heiligen Euangelions felschlichen wider alle Oberkeit sich setzen vnd empören Martinus Luther. Antwort Johānis Coclej Von Wendelstein. Eyn kurtzer begriff von auffruren vnd rotten der Bawrn in hohem Teutschland diß Jar begangen. Anno M CCCCC XXV. Martinus Luther wider Thomas Muntzer. Eyn vßzug Mar. Luther widder den geistlichen standt in. L.xxxij. artikeln. Am Ende: Gedruckt zu Coellen by mir Peter quentell. Anno Domini. M.D.XXv. — 36 Bltt. (l. l.) — (M. 4°. 72[23]). — Weller 3364. bei dem aber schey; vßzug und L.xxxj gedruckt ist.

440. Wider den Bischoff zu Magdeburg Albrecht Cardinal. D. Mar. Luth. 1539. — (Wittemberg, Nickel Schirlentz). Das Exmpl. ist nicht vollst., sondern umfasst nur Bltt. 1—32. Es scheint ein Bogen zu fehlen. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 26[10]).

441. Widder die Bullen des Endchrists: Doctor Martinus Luther. Vuittembergk. Jm Jar. M.D.Xx. — 30 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 31[2]).

442. Wyder den gewaffetē. man Cocleum D. Martini Luther schoner beschaid vom glauben vnd werken. Wittemberg im M.D.xxiij. Jar. — 10 Bltt. 4°. (l. l.) — (L. 4°. 23[16]).

443. Widder die hymelischen propheten, von den bildern vnd Sacrament ɔc. Martinus Luther. Gedruckt zu wittemberg. — Drucker ist Melchior Lotter der Jüngere. 1525. 44 Bltt. 4°. M. Ttlef. (l. S. l.) Weller Suppl. 357, bei dem aber Wittemberg gedruckt ist. — (L. 4°. 27[14]).

444. Das ander theyl widder die hymlischen propheten vom Sacrament. Martinus Luther. Gedruck (!) zu Wittemberg — Drucker ist Melchior Lotter der Jüngere. (1525). 60 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 27[15]).

445. Widder das blind vnd toll verdamnis der siebenzehen artickel von der elenden schendlichen vniuersitet zu Jngolstat ausgangen. Martinus Luther. Item der Wienner Artickel widder Paulum Speratum sampt seyner antwort. Am Ende: Wittemberg. 1524. — 24 Bltt. 4°. M. Ttlef. (l. S. l.) Panzer 2188. — (L. 4°. 26[3]).

446. Von der Winckelmesse vnd pfaffen weihe. D. Mart. Luther. Wittemberg. MDXXXIIII. Am Ende: Gedrückt zu Wittemberg durch Nickel Schirlentz. MD XXXIIII. — 56 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 29[1]).

447. Commentarii in epistolam Pauli ad Romanos, hoc anno M.D.XL. recogniti & locupletati. Avtore Philippo Melanthone. Vitebergae, Anno M.D.XL. Am Ende: Impressvm Vitebergæ per Iosephum Clug. Anno. M.D.XLI. — 288 Bltt. 8°. (2 l. l.) m. Ttlef. — (L. 8°. 62[1]).

448. Epistola Philip. Melanch. de Conventv Avgvstano. Am Ende: Impreſſum Wittemberge apud Iosephum Clug. Anno XXX. — 20 Bltt. 8°. (l. l.) — (A. 8°. 288[7]).

449. Etlich Christliche bedencken von der Meſs vnd andere Cerimonien. Johan. Pomer. Philip. Melanchthon. Wittemberg 1. 5. 25. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg Hans Weyß. M.D.xxv. — 10 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. Weller 3339, der Etliche druckt. — (L. 4°. 23[32]).

450. Heubtartikel Christlicher Lere, im latin genandt, Lon Theologici, Etwa von Doctor Justo Jona in Deutsche sprach gebracht, jetzund aber im M.D.LV.

jar, Von Philippo Melanthon widerumb durchſehen. 1558. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg, durch Veit Creutzer. — 9, 358, 9 Bltt. 4°. 2 Exmpl. d. 2. fehlt das Ttlbltt. — (L. 4°. 24 u 102).

451. Miſſae chriſtianorum Contra Luteranū miſſandi formulā Aſſertio Anno MDxxIIII. — o. O. (Leipzig. Mart. Herbipolensis 1524). 22 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (M. 4°. 72^{21}).

452. Das herrliche Mandat Jheſu Chriſti vnſers Herrn vnd Heilandes ꝛc. Gehet hin jnn die gantze welt, vnd prediget das Euangelium etc. Marci xvj. gehandelt. Durch D. Ambroſium Moibanum Pfarherr zu Breſlaw, Mit einer Vorrehede Mart. Luther Wittemberg. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Peter Seitz. M.D.XXXVII. — 100 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 36^{1}).

453. In Danielem Prophetam Ioannis Oecolampadij libri duo, omnigena & abſtruſiore cum Hebræorum tum Græcorum ſcriptorum doctrina referti. M.D.XXX. Basileæ apud Thomam Volfivm An. M.D.XXX. — 4 unbez., 156 bez., 6 unbez. Bltt. — (L. 4°. 52^{2}).

454. In Prophetam Ezechielem Commentarivs D. Ioan. Oecolampadij, per Vuolfgangum Capitonem æditus. De obitv eivs Epistola S. Grynaei. De uita eius Vuolfgan. Capito. Argentorati Apvd Matthiam Apiarium. Anno M.D.XXXIIII. — 20 unbez. und 306 bez. Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 52^{1}).

455. Ioannis Oecolampadii de Genvina Verborum Domini, Hoc eſt corpus meum, iuxta vetvſtiſſimos authores, expoſitione liber. Am Ende: Baſileæ. Anno 1525. — 88 Bltt. 8°. (4 l. l.) — (L. 8°. 21^{3}).

456. Das Teſtamēt Jeſu Chriſti, das man bißher genent hat die Meſß, verteütſcht dürch Joannez Decōlampadion, etc. An. M.D.XXiij. — o. O. 8 Bltt. 4°. (l. l. m. Ttlef.) Weller 2713. — (L. 4°. 23^{33}).

457. Primus / Secundus / Tertius / Quartus } Tomus Operum Origenis Adamantij: Venūdantur in edib⁹ Ioannis parui: et Iodoci Badij Aſcēſij. 4. Bnde. 1512. I. 44, 190 Bltt.; II. 2, 158 Bltt.; III. 6, 224 Bltt.; IV. 2, 176 Bltt. fol. Mit Ttlef. Ebert 15209. — (N. fol. 75).

458. Der von Orlemund ſchrifft an die zu Alſtedt, wie man Chriſtlich fechten ſoll. Wittemberg. M.D. XXIIII. — o. O. u. J. (1524.) 2 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 43^{6}).

459. Philonis Ivdaei Alexandrini, libri antiqvitatvm. Qvaestionum et solvtionum in Genesin. De Essaeis. De nominibvs Hebraicis. De Mvndo. Basileae per Adamvm Petrvm, M.D.XXVII. — 4 Bltt., 142 S., 1 Bltt. fol. — (N. fol. 85^{1}).

460. Swie= || tych ſłów á ſpraw || Pańſkich, ktore tu ſprâ= || wował Pan á Zbáwicyel || náß ná rhym ſwiecye, iáko práwy || BOG, bedacz w człowieczéńſthwie ſwoim, || *KROYNIKA*, álbo *POSTILLA*, Pol= || ſkim iezykiem á proſtym wykłádem, też || dla proſtakow, krotko vczyniona, || y ná wielu mieyſczach nád pirwſze wydánie po= || práwioná. || *Cum Gratia & Priuilegio.* Am Ende: ☛ Je⁰ K. M. *TYPOGRAPH* Máciey Wirzbietá imprimował 1571. — 14, 358 Bltt. Mit Ttlef. u. 1 Hlzschn. fol. Rarissime. — (L. fol. 132^{1}).

461. Primasii Vticensis, commentariarum Libri quinque in Apocalypſim Ioannis Euangeliſtæ, ante mille annos ab autore conſcripti, nuncqꝫ primum æditi. Robertvs Vvinter, Basileae. 1544. — 320 Bltt. 8°. — (N. 8°. 20).

462. Magnencij Rabani Mauri De Laudib⁹ ſancte Crucis opus. erudicione verſu proſaqꝫ mirificum. Am Ende: Phorçheim. in ædibus Thomę Anſhelmi. Martio menſe. M.D.III. Sub Illuſtri principe Chriſtofero Baden ∵ ∞ — 10, 60, 16 Bltt. fol. (l. l.), Ebert 10329. — (A. fol. 38^{1}).

463. Rhapsodiae sive preces divrnae in gratiam puerorum & ſcholarum congeſtæ. Tigvri apvd Chriſtophorum Froſchouerum. — o. J. 36 Bltt. 8°. (l. S. l.) **Exemplar Zwingli's.** — (A. 8°. 200^{3}).

464. Dialogus von der ſchönen predigt, die Chriſtus Luc. 24. von Jeruſalem bis gen Emaus den zweien jüngern am Oſtertag, aus Moſe vnd allen Propheten gethan hat, Durch D. Vrbanum Rhegium. 1537. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Joſeph Klug. — 276 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 36^{6}).

465. Das Buch der Altveter, des Iſraelitiſchen volcks, Nemlich, Woher die Synagog, das volk Gottes, oder die Kirche, jren vrſprung habe. Aus Bibliſchen Hiſtorien vleiſſig gezogen. Wittemberg. 1536. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Georgen Rhaw. — Verfasser: Wolfgang Rus. 24 Blatt. 4°. Mit Ttlef. (l. S. l.) — (L. 4°. 26^{11}).

466. Das Jheſus Nazarenus der ware Meſſias ſey. Ein Sendbrieff, Rabbi Samuelis von Iſrael. Derhalben die Jüden auff keinen andern warten dürffen. Wittemberg. XXXVI. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Georgen Rhaw. — 36 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 29^{5}).

467. Ein Büchlein, von dem Banne, vnd andern Kirchenſtraffen, Aus Gottes Wort, Aus Apoſtoliſcher Lere, vnd thaten, Aus der Väter Bücher, Vnd aus unſerer furnemeſten Theologen Schrifften zuſamen gezogen. Durch Eraſmum Sarcerium Superintendenten zu Eisleben, geſtellet. Am Ende: Gedruckt zu Eisleben, durch Vrbanum Kaubiſch. M.D.LV. — 68 Bltt. 4°. (l. l.) — (L. 4°. 43^{4}).

468. Creutzbüchlein Darinnen vier vnd zwenzig Vrſachen vermeldet werdē, Warumb die reine Lere des Euangelij, trewe Prediger, vnd frome Chriſten,

one Creutz vnd Leiden nicht sein mögen. Durch Erasmum Sarcerium. Beschrieben im Jar 1549. Mit einer Vorrede Philippi Melanthons, ∞ Leipzig. ∞ Am Ende: Gedruckt zu Leipzig durch Valentin Bapst. 1549. — 136 Bltt. 8°. (3 l. l.) m. Rndef. jed. Bltt. — (L. 8°. 22[1]).

469. Der schlüssel Dauid. Ich schleüß auff die finsterniß Egypt Tröst meine freündt, nach dem sichs begibt. Zu den die Sonne in krafft mag han Mit Pharaon anderst vmb gan Im sein narren kolben zeygen Doch, die frösch mag nyemant geschweigen. Am Ende: M.D.xxiij. jar des drittē tags Januarij. — o. O. 12 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 23[10]).

470. Allen brudern zcu dresden by den Ewangelio Holt sein. Wunscht George Schonichen zu Eylenburck. by Genade Gottes. — o. O. u. J. (1523). 6 Bltt. 4°. (l. S. l.) Weller 2676, der aber das Buch nicht gesehen hat. — (M. 4°. 72[15]).

471. Georg Schönichen. DEn achtbarn vnd hochgelerten zu Leypßck, Petro Mosellano Rectori, Ochßenfart prediger zu S. Nicolao, Andree Camiciano, meynen gunstigen herrn vnd lieben brüdernn ynn Christo Jhesu etc. — o. O. u. J. (1523). 6 Bltt. 4°. (l. S. l.) Weller 2677. Man setze bei ihm hinter Rectori ein Komma und in der Unterschrift hinter Christi einen Punct. — (M. 4°. 72[16]).

472. Eyn tröstliche Christenliche vnderweisung vnnd verstand des eüsserlichen vnd jnnerlichen worts Gottes. Auß einen vralten büchlin wider new getruckt. — Von C. Schwenckfeldt ediert. o. O. u. J. (1523). 6 Bltt. 4°. (l. S. l.) Weller 2720, der das Buch aber nicht gesehen hat. — (L. 4°. 40[2]).

473. Bekandtnuß vom hayligen Sacrament des Leibs vnd Bluts Christi, auff Frag vnd Antwort gestellet. Caspar Schwenckfeld. Gemehret, vnd über den ersten Druck weytter erkläret. M.D.XXXIIII. — o. O. 36 Bltt. (l. l.) — (L. 4°. 40[5]).

474. C. Schwenckfeldt. Ain schöner Christlicher sendbrieff vnd bericht Vom Glauben vnd Erkandtnus der Göttlichen Dreyainigkait. M.D.XLVII. — o. O. 20 Bltt. 4°. (l. l.) — (L. 4°. 40[3]).

475. C. Schwenckfeldt. Von der Speise des Ewigen Lebens. Item. Ain Anlaitung zum rechten verstandt des sechsten Capittels Johannis, vnd deß Herren Nachtmals. E. S. M.D.XLVII. — o. O. 20 Bltt. (l. S. l.) — (L. 4°. 40[1]).

476. Ableinung D. Luthers Valediction, so erst durch Flacium Illyricum wider mich im truck ist publicirt worden. Caspar Schwenckfeldt. Item. Vom rechten grund vnd verstande deß H. Sacraments des Herren Nachtmals. MDLV. — o. O. 44 Bltt. (l. l.) Sehr selten. — (L. 4°. 40[6]).

477. C. Schwenckfeldt. Vom leerampt des newen Testaments. Das khein predicant der nicht from ist vnd Gottselig lebt, das Euangelium Christi vor Gott khan seliglich mit frucht predigen. E. S. 1555. — o. O. 28 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 40[1]).

478. Diß seint die artickell. so magyster Arsacius sehofer von Munchen durch die hohenn schull, zu Ingelstadt beredt am abent vnßer frawen geburt nechsten verschinē wyderruffen vn verworffen hat. M.D.xxiij. Bresslaw. — Drucker: Casp. Lybisch. 4 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. Weller 2347. Der aber Münch || en druckt. — (L. 4°. 43[21]).

479. Sermo de cofessione Sacramentali an confessio prorsvs Homini Mortali ad veræ beatitudinis vitam sit necessa, An ne, quem nuper edidit frater Augustinus Alueldianus ordinis minorum lector sacrarum litterarum. — o. O. u. J. (Leipzig). 14 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (M. 4°. 72[20]).

480. Eruoberung vnd verkundung: des || Edeln vn veste Francisco vō Sickingen, zu Eber || bürg, an vnd wider Prouincial prioren vnd Con= || uenten Prediger ordens teutscher nation vn sunder= || lichen Brüder Jacoben von der hochstraten, auch || prediger ordens, von wegen vnd namen, des hoch= || gelerten vnd weitberümbten hern Johann Reuch= || lins baider Rechten doctor, seiner erlangten Execu= || torial halben ꝛc. || (Holzschnitt). Am Ende: Anno ꝛc.xix. — o. O. 4 Bltt. 4°. (l. S. l.) Weller 1268, bei dem aber Fehler vorhanden. — (E. 4°. 309[9]).

481. Fascicvlvs rerum Expetendarvm ac fugiendarum. In quo primū continetur Concilium Basiliense: quod Aeneas Sylvius (qui postea Pius. II. est appellatus) & eidem Concilio præsens interfuit, fideliter, & eleganter conscripsit. Anno M.D.XXXV. — o. O. (Coloniæ, Iaspar Gennepæus.) Herausgeber: Ortuinus Gratius. 4, 242 Bltt. fol. Mit Ttlef. — (M. fol. 12).

482. Ein Christlich erinnerung vnd Vorrede, vor der Lateinischen Bibel, erstlich zu Paris jnn Franckreich, vnd folgend zu Antorff jnn Brabant gedruckt, newlich ausgangen, Wittemberg. M.D.XXXVII. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Hans Lufft. M.D.XXXVII. — Verf.: Georg Spalatinus. 12 Bltt. 4°. (l. l.) — (L. 4°. 26[12]).

483. Vierzehen vrsachen, die billich jederman bewegen sollen, den Ehestand lieb vnd hoch zu haben vnd achten, Sich gerne darein zubegeben, Vnd denselbigen erlich vnd wol, trewlich vnd freundlich zu halten, durch Georgium Spalatinum Aus der heiligen Göttlichen schrifft gezogen. 1531. Wittemberg. — 8 Bltt. 8°. (l. l.) — (J. 8°. 131[11]).

484. Eyn newes wunderbarlichs Beychtpüchlein, in dem die warhafft gerecht beycht vnd pueßfertigkeit Christenlichen gelert vnd angezaygt wirt, vnd kürtzlichen alle Tyranney ertichter menschlicher beycht auffgehaben, zu seliger rew, frid, vnd frewd, der armen, betrübten vn gefangen gewissen. D. Jacobus Strauß, Ecclesiastes zu Eysennach in Thüringen. — o. O. u.

J. (1323). 16 Bltt. 8°. (l. S. l.) m. Ttlhlzschn., der auf Bltt. 2ª wiederh. ist. — (L. 4°. 23[22]).

485. Eyn verstendig trostlich leer vber das wort. Sanct Paulus. der mensch sol sich selbs probieren, Vnd also von dem brot essen vnd von dem kelch trincken Zu Hall Im intall võ Doctor Jacob Strauß geprediget. M.D.XXij. — o. O. 16 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 23[17]).

486. Euangeliũ von den zehen pfunden Matthei. am xxv. mitt schöner christlicher vßlegung Michael Styfels von Eßlingen. — o. O. u. J. (1522). 32 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. Auf Bltt. 31ᵇ ein Hlzschn. — (L. 4°. 23[39]).

487. Joannis Tauleri des heiligẽ lerers Predig, fast fruchtbar zu eim recht christlichen leben. Getruckt zu Basel. Anno M.D.XXI. — Drucker: Adam Petri. 20, 318 Bltt. fol. (l. S. l.) m. Ttlef. — (G. fol. 3).

488. Opera Q. Septimii Florentis Tertvlliani. Basileae, An. M.D.XXVIII. Mense Martio. — Drucker ist Froben. 10 Bltt., 692 S., 12 Bltt. fol. — (N. fol. 85[2]).

489. Vorlegung gemacht || von Bruder Johan Tetzel Prediger || Ordẽs Ketzermeister: u. s. w. — o. O. u. J. (Leipzig, M. Lotter. 1518). 16 Bltt. 4°. (l. l.) Weller 1149. — (M. 4°. 72[5]).

490. Antwort Hieronymi Tungerßheym võ Ochsenfart auf Jorgen Schonigẽ von Eylenburg zuschreyben. Am Ende: Geben im M.D.XXIII. Iare. — o. O. u. J. (1523). 4 Bltt. 4°. Mit Ttlef. Der Text mit Antiqua gedruckt. — (M. 4°. 72[17]).

491. Geschichte des Papst Urban. Beginnt Bltt. 1ª: Byl wrzymye Papyesch: gynyen yem || ban: then. u. s. w. Bltt. 4ᵇ z. 12: ye rzeczczye nabożnye. Amen. Bltt. 5ª: Es ist gewest czu || Rom ein Bobst Vrbanus || genant u. s. w. Bltt. 8ª schliesst die Schrift: Die || das begern sprechen auß innigkeit. Am. — o. O. u. J. (Wahrsch. vor 1500 gedr.) 8 Bltt. 8°. (l. S. l.) — (L. 8°. 75[2]).

492. Vrsachen so die Chur vnd Fürsten: auch Stende vnd Stedte, der bekentnis, warhafftiger, Göttlicher, vnd Euangelischer Lahr *(sic!)*, allen Königen, Hoheiten, vnd Potentaten, der Christenheit, Durch jr schreiben, zu erkennen gegeben, Darümb sie Bapst Pauli, des namens des dritten, ausgeschrieben Concilium, u. s. w. Witeberg, Anno M.D.XXXVII. — Drucker.: Georg Rhaw. 16 Bltt. 4°. (3 l. S. l.) — (L. 4°. 26[15]).

493. Vnterricht der Visitatorn an die Pfarhern ym Kurfürstenthum zu Sachssen. Wittemberg. 1528. — o. O. (Leipzig, Niclas Schirlenz). 32 Bltt. 4°. Mit Ttlef. — (L. 4°. 43[3]).

494. Christliche Auslegung der schönen vnd herrlichen Prophecey Esaie, von der heiligen Geburt vnd Menschheit Christi, tröstlich allen lieben Christen. Durch M. Bartholomeum Wagner, Pfarherr zu Glauchaw. Gedruckt zu Leipzig durch Wolff Gunter M.D.LI. — 16 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (L. 4°. 43[10]).

495. Wid' dẽ haubtschalck vñ todfeind des menschẽ gewissen, wie man den stillen soll. — o. O. u. J. 4 Bltt. 4°. (l. S. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 23[2]).

496. Ernstlich handlung der Vniuersitet zu Wittenberg an den Durchleüchtigsten Hochgebornen Churfürsten vnd herren. Hertzog Fridrich von Sachsen, die Meß betreffendt. — o. O. u. J. (Wittemberg 1521). 12 Bltt. 4°. (l. l.) m. Ttlef. — (L. 4°. 23[36]).

497. Commẽtaria in Sacrosancta quatuor Christi Euangelia ex Chrysostomi aliorum'q; veterum scriptis magna ex parte collecta, Autore quidem Euthymio Zigabono, interprete verò Ioanne Heutenio Nechliniẽsi Hieronymiano. Parisiis, Apud Mathurinum Dupuys, 1547. — 32, 430 Bltt. 8°. — (L. 8°. 18).

498. Opera D. Hvldrychi Zvinglii, uigilantissimi Tigurinæ ecclesiæ Antistitis, partim quidem ab ipso Latine conscripta, partim uerò è uernaculo sermone in Latinum translata: 4 Tomi. — o. O. u. J. (Tiguri, Froschouer. 1545). I.: 52, 380 Bltt. (l. l.); II.: 589 Bltt.; III.: 392 Bltt.; IV.: 26 (l. l.) Bltt., 599 S. fol. — (L. fol. 40, 41, 42, 43).

499. In Evangelicam Historiam de Domino nostro Iesv Christo, per Matthaevm, Marcvm, Lucam, & Ioannem conscriptam, Epistolas'q; aliquot Pauli, Annotationes D. Hvldrychi Zvinglii per Leonem Iudæ exceptæ & æditæ. Tigvri Excvdebat Christophorvs Froschouerus Mense Augusto, Anno M.D.XXXIX. — 26 Bltt. (l. l.), 599 S. fol. — (L. fol. 44).

3. IURISPRUDENZ.

500. Sylvestri Aldobrandini Ivrecons. Florentini, In primum Institutionum Iustiniani librum, Annotationes. M.D.XLVIII. Am Ende: Venetijs in officina hæredum Luceantonij Iuntę Florentini. Mense Ianuario M.D.XLVIII. — 36 Bltt., 330 S., 1 Bltt. 4°. — (O. 4°. 10).

501. Repertorium cõsiliorum Alexandri de Imola. Septem voluminum Consiliorum. I. V. doctoris consumatissimi Alexandri Tartagni Imolensis Repertorium: regulatissime per eiusdem. I. V. acutissimum interpretem ꝛ regium cõsiliarium: dominum Joannem de gradibus aggregatuꝫ. Am Ende: ¶ Impressum Lugduni per honestũ virum Jacobũ myt: Impensis honesti dni domini Lucemburgi de Gabiano sociorũqꝫ eius. Anno dni. M.D.xxix. prima Septembris. — 78 Bltt. gr. fol. (l. l.) Mit Ttlef. — (O. fol. 22[1]).

502. Primum volumen Consiliorum Alexandri. Consiliorum iuris. V. Doctoris cõsumatissi= || mi: Do-

mini Alexandri tartagni Imolen̄. Pri= || ma pars etc. Am Ende: Opus || aureum vtiliſſimum ꝛ ſumma commendatione dignum Lug || duni Iacobus myt imprimebat. — (O. fol. 22²).

503. Secundū volumē Conſiliorum Alexandri. etc. Impresſa Lugduni etc. Anno dni M.D.xxix. etc.

504. Tertium volumen Conſiliorum Alexandri. etc. Impressum Lugduni etc. Anno dni M.D.xxix. etc.

505. Quartū volumen Consiliorum Alexandri etc. Impreſſa Lugduni etc. Anno dni Mcccccxxix. etc.

506. Quintum volumen Conſiliorum Alexandri etc. Impreſſa Lugduni etc. Anno domini M.D.xxix. etc. — I. 112 Bltt. (l. l.) m. Ttlef.; II. 156 Bltt. (l. S. l.) m. Ttlef.; III. 94 Bltt. (l. S. l.) m. Ttlef.; IV. 100 Bltt. Mit Ttlef.; V. 136 Bltt. (l. S. l.) m. Ttlef. gr. fol. — (O. fol. 22², ³, 23¹, ², ³).

507. Summa do. Azonis. ℂ Summa aurea Domini Azonis iuriſconſultorum facile principis nuperrime qua diligētia fieri potuit caſtigata, 1532. Am Ende: ex inclyta vrbe Lugd'. opera Franciſci Fradin impreſſoris ſeduli: ſumptibus vero honeſti viri Hugonis de Porta anno ſalutis noſtre. Mccccc xxxij. — 16, 248 Bltt. fol. Mit Ttlef. — (O. fol. 38²).

508. Practica Baldi. ℂ Perutilis ac vere aurea Practica iuris vtriuſqꝫ monarche ac luminis domini Baldi de Vbaldis de Peruſio non ſolū aduocatis: verū pcuratorib⁹: ꝛ alijs practicantibus ſumme neceſſaria: cum additionib⁹ dni Antonij de Cremonte. 1528. Am Ende: ℂ Impreſſum Lugduni in calcographia diligētiſſimi ipreſſoris Antonij Blanchard Anno dni. M.cccccxxviij. die vero. vj. Februarij. — 12, 96 Bltt. 8°. Mit Ttlef. — (O. 8°. 13¹).

509. Volumen cū caſibus Bartoli et Angeli ſuis in locis nouiter additis. Am Ende: ℂ Impreſſum per Magiſtrum Nicolaum de benedictis. Anno domini. M.cccccvij. Die v'o. iiij. menſis Auguſti. — o. O. (Lugduni). 204 Bltt. gr. fol. (l. S. l.) — (O. fol. 15).

510. Bartolus ſuper prima parte digeſti veteris cum additionibus domini Alexādri de imola. Necnon cum additionibus nouis. ꝛ cum ſummarijs et diuiſiōibus Spe. J. V. doc. domini Bernardini de Lādriano mediolanēſis. Am Ende: Impreſſa Lugduni per magiſtruꝫ Nicolaum de Benedictis. M.ccccc. iiij. die. V. Martii.

511. Bartolus ſuper ſecunda parte digeſti veteris etc. Impreſſum Lugduni etc. Anno dni M.ccccc.v. etc.

512. Bartolus ſuper prima parte digeſti noui etc. impreſſa Lugduni etc. Anno dni M.ccccciiij etc.

513. Bartolus ſuper ſecunda parte digeſti noui etc. Impreſſa Lugduni etc. Anno domini M.ccccc iiij. etc. — I. 202 Bltt.; II. 150 Bltt. (2 l. l.); III. 172 Bltt. (l. l.); IV. 256 Bltt. (l. l.). gr. fol. — (O. fol. 16, 17).

514. Clementine. Clementinis argumentū. Sequentia dare ſcio. Capita ſex ſupra centum. Leges abſqꝫ prohemio. Am Ende: Finis impoſitus eſt in inclyta vrbe Lugd'. Opera Franciſci fradin. Anno gratie. M.cccccxj.xviij. v'o die Auguſti. — 76 Bltt. gr. fol. — (O. fol. 40²).

515. Codicis Iuſtiniani ampliſſimū argumentum etc. Am Ende: Anno domini. M.cccccxij. die vero. xxiij. Iunij. In inclyta vrbe Lugdunen. Opera Franciſci fradin impreſſoris. — 372, 16 Bltt. fol. (l. S. l.) — (O. fol. 20).

516. Das alte || Cölmiſche || Recht. || (Verzierter Strich.) || *CICERO.* || Magna eſt vis vetuſtatis & con= || ſuetudinis. || (Ein Blatt). || 1584. Am Ende: Diß Cölmiſch Recht iſt aus einem Alten Buch, || welchs im Jhar Chriſti 1394. geſchrie= || ben iſt, ge= druckt zu Thorun im || 1584. Jare, durch || Melchior Nering. — 8 Bltt., 192 Seiten (l. l.) fol. Einer der ersten thorner Drucke, und erste Ausgabe des cölmischen Rechts. — (O. fol. 57¹).

517. Digeſti noui ampliſſimū argumentum etc. Am Ende: Impſſum Lugduni per Franciſcū Fradin. Anno dni milleſimo. cccccxj. — 2, 312 (l. l.), 8 Bltt. gr. fol. Auf Bltt. 3ᵇ ein gr. Hlzschn. — (O. fol. 19).

518. Extravagantes. xx. Iohānis vigeſimi ſecundi. etc. Am Ende: Hoc autem opus tanta caſtigatum diligētia impreſſum eſt opera Franciſci fradin Lugduni commorātis. — o. J. (1511). 40 Bltt. gr. fol. — (O. fol. 40³).

519. Extrauagantes Cōmunes. etc. Am Ende: Impreſſe Lugd'. opera Franciſci fradin. Anno dūi. M.cccccxj. die v'o. xviij. menſis Auguſti. — 42 Bltt. gr. fol. — (O. fol. 40⁴).

520. Formulare in= || ſtrumentoꝝ. Am Ende: Impreſſum || Colonie Jn officino quondā honeſti viri Henrici Quentell || artis impreſſorie ſectatoris vigilantiſſimi Anno miſſionis verbi || diuini in carnē. M. cccccij. quinto kalēdas Februarias. — 1, 173 Bltt. 4°. — (O. 4°. 24).

521. Summa perutilis walde neceſſaria Do. Goffredi de Trano ſuper titulis decretalium nouiſſime cum Repertorio et numeris principalium et emergentium queſtionum Lugdun. Impreſſa. Am Ende: magiſter Joānes moylin alias de cambray exactiſſime diligentia chalcographus occulata fide abſoluebat in inclita ciuitate Lugduni Impenſis honeſti viri Romani Morie eiusdem ciuitatis Bibliopole Anno ſalutis dominice. 1519. Die ſecunda menſis Julij. — 266 Bltt. 8°. Mit Ttlef. — (O. 8°. 32¹).

522. Diuinum opus Gratiani. S. P. decretuꝫ cū ſuo apparatu: etc. Am Ende: Decretū gratiani cū ſuo apparatu: ... Anno dnice incarnatiōis. Milleſimo qngēteſimoprimo die. xij. mēſ' martij finit feliciter. — o. O. 372 Bltt. gr. fol. (l. S. l.) Auf Bltt. 2ᵃ ein Holzschn. — (O. fol. 39).

523. Gratiani decretum cum Comm. Bartholomæi Brixienfis. Am Ende: finē accepit in alma Lugduni Ciuitate. Per Magiftrum Nicolaum de Benedictis. Anno falutis. Millefimo quingentefimo vndecimo. die vltimo feptembris. — 630 Bltt. 4⁰. (l. S. l.) Uns. Exmpl. fehlt d. Ttlbltt. — (O. 4⁰. 12).

524. Epitome ivris civilis Constantini Hermenopvli, à Bernardo à Rey, I. V. D. fideliter reddita, ac in Latinam linguam conuerfa. Lugduni, apvd Pavlum Mirallietvm, svb insigni Divi Pavli. M.D.XLIX. — 24 Bltt., 426 S., 3 Bltt. (2 l. l.) 8⁰. — (O. 8⁰. 15).

525. Infortiatū quod quattuor ꝛ decem continens libros pandectarum eft medium peruigili iurifperitorum ac impreffloris cura fculptū hec cōprehendit fubnotata. Am Ende: opera Francifci fradin impreffloris Lugd'. cōmorantis. Anno domini millefimo quingentefimo vndecimo. die v'o. iiij. Augufti. — 3, 294, 8 Bltt. gr. fol. (l. l.) Auf Bltt. 3ᵇ ein gr. Hlzschn. — (O. fol. 18).

526. Inftitutiones imperiales cum cafibus longis nouiter emendatis in fine operis per ordinem appofitis. Am Ende: Lugd'. impreffum per Magiftrum Nicolauꝫ de Benedictis. Anno domini. Mccccix. die xv. menfis Decembris. — 6, 108 Bltt. gr. fol. — (O. fol. 21²).

527. ¶ Cafus longi fuper inftitutis. Am Ende: Impreffi lugd'. per magiftrum Nicolauꝫ de Benedictis. Anno domini. M.ccccc. ix. dies. *(sic!)* xv. Decēbris. — 32 Bltt. gr. fol. — (O. fol. 21³).

528. Juftinianifcher Inftituten warhaffte dolmetfchung, darinn der großmechtigft Kayfer Iustinian. den erften grond gefchribner recht hat fürgebildet: durch Orth. Fuchsfperger von Ditmoning. Jetz widerumb fleiffig durchfehen, vberlefen vnd gebeffert. ....D.M. XXXVIII. Am Ende: Getruckt in der Kaiferlichen ftat Augfpurg durch Alexander Weyffenhorn. — 8, 100, 14 Bltt. u. 1 Tab. 2 Exmpl. — (G. fol. 1². n. O. fol. 56¹).

529. Practica Lanfranci. ¶ Aurea ꝛ excellens iudicibꝰ, aduocatis, notarijs, practicifqꝫ omnibus: oppido q neceffaria iudiciaria practica. ¶ Venundantur Lugduni a Jacobo giunti in vico mercuriali. 1531. Am Ende: ¶ Prefens opus impreffum fuit Lugd'. in edibus Joannis Dauid alias la mouche calcographi. Anno a virginis partu. M.cccccxxxj. 12, 112 Bltt. (l. S. l.) 8⁰. — (O. 8⁰. 13²).

530. Layenfpiegel. Von rechtmäffigen ordnungen inn Burgerlichenn vnd Peinlichen Regimenten Mit Additionen vrfprünglicher rechtfprüchen. Auch der Guldin Bulla, Königklicher Reformation, Landtfriden ꝛc. Sampt bewärungen gemeyner rechten, vnd anderen anzeygen Newlich getruckt. Anno M.D.XXXVIII. Am Ende: Getruckt zu Straßburg, durch Johannem Albrecht, am xij. tag des Mertzen, Im jar als man zalt nach der geburt Chrifti vnfers Herren M.D.XXXVIII. — 6, 132 Bltt. (l. l.) fol. — (G. fol. 1¹).

531. Lvpoldvs de ivribvs et translatione imperii. Am Ende: Mathias Schürerius Schletftatinus id ex officina fua impressoria Argentoraci emifit: die vij. Iulij. Anno M.D.VIII. — 74 Bltt. 4⁰. (l. S. l.) — (O. 4⁰. 21¹).

532. Natura breuium. The olde tenures. Lyttylton tenures. The new talys. The articles vppon the new talys. Diuersyte of courtes. Justyce of peace. The chartuary. Court baron. Court of hundrede. Returno breuium. The ordyeaunce for takynge of fees in the efcheker. And fyrfte a table to all thefe. xii. bokes. Cum priuilegio. Am Ende: Prentyd by w. Raftell in Flatestreete in faynt Brydys chyrche yarde, the yere of oure lorde. 1534. ∴ — (London). 14 Bltt., 424 S. 8⁰. M. Ttlef. — (O. 8⁰. 12).

533. Aurea opufcula Et in primis florum Celeberrimi Juris vtriufqꝫ Doctoris et Equitis aurati Domini Petri Rauēnatis Itali. Quibus pulcherrimus preponitur Sermo Synodalis. Am Ende: Coimpreffa quidē funt hec fcd'o Colonie in Edibꝰ ingenuoꝝ Liberoꝝ Quentell. fub Anno Mundi renouati. M.D.viij. pridie kalendas Januarias. — 70 Bltt. 4⁰. (3 l. S. l.) — (O. 4⁰. 21³).

534. Saffenfpegel mit velen nyen Addicien fan dem Leenrechte vnde Richtftige. Am Ende: Volbracht is alfo falichliken deffe nuwe Saffenfpegel, mit fynen Additien, In der Keyferliken ftat Außburch, des landes Schwauen, dorch Syluanum Othmer bokprenther. Dorch verordeninge vnde Koften des vorfichtigen heren Hanfs Renman van Oringen, namhafftigefter bokfurer. Vnde vulendet an vnser leuen Vrouwē auent, den men nennet Lichtmyffen, In dem yar als men tellet na godes gebort. M.D. vnde .xvj. — 14, 222, 90 Bltt. fol. (l. l.) auf d. l. Bltt. ein blttgr. Hlzschn. — (G. fol. 6).

535. Sachfenfpiegel Auffs new fleiffig corrigirt, an Texten, Gloffen, Allegaten, Auch mit vermehrung des emendirten Repertorij, vnd vieler newen nützlichen Additionen. Gedruckt zu Leipzig durch Nicolaum Wolrab. M.D.XLV. — 24, 270, 116 Bltt. fol. — (O. fol. 47).

536. Conscientia mille testes Ivris provincialis qvod Specvlum Saxonum uulgo nuncupatur libri tres, opera uigilanti in correctiorem redacti materiam, adiunctis fimul gloffis, aliisqꝫ addicionibus nouiter recollectis pro interpraetatione textus magis neceffarijs. Auf der Rückseite des Titels: In Regia Poloniae Cracovia Hieronymus Vietor excudebat. Menfe Maijo. Anno. M.D,XXXV. — 4, 160 Bltt. fol. M. Ttlef. — (O. fol. 46¹).

537. Promptvarivm ivris provincialis, Saxonici, quod Speculum Saxonum uocatur, tū & Municipalis Maideburgen. fumma diligētia recollectum,

et ad cōmunē editum utilitatē. Auf der Rücks. des Ttls: In Regia Poloniæ Cracouia Hieronymus Vietor, excudebat Menſe Mayo. Anno. M.D.XXXV. — 4, 80 Bltt. fol. — (O. fol. 46³).

538. Sextus liber. Sexti libri argumentum Multis ſignatum ſillabis: Quis capita quater centum Quadraginta octo: dabis. etc. Am Ende: Finem accepit in inclyta vrbe Lugd'. opera Franciſci Fradin. xviij. Auguſti. Anno ſalutis. M. quingenteſimo vndecimo. — 2, 182, 6 Bltt. gr. fol. — (O. fol. 40¹).

539. Andreę Tiraquelli Fontiniacēſis iudicis ex commentariis in Pictonum cōſuetudines Sectio de Legibus Connubialibus. Venundatur in ædibus Aſcenſianis. Am Ende: Ex ædibus Aſcenſianis ad. X. Calendas Septembris. M.D.XIII. — (Paris). 28 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (O. 4°. 21²).

540. Codex de tortis. Am Ende: Venetijs per Baptiſtam de tortis. M.ccccc.vj. die. viij. April'. — 318 Bltt. gr. fol. (l. S. l.) — (O. fol. 11).

541. Cum priuilegio Digeſtum vetus De tortis. Am Ende: Venetijs per Baptiſtam de tortis. M. cccccvj. die. xxiiij. Decembris. — 356 Bltt. gr. fol. (l. l.) — (O. fol. 13).

542. Infortiatum de tortis. Am Ende: Venetijs per Baptiſtam de tortis. Mcccccvj. die xvj. decēbris. — 290 Bltt. gr. fol. — (O. fol. 14).

543. Viatorium ſeu directorium iuris: ex viſceribus & medulis iuris vtriuſq; excerptum non ſine magno labore & ſingulari induſtria egregij viri iuriſq; peritiſſimi do. Ioannis Berberij feliciter incipit. 1536. ℂ Venundantur Lugduni apud Scipionem de Gabiano in vico Mercuriali ſub ſigno fontis. Am Ende: Hoc aūt opus tanta caſtigatū diligētia Impreſſum eſt Lugduni opera Ioānis creſpin. Anno a natiuitate chriſti. M.ccccc.xxxvj. Die vero. xv. mēſis Ianuarij. — 128 Bltt. (l. S. l.) 8°. — (O. 8°. 32²).

544. Copioſum argumentum voluminis. Volumen peculiari vocabulo dictum totius legalis ſapientie continens complementum. Am Ende: Mira ſedulitate impreſſum, opera Franciſci fradin Lugd'. cōmorantis. Anno. dni. M.cccccxij. die v'o. xxiij. decēbris. — 212 Bltt. fol. Auf Bltt. 1ᵇ ein Hlzschn. — (O. fol. 20¹).

545. Vſtawy || Práwà Polskiego || napotrzebnieyſze, krotko zlàciesktch wy || brane, ná Polski ięzyk dla wſzel= || kiego człowieká proſtego, á prá= || wo wiedzieć potrzebuiące= || go, przełożone. || I. P. || Roku Páń= skiego. || 1563. — 80 Bltt. 4°. (3 l. S. l.) Von ungemeiner Seltenheit, so dass es vom Grafen Działyński in Paris nach dem vorliegenden Exemplare facsimiliert ist. — (O. 4°. 43).

546. Ivris mvnicipalis Maidebvrgensis. Liber vulgo Weichbild nuncupatus ex uetuſtiſſimis exemplaribus uigillanti opera nuper latinitati donatus, ſummaq; cum diligentia recognitus, adiunctis ſimul gloſis & textus interpretationibus ad id neceſſarijs. Auf der Rücks. des Ttls: In Regia Poloniæ Cracouia Hieronymus Vietor excudebat Mēſe Aprili. Anno. M.D.XXXV. — 8, 66 Bltt. fol. (l. S. l.) m. Ttlef. — (O. fol. 46²).

547. Sechſiſch Weychbild vnd Lehenrecht, etc. Anno Dni. 1. 5. 37. Am Ende: Gedruckt zu Leiptzigk, vnd volendet am xv tag Aprilis. im Tauſent, fünffhundert vnd ſibenundreiſſigſten Jare. Michael Blum. — 6, 146, 110, 110 Bltt. fol. M. Ttlef. — (O. fol. 58).

548. Der Stat Worms Reformacion: ſtatutē. ordenūg Satzung die allē Stettē cōmunen: Regimēten: Fürſtēthum: Herſchafftē: Amptleutē: nutzlich fürderlich: vnd behilflich ſyn: vnd zu guter regierung erſchieſſen mögē. Am Ende: Reformacion der Stat wormbs Recht geſetze. ordenung vn Statuta etc. etc. ingeſetzt eroffenet vnd außgangen in dem Jare nach Criſti vnſers lieben herren gepurt Tauſent vierhundert Neüntzig vnd Acht. Nochmals getruckt vnd vollendet in dem Funfftzehēhundertſten vnd Sybenden jar vff Montag nach dem Sontag Letare. in der Faſtē. — 6, 114 Bltt. fol. M. Ttlhlzschn und ein. solch. auf der Rücks. d. Ttls. — (A. fol. 36¹).

4. GESCHICHTE UND GEOGRAPHIE.

549. Clariſsimi viri D. Lvdovici ab Auila et Zvnniga, militiae Alcantarenſis præfecti, Commentariorum de bello Germanico, à Carolo V. Cæſare Maximo geſto, libri duo à Guilelmo Malinæo Brugenſi latinè redditi, & iconibus ad hiſtoriam accommodis illuſtrati. Antverpiæ, in ædibus Ioan. Steelſij. M.D.L. — 8, 144 Bltt. 8°. Mit Kart. u. Hlzschn. aūf bes. Taf. — (E. 8°. 264¹).

550. Peregrinatio ad terram sanctam, ex Bernhardo Breitenbach Eccleſiæ Maguntinæ Decano & Camerario. Vittembergae Nicola. Schir. 1536. — 24 Bltt. 8°. 2 Exmpl. — (A. 8°. 288³ u. E. 8°. 689²).

551. Narratio calamitatis qvam perpessa est vrbs Slaccenualdenſis apud Boemos Anno Chriſti M.D. XLII. Scripta a Caſpare Bruſchio. Impreſſum Vitembergæ per Nicolaum Schirlentz. Anno M.D. X.LIII. — 8 Bltt. 8°. (l. l.) — (D. 8°. 126³).

552. Chronica Durch M. Johan Carion, fleiſſig zuſamen gezogen, meniglich nützlich zuleſen. Volſtreckung dieſer Chronica, vom 32. Jar der mindern zal, bis ins 46. Gedruckt zu Wittemberg, durch Georgen Rhaw. 1546. — 264 Bltt. 8°. — (E. 8°. 431).

553. Ceremoniale Brandenbvrgicvm. Tremoniæ. MDCIC. — 4 Bltt., 104 S. 8°. Liber rarissimus. — E. 8°. 687.

554. Opera M. Antonii Coccii Sabellici in dvos digesta tomos. Basileae. Ex officina Hervagiana Anno M.D.XXXVIII. 2 Th. — I. 26 Bltt. 856 S.;

II. 28 Bltt. 912, u. S. 1—144, d. Ende fehlt uns. Exmpl. fol. — (E. fol. 104, 105).

555. Philippi Cominaei Eqvitis, de rebvs gestis Lvdovici vndecimi, Galliarum regis, & Caroli, Burgundiæ Ducis, Commentarij. Ex gallico facti latini, a Ioanne Sleidano. Argentorati Excudebat Ioſias Rihelius. — o. J. (1545). 4 Bltt. 360 S. 8°. — (E. 8°. 245[1]).

556. Philippi Cominaei, Equitis, de Carolo Octavo Galliæ rege & bello Neapolitano, Commentarij. Ioanne Sleedano, Interprete. Argentorati excvdebat Ioſias Rihelius. — o. J. (1548). 8, 96 Bltt. 8°. — (E. 8°. 245[2]).

557. Warhafftige Copey Einer ſchrifft, des Churfürſten zu Sachſſen, an die Landſtende, der ſtiffte Magdeburg vnd Halberſtad, das Burggraffthumb zu Magdeburg, vnd ſeiner Churfürſtlichen gnaden gerechtigkeit, jnn der Stad Halle jnn Sachſſen, belangende. u. s. w. Am Ende: Anno domini, funffzehen hundert vnd acht vnd dreiſſig. Gedruckt zu Wittemberg durch Georgen Rhaw. — 20 Bltt. 4°. (3 l. l.) — (E. 4°. 309[3]).

558. Cosmographiae introdvctio: Cvm quibuſdam Gæometriæ ac Aſtronomiæ principijs ad eam rem neceſſarijs. Excvsvm Ingolstadii. M.D.XXIX. — 40 Bltt. 8°. (l. S. l.) — (I. 8°. 131[5]).

559. Türckiſcher Keyſzer Ankunfft, Kryeg vnd Handlung, gegen vnd wider die Chriſten, biſz yeſchlyeſzlich vff den yetzt regyerenden Solymannum. Alles verdolmetſcht durch Heinrich von Eppendorff. Mit Keyſz. Mt. Freyheit. M.CCCCC.XL. Zu Straſzburg bey Hans Schotten. — 4, 141 Bltt. fol. — (G. fol. 1[4]).

560. Alchoran. Das iſt, des Mahometiſchen Geſatzbuchs, vnd Türckiſchen Aberglaubens ynnhalt, vnd ablänung. Zu Straſzburg bey Hans Schotten. M.D. XL. — 32 Bltt. (l. l.) fol. — (G. fol. 1[5]).

561. Vtilissima consvltatio de bello Turcis inferēdo, & obiter enarratus Pſalmus. XXVIII. per Des. Erasmvm Roterodamvm. Opus reæns *(sic!)* & natum, & æditum. Antuerpiæ, apud Michaëlem Hillenium. — o. J. (1530). 28 Bltt. 8°. M. Ttlef. — (A. 8°. 288[6]).

562. Chronica, Zeytbuch vnd geſchychtbibel von anbegyn biſz inn diſz gegenwertig M.D.xxxj. jar etc. verfaſzt. Durch Sebaſtianum Fräken von Wörd, vormals in teütſcher zungen, nie gehört noch geleſen. Anno. M.D.XXXI. Am Ende: Getruckt zu Straſzburg. Durch Balthaſſar Beck. etc. — 12 u. 526 Bltt. (l. S. l.) — (E. fol. 77).

563. Clariss. Imperialis Vrbis Lvbeci chronicorvm libri tres ab Hermanno Bonno primūm Germanici notati, deinde à Doct. Ivstino Goblero Guarino Iureconſ. in Latinum uerſi, & iam recens euulgati. Basileae in officina Barth. Vueſthemeri, ſumptib. uero Ioannis Oporini Anno à Chriſto nato M.D.XLIII. Menſe Auguſto. — 8 Bltt., 194 S., 1 l. Bltt. 8°. — (E. 8°. 774[1]).

564. Rvdimentorvm Cosmographicorum. Ioan. Honteri Coronenſis libri III. cum tabellis Geographicis elegantiſsimis. Tigvri apud Froschouerum. Anno, M.D.XLIX. — 30 Bltt. Text, 2 l. Bltt., 14 Bltt. Karten. 2 l. Bltt. 8°. — (D. 8°. 124).

565. Descriptio Britanniae, Scotiae, Hyberniae, et Orchadvm, ex libro Pavli Iovii, Episcopi Nvcer. De Imperiis, et Gentibvs cogniti orbis, Venetiis apud Michaelem Tramezinum. MDXLVIII. — 4, 128 Bltt. 4°. — (E. 4°. 202).

566. Tvrcicarvm rervm commentarivs Pavli Iovii Episcopi Nucerini ad Carolum. V. Imperatorem Auguſtum: Ex Italico Latinus factus, Franciſco Nigro Baſsiante interprete. Argentorati excudebat Wendelinus Rihelius Anno MDXXXVII. — 52 Bltt. 8°. (3 l. S. l.) — (A. 8°. 288[5]).

567. Turcicarum rervm commentarivs Pauli Iouii epiſcopi Nucerini ad Carolum V. Imperatorem Auguſtuni. ex Italico Latinus factus, Franciſco Nigro Baſſianate interprete. Origo Turcici imperii. Vitæ omnium Turcicorū Imperatorum. Ordo ac diſciplina Turcicæ militiæ exactiſſimè cōſcripta, eodē Paulo Iouio authore. Parisiis. Ex officina Roberti Stephani M.D.XXXIX. — 88, 32 S. 8°. — (E. 8°. 313).

568. Chronica regnorvm aqvilonarivm. Daniae Svetiae Norvagiae per Albertvm Krantzivm Hambvrgen. deſcripta. Anno 1561. Am Ende: ¶ Argentorati apud Ioannem Schottum. VIII. Kalend. Februarij. Anno M.D.XLVIII. — Offenbar neue Ttlaf. des 1548 erschienenen ersten Druckes! — 4 Bltt., 768 S. fol. — (E. fol. 238).

569. Vienna Avstriae. Rerum Viennenſium Cōmentarij in Quatuor Libros diſtincti. Vvolfgango Lazio Viennenſi medico & philoſopho autore. Basileae, ex Officina Ioannis Oporini. Anno M.D. XLVI. — 4 Bltt., 160 S., 8 Bltt. fol. — (B. fol. 55[2]).

570. Libellvs de ritv et moribvs Tvrcorvm ante LXX. Annos Aeditvs. Cum præfatione Martini Luttheri. Anno. M.D.XXX. Am Ende: Excvsvm norimbergae ſub Prælo Friderici Peypus, impenſa Leonhardi à Quercu, Menſe Martio, Anno reſtitutæ ſalutis M.D.XXX. — 84 Bltt. (l. S. l.) — (A. 8°. 288[4]).

571. Ein kurtzer bericht vber die recht warhafftig Contrafactur, Türckiſcher belegerung der Stat Wien, wie dieſelbig anzuſehen vnd zuuerſteen ſey, welche zu rhum, preyſz, lob vn eer gantzem Römiſchem Reich, Gemeyner Ritterſchafft, vnd in ſonderheyt einem Erbern Rath der ſtatt Nürmberg, durch Niclaus Meldeman yetzt verfertigt, getrückt vn auſzgangen iſt. — o. J. 4 Bltt. 4°. (Plan v. Wien fehlt). — (D. 4°. 26[4]).

572. Ein glaubwirdige anzayaung des tods, Herrn Thome Mori, vnnd andrer treffenlicher männer inn

Engelland, geschehen im jar M.D.xxxv. M.D.XXXVI. — o. O. 12 Bltt. 4°. (l. S. l.) M. Ttlhlzschn und einem solch. auf Bltt. 12a. — (E. 4°. 309[4]).

573. Cosmographie. Mappa Evropae, Eygentlich fürgebildet außgelegt vnnd beschriben. Vonn aller land vnd Stett ankunfft, Gelegenheyt, sitten, ietzigen Handtierung vnd Wesen. Durch Sebastianum Munsterum an tag geben. Am Ende: ¶ Getruckt zu Franckfurt am Meyn, Bei Christian Egenolff. 1537. — 24 Bltt. 4°. Mit Hlzschn. u. ein Karte. — (E. 4°. 222[6]).

574. De bello adversvs Tvrcas suscipiendo, Stanislai Orzechowski ad Equites Polonos Oratio. Cracouiæ in Officina Vngleriana. M.D.XLIII. — 24 Bltt. 8°. (2 l. l.) — (D. 8°. 152[2]).

575. Germaniae ex variis scriptoribus perbreuis explicatio. Authore Bilibaldo Pirkeymero. Norimbergæ apud Io. Petreium. Anno M.D.XXXII. — 36 Bltt. 8°. (3 l. S. l.) 2 Exmpl. — (A. 8°. 288[2] u. J. 8°. 131[7]).

576. Germaniae ex variis scriptoribus perbreuis explicatio. Authore Bilibaldo Pirckeymero Consiliario Cæsareo. Germaniae Inferioris Historiæ & loca aliquot declarata, Authore Gerardo Nouiomago. Genealogia dvcvm Burgundiæ, Brabantiæ, Flandriæ, Hollādiæ &c. ab Hectore Troiano, ad Carolvm. V. usqȝ. Authore Emondo Dintero Franc. Chri. Egen. Am Ende: Francofvrti anno M.D. XXXII. Mense Augusto. — 40 Bltt. 8°. (l. l.) — (I. 8°. 131[6]).

577. Ioannis Rainerii oratio de recta ciuitatis institutione, deque Reipublicæ tranquillitate & gloria seruanda, & de Lvgdvnensis' urbis origine, deqȝ eiusdē laudibus, dignitate atqȝ præstantia: habita pro uetere illius inclytæ ciuitatis more, die festo diui Thomæ. 1532. In ædibvs Melchioris et Gasparis Trechsel Fratrvm. — (Lugduni). 20 Bltt. 8°. (l. l.) — (E. 8°. 148[2]).

578. Electio et coronatio Caroli. V. Imp. Avg. docti & eleganter per Georgium Sabinum Brandeburgen. conscripta. Coloniae Henricus Mameranus excudebat. — o. J. (1550). 104 Bltt. 4°. — (E. 8°. 264[2]).

579. Historia Bohemica. Habes hic candide lector, Aeneæ Syluij de Bohemorum origine, atqȝ gentis illius gestis, moribus, ac institutis elegantiss. libellum, etc. Prostant Coloniæ apud Gothardum Hittorpiū, Anno M.D.XXXII. — 7 Bltt., 200 S. 1 Bltt. 8°. — (E. fm. 147[1]).

580. Von dem newen Propheten in Persia Sophey genant, Vnd von seiner geburt, Auch vō seynen Kriegen, vnd mechtigem gewalt, wie sich der jetz erhebt vnd teglich merct. — o. O. u. J. 6 Bltt. 4°. (l. l.) — (E. 4°. 309[6]).

581. DIs Büchlin saget von d' || Venediger krieg vnd vō irem verlust viler || Stett Clausen vn Schlösser die sie all in irem ge- || walt haben gehabt, wölche nun zumol hat gewun || nen vnd ingenomē die Keiserliche maiestat Maxi || milianus, das dā die recht lauter warheit ist. Item || von einer altē frawē Madunna Venesia genant. — Verfasser ist Johann Kurtz. o. O. u. J. (cr. 1510). 6 Bltt. 4°. (l. S. l.) Mit 2 Ttlhlzschn. Fehlt bei Weller. — (E. 4°. 309[8]).

582. Vertrag.... || fursten zw Bran... || von Stettin... || fürstlichen... || ten Her... Schliesst mit den Worten: Datum Pasewalck ame Donredage vor Circūcisionis dūi. oppen dach Siluestri || pape. Na Christi vnnses heren geborth. Also menschreff || Vefftteynhundert vnd ein Jar. — o. O. 12 Bltt. 4°. (l. 3 S. l.) Bltt. 1 u. 2 sind sehr lädirt und ausgebessert. — (E. 4°. 309[5]).

583. Wunderbarliche vnd erschreckliche newe zeitung, so sich neulich auff den xxviij Septembris im M.D. xxxviij. jar, in Welschland, nie fern von Neapolis zugetragen haben. — o. O. 4 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (E. 4°. 309[7]).

5. MEDICIN.

584. Nvsq. autea impressum collectorium totius fere medicine Bertrucij Bononiensis in quo infrascripta continentur. etc. Am Ende: Impressum Lugd'. per Claudiū dauostal's de troys. Impēsis honesti viri Bartholomei trote. Anno domini M.ccccix. tertio kal' Nouēbris. — 4, 254 Bltt. 4°. — (P. 4°. 55[1]).

585. Antonii Mvsae Brasavoli, medici ferrariensis, examen omnium Catapotiorum, uel pilularum, quarum apud Pharmacopolas usus est. Venetiis ex officina Erasmiana Vincentii Valgrisii. M.D.XLIX. — 206 S. u. 1 l. Bltt. 8°. — (P. 8°. 101[1]).

586. Theses sev commvnes loci, totius rei Medicæ. Item de vsv Pharmacotum, de'qȝ artificio suppressam aluum ciendi, Liber. Per Ottonem Brunfelsium. Argentorati excvdebat Georgius Vlricher Andlanus, Anno MDXXXII. — 10, 232 Bltt. 8°. — (P. 8°. 136[1]).

587. De Theriaca et Mithridato Graecorvm. Andrea Bvtnero Avthore. MDXLIX. — o. O. 20 Bltt. 8°. (l. l.) — (P. 8°. 101[2]).

588. Medicinale belluȝ inter Galenum ꝛ Aristotelem gestum ∴ quorum hic Cordi: ille autem Cerebro fauebat: a domino Simphoriano Champerio cōpositum: in duos libros diuisum. — o. O. u. J. (Lugduni Johan. Marion. 1516.) 24 Bltt. 8°. — (P. 8°. 151[3]).

589. Insignis medici Cophonis Tractatus de arte Medendi, omnibus morborum curam auspicaturis, apprime necessarius. Excusum Haganoę Anno 1532. Mense Septem. — Drucker: Valentin Kobian. 44 Bltt. 4°. (l. l.) Mit Ttlef. — (P. 8°. 136[3]).

590. Dinus in chirurgia cum tractatu eiusdem

de ponderibus ꝛ menſuris: necnon de emplaſtris ꝛ vnguentis Additi sunt inſuper Gentilis de Fulgineo super tractatu de Lepra: etc. etc. Venetiis apud Iuntas MDXLIIII. — 158 Bltt. fol. (l. l.) — (P. fol. 22²).

591. Faſciculus medicine in quo continentur: videlicet Primo iudicia vrinarum cum ſuis accidentijs. Secūdo tractatus de flobotomia. Tertio do cyrogia. Quarto de matrice mulierū ꝛ impregnatione etc. Am Ende: ℂ Impreſſum Venetijs per Ioanneȝ ꝛ Gregoriuȝ de Gregorijs fratres Anno dni M.cccc. xcv. die. xv. octobris. — 42 Bltt. fol. Auf der Rcks. des Ttls. ein Blttgr. Hlzschn. — (P. fol. 15¹).

592. Ioannis Fernelii Ambiani de Vacvandi ratione liber. Venetiis, ex officina Erasmiana, Vincentii Valgrisii: M.D.XLIX. — 108 S., 2 Bltt 8⁰. — (B. 8⁰. 236²).

593. Collectanea de Febribvs Pamphilo Florembeno foroſempronienſi Doctore Medico Autore. Venetijs Impreſſum per Nicholaum Baſcarinū Anno domini. 1550. menſe Maij. — 8, 120 Bltt. 8⁰. — (P. 8⁰. 24¹).

594. Compendiaria ac ſuccincta admodum in Medendi artem *Εισαγωγή*, ſeu introductio, Leonhardo Fuchſio authore. Haganoæ Anno M.D.XXXI. — Druckr.: Ioha. Secerius. 108 Bltt. 8⁰. M. Ttlef. — (P. 8⁰. 136²).

595. De cvrandi ratione libri VIII. Leonharto Fvchsio Medico Avtore. Lvgduni, Apud Ioan. Tornæſium, & Gulielmum Gozeium. 1548. — 926 S. 16⁰. — (P. f. m. 31).

596. Methodvs sev ratio compendiaria perueniendi ad ueram ſolidam'qȝ medicinā, mirificè ad Galeni libros rectè intelligendos utilis, nunc recens in lucem ædita, Leonhardo Fvchsio, autore. Basileae apud Michaëlem Iſingrinium, M.D.XLI. — 40 Bltt., 540 S. u. 2 l. Bltt. 8⁰. — (P. 8⁰. 114).

597. Ioannis Caii Britanni de Medendi methodo libri duo, ex Cl. Galeni Pergameni, & Io. Baptiſtæ Montani Veronenſis, ſententia. Basileae M.D. XLIIII. — 112 S. 8⁰. — (P. 8⁰. 152¹).

598. Garioponti vetvsti admodvm medici ad totivs corporis ægritvdines remediorvm *ΠΡΑΞΕΩΝ* Libri V. etc. Basileae Henr. Petrus MDXXXI. — 4, 164 Bltt. (l. l.) 4⁰. — (P. 4⁰. 13).

599. Habes sincerioris medicinæ amator, iterum renatos VIII de morborū cauſis, accidentibus & curationibus libros Garioponti medici etc. Basileae apvd Henricvm Petrvm. Am Ende: Anno M.D. XXXVI. — 9 Bltt. 496 S. 8⁰. — (P. 8⁰. 33).

600. Apparatus et delectvs simplicivm medicamentorvm. Auctore Conrado Gessnero Tigurino. Lugduni, apud Ioannem & Franciſcum Frellonios, fratres. 1542. — 10 Bltt., 276 S. 8⁰. — (P. 8⁰. 95).

601. B. Gordonii omnivm aegritvdinum à vertice ad calcem, opus præclariſs. quod Lilium medicinæ appellatur, Parisiis Apud Ioannem Foucherium, in vico D. Iacobi, Menſe Aprili, Anno 1542. — 6, 490 S. 8⁰. M. Ttlef. — (P. 8⁰. 53).

602. Pharmacopoliterion, Salvberrima Synthelorum Pharmacorum in Officinis Medicamentarijs paßim promercalium Symmicta, ad medibiles quoſcun'qȝ morbos curandos, apprime conductibilia promens, Authore Iohanne Kuefnero Trochoreo, apud Salinas Oeni Physico. Ingolstadii in officina Alexandri Weiſſenhorn. M.D.XLII. — 8, 184 Bltt. 8⁰. (l. l.) — (P. 8⁰. 18).

603. Lumen Apothecariarū cū certis expositionibus nouiter impreſſum. Am Ende: Summa cura ꝛ diligentia īpreſſum venetijs per Ioannē Gregoriū de Gregorijs fratres Anno ſalutifere incarnationis domini. M.cccc.xcv. die xxij. ſeptēbris. — 38 Bltt. fol. — (P. fol. 15²).

604. Ioannis Mesvae Damaſceni, de re Medica, libri tres, Iacobo Sylvio Medico interprete. Parisiis, Chr. Wechel M.D.XLIIII. — 8 Bltt., 350 S. fol. — (P. fol. 28).

605. In antidotarivm Ioannis filii Mesvae, Censvra. Lvgdvni. Apud Ioannem Frellonivm, 1550. — 16 Bltt., 622 S., 1 Bltt., 82 S., 8 Bltt. 8⁰. — (P. 8⁰. 13).

606. Metaphrasis svmmaria eorum quæ ad medicamentorvm doctrinam attinent excerpta à Ioan. Baptiſta Montano phyſico Veronenſi. Anno Salutis 1549. Patavii Iacobus Fabrianus excudebat. MDL. — 64 Bltt. 8⁰. — (P. 8⁰. 152²).

607. Methodvs Medendi, Pamphilo Montio Bononienſi anthore. Auguſtæ Vindelicorum excudebat Henricus Steynerus. Anno M.D.XXXX. — 2, 156 Bltt. 8⁰. M. Ttlef. — (P. 8⁰. 167).

608. Nicolavs Praepo. Dispensarivm magiſtri Nicolai præpoſiti ad aromatarias, nuper diligentiſſime recognitum. 1536. ℂ Venundantur Lugduni apud Scypionem de Gabiano in vico Mercuriali ſub ſigno Fontis. Am Ende: Impreſſum in famatiſſimo Lugd'. emporio per honeſtū virū Ioannē creſpin etc. 4, 96 Bltt. 4⁰. (l. S. l.) — (P. 4⁰. 12).

609. Incipit liber primus Cirugie magiſtri petri dela cerlata de bononia artium ꝛ medicine doctoris. Am Ende: Impreſſum Venetiis Anno dni. 1492. die. 28. aprilis Laus Deo. — 138 Bltt. (1. u. l. l.) fol. — (P. fol. 15³).

610. Philothei medici præstantissimi commentaria in Aphorismos Hippocratis. Nvnc primvm e Græco in Latinvm sermonem conversa Lvdovico Corado Mantvano interprete. Venetijs apud Cominum de Tridino Montisferati. M.D.XLIX. — 8, 92 Bltt. 8⁰. — (P. 8⁰. 41²).

611. Regiſtrum ſpeculi intellectualis fœlicitatis humane: atqȝ breues compēdii de bone valetudinis

cura: quod pro honore ꝛ obedientia: & amore illuſtriſſimo principi domino Friderico Archiduci Saxonie. etc. etc. dedicatum eſt. — s. l. et a. (1510). VII, 79, 19, 48 Bltt. — (P. fol. 12).

612. De Natura ſtirpivm libri tres, Ioanno Ruellio authore. Parisiis Ex officina Simonis Colinæi. 1536. — 6 Bltt., 884 S., 62 Bltt. fol. — (I. fol. 26).

613. Frawen Roſengarten. Von vilfaltigen ſorglichen Zufällen vnd gebrechen der Mütter vnd Kinder, So jnen vor, inn, vnd nach der Geburt begegnen mögenn. Dabei auch aller Bericht der Pflege vnnd Wartung, Frawen, Jungfrawen, vnd Kindern dienlich vnd von nöten. New ann tag geben, Durch Gwaltherum Reiff. Zu Franckfort, bei Christian Egenolff. — Unvollständig, bis Bltt. XCVI. vorhanden. — (P. fol. 60[1]).

614. DAs New groß Diſtillier Buch, Wolgegründter Künſtlicher Diſtillation. Gvaltheri H. Ryff. etc. etc. Am Ende: Getruckt zu Franckfurt am Meyn, Bei Christian Egenolph, im Jar M.D.XLV. — VI., 220 Bltt. (l. l.) fol. — (P. fol. 45).

615. Excellentissimi medici Michaelis Sauanarolę libellus ſingularis de arte cõficiendi Aquam vitę ſimplicem & compoſitam. Et de eiuſdem admirabili virtute ad conſeruãdam ſanitatẽ & ad diuerſas Humani corporis ægritudines curandas. Haganoæ per Valentinum Kobian Anno. M.D.XXXII. — 52 Bltt. 8°. — (P. 8°. 136[1]).

616. Practica Io. Serapionis. ℂ Index operum in hoc volumine contentorum. ℂ Practica Ioãnis Serapionis aliter breuiarium nuncupata etc. etc. ℂ Impreſſum lugd'. per Iacobũ myt. M.ccccc.xxv. — 272 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (P. 4°. 42).

617. Simeonis Sethi magistri Antiochiae Syntagma per elementorum ordinem, de Alimentorum facultate ad Michaelem Ducam Imperatorem à Lilio Gregorio Giraldo Ferrarienſe olim latinitate donatum: Basileae Apud Petrum Pernam, M.D.LXI. — 144 S., 8 Bltt. 8°. — (P. 8°. 24[3]).

618. Andreae Vvesalii Brvxellensis, Epistola, Docens venam axillarem dextri cubiti in dolore laterali ſecandam: etc. Apvd Cominvm de Tridino Montisferrati, Anno M.D.XXXXIIII. — 64 S. 8°. — (P. 8°. 152[3]).

6. MATHEMATIK, ASTRONOMIE, PHYSIK, BESCHREIBENDE NATURWISSENSCH., KÜNSTE.

619. ∞ Georgii Agricolae de ortu & cauſis ſubterraneorum Lib. V. De natura eorum quæ effluunt ex terra Lib. IIII. etc. Basileae MDXLVI. — Drucker: Froben et Episcopius. 488 S., 26 Bltt. fol. — (B. fol. 35[2]).

620. Muſica Inſtrumentalis Deudſch, darin das fundament etc. Martinum Agricolam. Anno domini, 1544. Am Ende: Gedruckt zu Wittemberg durch Georgen Rhaw, Anno M.D.XLv. — 84 Bltt. (3 l. S. l.) 8°. — (I. 8°. 165).

621. Henrici Cornelii Agrippae. In Artem Breuem Raymundi Lullij Commentaria. Coloniae, Ioannes Soter excudebat, An. M.D.XXXIII. — 104 Bltt. 8°. (2 l. l.) — (A. 8°. 220[1]).

622. Preclariſſimus in Iudiciis Aſtrorum Albohazen Haly filius Abenragel Nouiter Impreſſum ꝛ fideliter emendatum ꝛc. — Am Ende: Impreſſus arte ꝛ ĩpẽſis p Io. bapti. Seſſa. Anno dni. M.cccccij. die iiij. Aprilis. — 98 Bltt. fol. — (I. fol. 16[2]).

623. ℂ Alcabitii ad magisterivm indiciorum aſtrorum Iſagoge: Commentario Ioannis Saxonij declarata. Parisiis. ℂ Vænundatur a Simone Colinæo apud scholas Decretorum. 1521. — 94 Bltt. 4°. (l. S. l.) — (I. 4°. 10).

624. Guido Bonatus de Forliuio. Decem continens tractatus Aſtronomie. Am Ende: Venetijs Mandato ꝛ expenſis Melchioris ſeſſe. Per Jacobũ pẽtruꝫ Leucẽſeꝫ. Anno dũi. 1506. die 3. Julij. etc. — 194 Bltt. fol. (l. l.) — (I. fol. 16[1]).

625. Petrus de Creſcentijs Vom Ackerbaw, Erdtwucher, vnd Bawleütẽ, von natur, art, gebrauch vnd nutzbarkeit aller gewechß, Früchten, Thyeren, ſampt allem dem ſo dem Menſchen dyenſtlich in ſpeiß, vnd Artzeneyung. New getruckt, durch Hanßen Knoblouch den Jungen. Nach Chriſti geburt. M D.XXXI. — Strassburg. 4, 182 Bltt. fol. — (A. fol. 26[1]).

626. Orontii Finaei Delphinatis. In ſex priores libros Geometricorum elementorum Euclidis Megarẽſis demonſtrationes, Recẽns auctæ, & emendatæ: vnà cum ipſius Euclidis textu græco, & interpretatione latina Bartholamæi *(sic!)* Zamberti Veneti. Omnia ad fidem geometricam, per eundẽ Orontium recognita. Lvtetiae Parisiorvm, Apud Simonem Colinæum. 1544. — 4 Bltt., 152 S. fol. M. Ttlef. — (B. fol. 63[1]).

627. Orontii Finaei Delphinatis, Quadratura Circuli, tandem inuenta & clariſſimè demonſtrata. De circuli menſura, & ratione circũferentiæ ad diametrum, Demonſtrationes duæ. De multangularũ omniũ & regulariũ figurarũ deſcriptione, Liber hactenus deſideratus. Lvtetiae Parisiorum, Apud Simonem Colinæum. 1544. — Unvollständig. 6 Bltt., 72 S. M. Ttlef. fol. (l. S. l.) — (B. fol. 63[2]).

628. Glareani *ΔΩΔΕΚΑΧΟΡΔΟΝ* Plagij Authentæ etc. Am Ende: Basileae per Henrichvm Petri Mense septembri anno post virginis partvm. M.D.XLVII. — 9 Bltt. 476 S. fol. — (I. fol. 18).

629. Enchiridion Artis numerandi, paruo admodum negotio omnem calculi praxim docens. Coloniæ, ex officina Eucharii Ceruicorni Agrippinatis,

anno M.D.XXIX. — Verf.: Ioh. Huswirt. 34 Bltt. 8°. (l. l.) m. Ttlef. — (I. 8°. 131[11]).

630. Ioannis Ioviani Pontani liber de meteoris. Cum interpretatione Viti Amerbachij. Argentorati apvd Cratonem Mylivm, An. M.D.XLV. — 11 Bltt., 234 S. 8°. — (A. 8°. 82[1]).

631. Diser Kalēder zeigt dir clärlich die eygenschafft vnd natur der syben Planeten. Zwölff zeychē vnd Monaten. Auch die vier Complexiō eines yedē menschē wie sich d'selb haltē vnd regierē sol durch dz jar, mit essen trinckē artzneyē lassen, schrepffē vn badē. Am Ende: D Getruckt zu Straßburg, Als man zalt nach Cristus geburt. 1518. An dem hailigen Oster abent. — 50 Bltt. 4°. (l. S. l.) Mit Hlzschn. — (I. 4°. 11[1]).

632. Melodiae in odas Horatij. Et quædam alia Carminum genera. Earvndem Argumenta Genus, ac ratio: Vna cum insignioribus & Odis, & Sententijs. ∞ Tenor. Francofordiæ, Chr. Ege. Am Ende: Francofordiae, Apud Christianum Egenolphum. Mense Ianuario. An. M.D.XXXII.

633. Odarum Horatii concentus. Discantus.

634. Carminum Horatii. Altus.

635. Odarum Horatii Concentus. Bassus. — I. 24 Bltt.; II. 11 Bltt.; III. 11 Bltt.; IV. 12 Bltt. (l. l.) 8°. — (I. 8°. 131[15, 13, 12, 14]).

636. Elementa arithmetices. Algorithmvs de nvmeris integris, fractis etc. Autore Georgio Peurbachio. Omnia recens in lucem edita. An. M.D. XXXVI. Cum præfatione Philip. Melanth. Am Ende: Impressum Vitebergæ per Iosephum Klug. An. M.D.XXXVI. — 56 Bltt. 8°. (l. l.) Mit Ttlef. — (I. 8°. 131[1]).

637. Theoricæ novae Planetarvm. Georgij Purbachij Germani Cum præfatione Philippi Melanthonis. Am Ende: Impressvm Vitebergae. per Iosephum Klug. M.D.XXXV. — 72 Bltt. 8°. (l. 3 S. l.) M. Ttlhlzschn. — (I. 8°. 131[4]).

638. Sacrobosco, Sphæra Mundi cum præf. Phil. Melanthonis. Am Ende: Impressvm Vitebergæ per Iosephum Clug. M.D.XXXIIII. — 44 Bltt. (3. l. S. l.) 8°. Das Ttlbltt. fehlt uns. Exmpl. — (I. 8°. 131[3]).

639. Compotvs ecclesiasticvs in pveriles quęstiones redactus, Manu, Scalis, Rotulis, & Figuris illustratus, omnibus studiosis vtilis & necessarius. Autore Ioanne Spangenbergio Herdessiano, Vitebergæ apud Georgium Rhau. Anno M.D.XXXIX. — 52 Bltt. 8°. Mit Ttlef. — (A. 8°. 221[1]).

640. Ephemeridvm opvs Ioannis Stoefleri Ivstingensis mathematici à capite anni redemptoris Christi M.D.XXXII. in alios XX. proximè subsequentes, ad ueterum imitationem accuratissimo calculo elaboratum. Tvbingae per Hvlderichvm Morhart. Ann. XXXIII. KL Feb. — 318 Bltt. 4°. (l. S. l.) M. Ttlhlzschn. — (I. 4°. 16).

641. Elementa Geometriae ex Evclide singulari prudentia collecta à Ioanne Vogelin. Arithmeticae practicæ per Georgium Peurbachium Mathematicum. Cum præfacione Philippi Melanthonis. Am Ende: Impressum Vitebergæ per Iosephum Klug. M.D. XXXVI. — 48 Bltt. 8°. (l. l.) Mit Ttlef. — (I. 8°. 131[2]).

642. Wittembergisch || Deutsch Geistlich || Gesangbüchlein. || Mit vier und funff stimmen. || Durch Johan Walthern, Chur= || fürstlichen von Sachssen Sengermeistern, || auffs new mit vleis corrigirt, vnd mit || vielen schönen Liedern gebes= || sert vnd gemehret. || Gedruckt zu Wittemberg, durch Georgen Rhaw. ANNO M.D.XLIIII. — 5 Bnde.; I. Tenor. 82 Bltt. qu. 4°.; II. Diskant. 82 Bltt. qu. 4°.; III. Bassus. 84 Bltt. qu. 4°.; IV. Altus. 66 Bltt. qu. 4°.; V. Vagans. 30 Bltt. qu. 4°. — (I. 4°. 24—28).

INHALT.